

12 | 2019

Monatszeitschrift für Lana und Umgebung

# Lana

29. Jahrgang – Einzelpreis 2,00 €  
Versand im Postabonnement 70%  
Filiale Bozen erscheint monatlich

**designed + produced**  
IN SÜDTIROL | ALTO ADIGE

IP – Contiene Inserto/Enthält eine Beilage

WEIHNACHTEN

Lana

NATALE

Adventserlebnisse  
10.11. – 31.12.2019

Sterntaler Weihnachtsmarkt  
30.11. – 31.12.2019

Weihnachtsshopping  
30.11. – 31.12.2019

Vom Zauber  
der Weihnacht



**HANDWERK PUR.**



**GAMPER DACH**

Lana · T 0473 56 15 09

[www.gamperdach.it](http://www.gamperdach.it)



**HÖLLRIGL** 100  
MICHAEL & LEO OHG/SNC 1912-2012

**Steinmetzbetrieb & Restaurierung**  
Qualität und Professionalität „in Stein gemeißelt“!







**Bau & Heimgestaltung  
Grabmalgestaltung**

Ing. Luis Zuegg Str. 10 · 39011 Lana (BZ) · Tel. 0473 561496  
info@steinmetz-hoellrigl.it · [www.steinmetz-hoellrigl.it](http://www.steinmetz-hoellrigl.it)

Für ein ganz besonderes Wohngefühl



**KASERER**  
ZIMMEREI & HOLZHAUSBAU



Gesund bauen  
**Naturhaus**®

T +39 0473 562506  
kaserer.it

T +39 0473 559372  
naturhaus.it

**IMMER | BESSER | IMMER**



SICHERHEITSSYSTEME  
KOMMUNIKATIONSSYSTEME  
GEBÄUDETECHNIK PRIVAT  
GEBÄUDETECHNIK INDUSTRIE  
BELEUCHTUNGSKONZEPTE



**Wega Technik**

[WWW.WEGATECHNIK.COM](http://WWW.WEGATECHNIK.COM)




**GENETTI**  
AUTO + WERKSTATT / OFFICINA

**AUTO CHECK-UP  
GUTSCHEIN**

Schenken Sie ein gutes Gefühl!  
T 0473 561 413 · [www.autogenetti.it](http://www.autogenetti.it)

**HOFER**

**Bodenleger :: Lana**  
Hofer Markus & Co KG  
[www.bodenleger.it](http://www.bodenleger.it) T 0473.56 15 74




**HUSNELDER** M

**SPENGLEREI  
LATTONIERE**  
seit/dal 1897

- Bau- und Galanteriespenglerei
- Metall-Flachdach-Eindeckung
- Fassaden
- Sanierungen
- Lattoneria edile e artistica
- Coperture metalliche tetri piani
- Facciate
- Risanamenti



Lana sakales Handwerk

T 0473 561 470 · M 335 6240670  
husnelder.g@rolmail.net

Schenken sie ihren Lieben  
einen GUTSCHEIN  
für Scheibenversiegelung,  
Scheinwerferpolitur  
oder  
Autowäsche...



*Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Fest!*



Meisterbetrieb  
**Karosserie  
Kaserer**

I - 39011 Lana | Binderweg 8  
Tel. +39 0473 562 220  
[www.karosserie.it](http://www.karosserie.it)



**MAIR ERDBEWEGUNGEN**  
VICOM

Binderweg 14 via Bottai  
I-39011 Lana (BZ)  
Handy +39 349 40 92 877  
T + F +39 0473 69 24 06  
H [www.mairerdbewegungen.com](http://www.mairerdbewegungen.com)  
E [info@mairerdbewegungen.com](mailto:info@mairerdbewegungen.com)



**Breitenberger**  
ROMAN

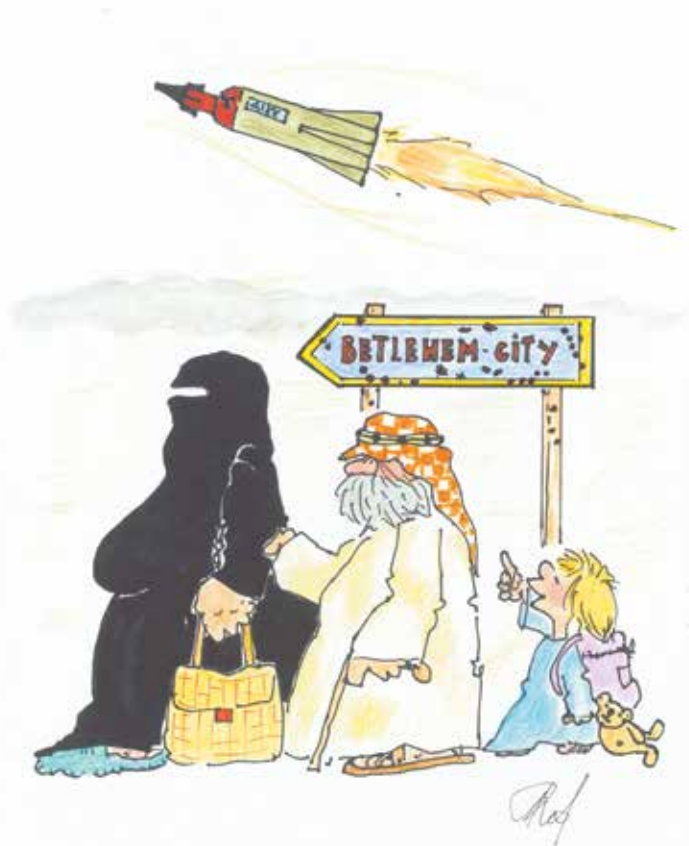
HEIZUNGS- | SANITÄRE ANLAGEN | KUNDENSERVICE  
RISCALDAMENTO | IMPIANTI SANITARI | SERVIZIO CLIENTI

- Gasanlagen
- Solaranlagen
- Staubsaugeranlagen
- jegliche Art von Heizung
- Wärmepumpen
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Deckenheizung / Deckenkühlung
- innovative Badeinrichtung
- impianti a gas
- impianti solari
- sistema di aspirapolvere
- qualsiasi tipo di riscaldamento
- pompe di calore
- ventilazione ambiente controllata
- riscaldamento a soffitto
- raffreddamento a soffitto
- arredobagno innovativo

**HOFMANNREAL**  
Piazza Hofmannplatz 6  
LANA

T 0473 556 000  
info@romanbreitenberger.it  
[www.romanbreitenberger.it](http://www.romanbreitenberger.it)

BÜRO • UFFICIO  
DETAILVERKAUF • VENDITA AL DETTAGLIO



## Top 10 der Lananer Familiennamen

In der Dezember-Ausgabe des Lanablattes stehen natürlich der Advent, Weihnachten und Neujahr im Mittelpunkt. Im Kapuzinergarten sorgen 20 Weihnachtsstände, drei Gastronomiestände und eine Lichtershow für die richtige Stimmung. In der Neujahrsnacht geht dort eine richtige Fete mit viel Musik ab. Das ausführliche Programm mit vielen Einzelveranstaltungen finden sie auf den ersten Seiten unseres Blattes. Auf einiges Interesse dürfte auch der Aufsatz des bekannten Namensforschers Johannes Ortner stoßen. Das Lanablatt veröffentlicht damit erstmals die Top 10 der häufigsten Lananer Familiennamen! Auf Platz sieben rangiert der Name Frei. Eine Trägerin dieses Namens, nämlich Resi Frei, gründete vor 70 Jahren das erste Blumengeschäft außerhalb der Kurstadt Meran. Ihr ist das Portrait des Monats gewidmet. Mit einer Persönlichkeit, welche die Lananer Schule in den nächsten Jahren prägen wird, beschäftigt sich ein Schülerinterview. Es ist der neuen Direktorin des Schulsprengels Lana, zu dem auch die Mittelschule gehört, Ursula Pulyer gewidmet. Die zahlreichen Mitteilungen lesen sich wieder wie ein Who is Who der Lananer Vereine. Also wie immer: nur wer das Lanablatt liest, weiß was in Lana los ist. Deshalb nicht vergessen das Abo für 2020 abzuschließen. Jetzt!

Die Redaktion

## Inhalt

### 04 ↘ Kultur

- S. 04: Weihnachten in Lana
- S. 10: Bedeutung der Lananer Familiennamen
- S. 12: In der Bibliothek entdeckt
- S. 18: Kunstinstallation und Soulfood
- S. 19: Wie schreibe ich fürs Lanablatt?
- S. 20: Entdeckt in Lana und Umgebung

### 23 ↘ Chronik

- S. 23: Abgelichtet

### 26 ↘ Leute

- S. 28: Das Portrait: Die Blumenbinderin
- S. 30: Wir sagen Danke!
- S. 36: "Eine ganz tolle Schule"

### 39 ↘ The English Corner

### 40 ↘ Pagina in lingua italiana

### 42 ↘ Plakat

- S. 42: Verschiedene Kursangebote

### 48 ↘ Vereine

- S. 48: AVS-Lana unterwegs
- S. 50: Mittwochwanderer
- S. 52: Adventprogramm des Musikvereins
- S. 55: Märchenwanderung
- S. 57: Zwei Löwen und eine Freundschaft
- S. 62: Viel Spaß beim Preiswatten

### 62 ↘ Kleinanzeigen

### 63 ↘ Lana im Rückspiegel

Abgabetermin für die Ausgabe – Jänner 2020:

**Freitag, 6. Dezember 2019 mittags**

Beiträge, Vereinsberichte, Leserbriefe, Kleinanzeigen, Glückwünsche können in der **Öffentlichen Bibliothek** abgegeben werden. Unser „elektronisches Postkastl“: [forum.lana@rolmail.net](mailto:forum.lana@rolmail.net). Für Werbung: [forum.werbung@rolmail.net](mailto:forum.werbung@rolmail.net)  
Nachträglich eingereichte Artikel werden erst in der Februar 2020 veröffentlicht.

mit freundlicher Unterstützung:  **MARKTGEMEINDE LANA**  
COMUNE DI LANA



# Weihnachtsmarkt Lana – Sterntaler über dem Kapuzinergarten

Die Atmosphäre am *Sterntaler* Weihnachtsmarkt in Lana wird noch einmal gemütlicher: Dazu trägt die malerische Kulisse des historischen Kapuzinergartens bei, der während der Adventwochenenden – vom 30. November bis 24. Dezember 2019 – an die 20 Weihnachtsstände beherbergt.

Kleine Tannenbäume tragen glänzende rote Kugeln an den Ästen und wohliges Licht neuer Leuchtkugeln umgibt die liebevoll geschmückten Verkaufsstände mit echten Südtiroler Handwerksartikeln.

Am 31. Dezember 2019 zum Jahreswechsel sind die Gastronomiestände mit den weihnachtlichen Leckerbissen in der Silvesternacht sogar bis 1.00 Uhr geöffnet. Ein

abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie mit Ponys und Schafen, Glitzerwerkstatt und Mitmachzirkus, begleitet von weihnachtlicher Livemusik, runden das Angebot ab und versprechen unvergessliche Genussmomente.

## STERNTALER LICHTERSHOW

Einzigartige Weihnachtsstimmung vermittelt die spektakuläre Lichtershow des Künstlers Alex Rowbotham – Associazione Luce Dipinta, wenn er die Gebäudefassade des Sanitätssprengels direkt im Kapuzinergarten in bewegende Lichtmotive taucht und mit berührender Musik begleitet.



## ÖFFNUNGSZEITEN *Sterntaler* Weihnachtsmarkt

**10.00 – 19.30 Uhr**  
30.11. – 01.12.2019

**15.00 – 21.00 Uhr**  
05.12.2019 (Gastronomie)

**10.00 – 19.30 Uhr**  
06.12. – 08.12.2019 | 13.12. – 15.12.2019 | 20.12. – 23.12.2019

**10.00 – 13.30 Uhr**  
24.12.2019

*Die Gastronomiestände bleiben bis 21.00 Uhr geöffnet.*

**10.00 – 01.00 Uhr**  
31.12.2019 (Gastronomie)



# Den Zauber der Weihnacht mit allen Sinnen genießen

## VERKAUFSSTÄNDE

### 1. SÜDTIROLER BAUERNBÄCKEREI

#### FISOLGUT-HOF | SCHLANDERS

Roggenbrot, Schüttelbrot, Weihnachtsgebäck, Krapfen

#### ALPENECKE | SCHENNA

Ätherische Öle, Latschenkiefer-Produkte,  
Naturkosmetik, Wohlfühlkissen, Hausschuhe  
(Sarner Toppar), Handgemachtes aus Zirbelkiefer

#### ALPENERBE | MERAN

Duftendes und Magisches aus der Kräuterwelt:  
Räucherwerk, Zubehör, Duft- und Zirkissen

#### DANICUS SCHMUCK & DESIGN | RIFFIAN

Handgefertigter Schmuck

#### FALTART | MARLING

Handgemachte Dekorationsartikel aus Papier

#### FLYING KIDSWEAR | LANA

Verschiedene Holzspielsachen und handgehäkelte Tiere

#### FRIEDL PALLWEBER UND ALBERT CLEMENTI

#### TISENS-TERLAN

Honig, Bienenwachskerzen

#### GÄRTNEREI RINNER | LATSCH

Christrosen, florale Werkstücke aus Meisterhand

#### HANDMADE BY BIRGIT | TRAMIN

Turnbeutel, Pumphosen, Wickeltaschen,  
Kosmetiktaschen, Beansies

#### HOFBRENNEREI REICHNEGGERHOF | LANA

Destillate, Liköre, Trockenobst, Apfelsaft

#### KUNSTDRECHSLEREI WINDEGGER | LANA

Schalen, Vasen, Schmuck, Dekorationsgegenstände,  
Pfeffer- und Salzmöhlen

#### MACH-UNIKATE-HANDARBEIT

#### KASTELBELL, GOLDRAIN

Seifen, Kochbücher, Filzartikel, Weihnachtsdekoration

#### TSCHÖGGLBERGER SPECK | MÖLTEN

Speck, Salami, Kaminwürsten

#### MORGENROT | KALTERN

Handgemachte Mützen und Accessoires aus 100% Naturwolle

[WWW.WEIHNACHTENINLANA.IT](http://WWW.WEIHNACHTENINLANA.IT)

### MOUSER GESCHENKSSTIEBELE | MOOS IN PASSEIER

Weihnachtliche Geschenkartikel, Speck

### OBERKASERHOF | LATSCH

Berg-, Weich-, Kräuter- und Wacholderkäse aus Ziegen-  
und Kuhrohmlch, Butter

### RÖMERHOF | TRAMIN

Traminer Vollkorn-Plentenmehl, Plentenmehl, Mais Feinmehl

### VENUSTIS | LAAS

Schokolade, Pralinen, Geschenkpackungen,  
Fruchtgelee, Fruchtaufstrich, Marmorschmuck

### STILLE HILFE

## GASTRONOMIESTÄNDE

### PASTALPINA | LANA

Glühwein, Sterntalergetränk: Apfel-Kräutermix, Apfelsaft,  
Kräutertee, Bier Batzen Bräu, Prosecco, Weiß- und Rotwein,  
Bauernfladen, scharfer Tiroler Fladen, vegetarischer Fladen

### PAWIGLER WIRT | PAWIGL

Glühwein, Tee, Fruchtsäfte, Bier, Prosecco, Apfelglühmix,  
Wein, Tagessuppe, Wurst mit Brot

### S'GAULSTANDL | LANA

Glühwein rot/weiß, heißer biologischer Apfelsaft,  
Sterntalergetränk: Apfel- und Quittenwein, Tee, einheimische  
Säfte, Weihnachtsbier Forst, Südtiroler Weine, Prosecco,  
Südtiroler Sekt Praeclarus, Gulaschsuppe, biologische  
Kartoffelsuppe mit Röstpilzen, große gefüllte Brezel mit  
Speck und Bergkäse, Meraner Hauswurst mit Kaisersemmel,  
Wiener Käsekrainer mit Kaisersemmel, gebackene  
Schupfnudeln, Weihnachtshamburger

**ERÖFFNUNGSFEIER**  
des *Sterntaler* Weihnachtsmarktes  
Kapuzinergarten Lana | 17.00 Uhr

SAMSTAG, 30.11.2019

# Sterntaler-Advent in Lana

In diesem Jahr erstrahlt der Kapuzinergarten in Lana im Schein neuer Lichtobjekte, glänzende Weihnachtskugeln schmücken kleine Tannenbäume quer durch den Garten und das Angebot an den Verkaufsständen des *Sterntaler* Weihnachtsmarktes mit echtem Südtiroler Handwerk ist bunter denn je. Eine Vielzahl an weihnachtlichen Veranstaltungen wartet auf die ganze Familie.

**SA, 23.11.2019**

Night of Hell – 3. Krampuslauf der  
Höllenschlucht-Krampusse Lana  
Handwerkerzone-Sportzone Lana | 17.00 Uhr

**SA, 30.11.2019**

Eröffnungsfeier des Weihnachtsmarktes *Sterntaler*  
Kapuzinergarten Lana | 17.00 Uhr  
Eröffnungskonzert Gospel und X-Mas-Songs mit  
Greta Marcolongo, Anna Zuegg, Petra Gruber  
und Michl Lösch

**SA, 30.11.2019**

„Advent Advent“ – Traditioneller Weihnachtsmarkt  
Seniorentreff Lana | 14.00 – 18.00 Uhr

**SA, 30.11. + SO, 01.12. + FR, 06.12. + SA, 07.12.**

**SO, 08.12. + FR, 13.12. + SA, 14.12. + SO, 15.12.**

**FR, 20.12. + SA 21.12. + SO, 22.12.2019**

Ponyreiten für Kinder

Kapuzinergarten Lana | 13.30 – 18.30 Uhr

**SO, 01.12.2019**

Live-Musik mit der Musikgruppe *Rooftop*  
Kapuzinergarten Lana | 16.00 – 18.00 Uhr

**SO, 01.12.2019**

Es isch „Advent“ – stimmungsvolle Weisen,  
Gedichte und Geschichten in Mundart mit den  
Gaulsängern, Maria Sulzer, Helmuth Gruber  
und Alfred Sagmeister

Franziskussaal des Kapuzinerklosters Lana | 18.00 Uhr

**03.12. – 21.12.2019**

Geschichten-Adventkalender,

vorgelesen in der Bibliothek im kultur.lana

Die Veranstaltung findet von Dienstag bis Freitag immer  
um 17.00 Uhr und Samstag um 11.00 Uhr statt.

**DO, 05.12.2019**

Krampusumzug in Lana

ab Parkplatz Pizzeria Alpen Niederlana | 17.00 Uhr

**FR, 06.12.2019**

Nikolausumzug mit kleinen Krampussen

Kapuzinerkirche Lana | 17.00 Uhr

**FR, 06.12. | 14.00 – 18.00 UHR**

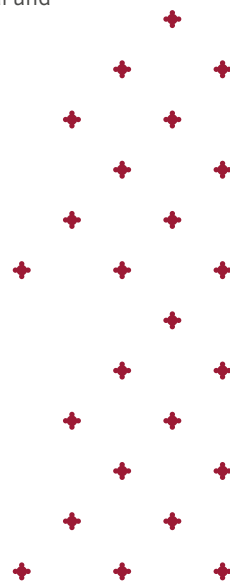
**SA, 07.12. + SO, 08.12.2019 | 10.00 – 12.00 UND**

**14.00 – 18.00 UHR**

**ERÖFFNUNGSFEIER SA, 07.12.2019 | 11.00 UHR**

Kunstaussstellung „Frauenkörper“

Varshitha Serra stellt in ihren Ölbildern und Skulpturen Frauen  
in all ihren Facetten in den Mittelpunkt, Franziskussaal und  
Kreuzgang des Kapuzinerklosters Lana







## BASTELSTUNDEN IN DER GLITZERWERKSTATT

Franziskussaal des  
Kapuzinerklosters Lana | 14.00–17.00 Uhr

**SA, 30.11.2019**

Oh, ein Nikolaus... aus Dose, Stoff und Watte

**SA, 14.12.2019**

Knusper knusper knäuschen,  
ein Lebkuchenhäuschen

**SA, 21.12.2019**

Wintervöglein warten schon...  
aufs Vogelfutterhäuschen

**SA, 07.12.2019**

Live-Musik mit der Musikgruppe *Triolé*  
Kapuzinergarten Lana | 16.00–18.00 Uhr

**SO, 08.12. + SA, 14.12. + SO, 15.12. +  
SA, 21.12.2019 | 17.00 UHR**

**SO, 22.12.2019 | 14.30 + 17.00 UHR**  
Theateraufführung der Volksbühne Lana  
„Frau Holle“ von den Gebrüder Grimm  
Raiffeisenhaus Lana

**SO, 08.12.2019**

Live-Musik mit der Musikgruppe *Sunshrine*  
Kapuzinergarten Lana | 16.00–18.00 Uhr

**SO, 08.12.2019**

Adventkonzert veranstaltet vom *Männergesangverein* Lana  
und *Musica Viva* Vinschgau  
Pfarrkirche Niederlana | 18.00 Uhr

**FR, 13.12.2019**

Als ein kleiner Esel die Engel singen hörte...  
Weihnachtsgeschichten für Kinder, es liest Waltraud Holzner,  
musikalisch begleitet von Margareth Burger  
Franziskussaal des Kapuzinerklosters Lana | 15.30–16.30 Uhr

**SA, 14.12.2019 | 15.00–20.00 UHR**

**SO, 15.12.2019 | 9.00–12.00 + 14.00–18.00 UHR**

**MO, 16.12.2019 | 9.00–12.00 UHR**  
Krippenausstellung mit Segnungsfeier  
am 14.12.2019 | 17.00 Uhr  
Arbeiterverein Lana

**SA, 14.12.2019**

*Chorisma* singt weihnachtlich und Gospel  
Kapuzinergarten Lana | 14.30–16.30 Uhr

**SA, 14.12.2019**

Advent im Reichhalterstübele, es liest Waltraud Holzner,  
musikalisch begleitet von Margareth Burger an der Zither  
Gasthaus 1477 Reichhalter Lana | 16.30–17.30 Uhr

**SA, 14.12.2019**

Sterne über Lana – Durch die Sternwarte können Sie  
den abendlichen Sternenhimmel über Lana beobachten.  
Bewundern Sie die Wintersternbilder und besuchen Sie  
mit uns den Mond.

Bildungsausschuss Lana in Zusammenarbeit mit  
Amateurastronomen „Max Valier“ (entfällt bei bedecktem  
Himmel) Parkplatz Gampenstraße | 20.00–21.00 Uhr

**SO, 15.12.2019**

Live-Musik mit der Musikgruppe *Settle Back*  
Kapuzinergarten Lana | 16.00–18.00 Uhr

**SA, 21.12.2019**

„A Liachtl zünd un...“ stimmungsvoller Gesang  
des Vokalensembles „Stimmt’s“, das im Schein der  
Laternen durch den Kapuzinergarten  
in Lana zieht  
Kapuzinergarten Lana | 17.00–18.00 Uhr

**SO, 22.12.2019**

Live-Musik mit *Annika Borsetto*  
Kapuzinergarten Lana | 16.00–18.00 Uhr

**MI, 25.12.2019**

Christmette  
St.-Vigilius-Kirche am Vigiljoch | 17.30 Uhr

**DI, 31.12.2019**

Silvesterfeier  
Die Gastronomiestände sind von 10.00 bis 01.00 Uhr  
geöffnet, um das alte Jahr im Kapuzinergarten  
mit Livemusik von Südtiroler Bands und einem  
Silvesterfeuerwerk zu verabschieden.  
Livemusik mit *Patrick Strobl*, *Slow Down* und *Excess*,  
Zirkus zum Mitmachen mit *Animativa*  
Kapuzinergarten Lana | 10.00–01.00 Uhr



## Silvester in Lana

**Neuer Treffpunkt** für die Silvesterfeier am 31. Dezember ist der Kapuzinergarten in Lana. Feierlicher lässt sich das alte Jahr nicht verabschieden und das Neue „Willkommen“ heißen!

**Bis 1.00 Uhr** in den Neujahrstag hinein, halten die Wirte der drei Gastronomiestände durch und verwöhnen die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten der besonderen Art. Eine schöne Auswahl an Getränken bietet Anlass zum feierlichen Anstoßen auf das Jahr 2020.

Patrick Strobl, Bandleader der Gruppe *Mainfelt* und die Südtiroler Bands *Slow Down* und *Excess* halten mit ihrem musikalischen Repertoire die Besucher zum Feiern bei Laune. Der Mitmachzirkus *Animativa* mit Pedalo, Stelzen, Einrad & Co. lockt an diesem letzten Nachmittag im Jahr 2019 Klein und Groß in den Kapuzinergarten.

**Ein Highlight** im wahrsten Sinne des Wortes ist das prunkvolle Feuerwerk, welches um Mitternacht den Himmel hoch über dem Kapuzinergarten in Lana erstrahlen lässt und unter dem Sternenregen das Neue Jahr feierlich empfängt.

Musik

Patrick Strobl  
Zirkus zum Mitmachen *Animativa*  
Slow Down  
Excess

10.00 – 13.00 Uhr  
14.00 – 17.00 Uhr  
18.00 – 21.00 Uhr  
22.00 – 01.00 Uhr

[www.visitlana.com/silvester](http://www.visitlana.com/silvester)



# Gedenkstein wurde gereinigt

Seit Oktober 2010 steht im Luis-Zuegg-Park an der Falschauer am Eingang zur **Gaulschlucht** in Oberlana eine Bronzestatuette in Erinnerung an den aus Lana stammenden bedeutenden **Seilbahnpionier Dipl.-Ing. Luis Zuegg (1876–1955)**. Dieser hochbegabte Techniker hat mit seinen Erfindungen die Entwicklung im Seilbahnbau bahnbrechend und weltweit mitbestimmt. Luis Zuegg hat bereits im Jahre 1903 und in den Jahren danach sehr viel zum wirtschaftlichen Aufschwung in Lana und Umgebung beigetragen. Mit der Umsetzung seiner technischen Ideen und Initiativen, wie dem Bau von zwei Elektrizitätswerken in der Gaulschlucht, der ersten elektrischen Straßenbahn Tirols von Lana nach Meran, der Lokalbahn Lana – Burgstall, der Inbetriebnahme

der Vigiljochseilbahn, der Holztrift in der Falschauer, der Seilbahn durch die Gaulschlucht von Oberlana nach St. Pankraz, der Holzstoffpappenfabrik und der Musterseilbahn Meran-Hafling, zeigte sich Dipl.-Ing. Luis Zuegg als der Wegbereiter und Begleiter der frühen Industrialisierung in Tirol. Die Bronzestatuette wurde im Auftrag vom **Heimatschutzverein Lana** von der **Künstlerin Martha Margesin Zischg** geschaffen. In den vergangenen Jahren wurde der Granitstein jedoch durch vermehrte Umwelteinflüsse ziemlich verschmutzt. Nun hat die Firma Höllrigl aus Lana im Auftrag des **Heimatschutzvereines Lana** diesen Gedenkstein sauber gereinigt; seither erstrahlt dieser wiederum in neuem Glanz!

Foto: Albert Innerhofer



DDr. Anton J.

# UNTERHOLZNER

IMMOBILIEN | REALITÄTEN | GESCHÄFTSAGENTUR



39011 Lana  
 Maria-Hilf-Straße 24  
 TEL. 0473 56 41 80  
 buero@unterholzner.info  
 www.unterholzner.info

Langjährige Erfahrung kombiniert mit umfangreichem Know-how ermöglicht es unserem Familienunternehmen, Ihnen folgende Dienstleistungen anzubieten:

Immobilien	Vertragswesen	Hinterlassenschaften
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Vermittlung bei An- &amp; Verkauf von Liegenschaften</li> <li>✓ Vermittlung bei Mietobjekten</li> <li>✓ Schätzungen</li> <li>✓ Angelegenheiten betreffend der Höfekommissionen sowie Ausarbeitung von Hofübergaberegelungen</li> <li>✓ Mediation</li> <li>✓ Grundbuch-/Katastererhebungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Kaufverträge</li> <li>✓ Mietverträge</li> <li>✓ Pachtverträge</li> <li>✓ Tauschverträge</li> <li>✓ Vorverträge</li> <li>✓ Teilungsverträge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Beratung beim Abfassen und Aufbewahren von Testamenten</li> <li>✓ Hinterlassenschafts- und Erbschaftsmeldung</li> <li>✓ Überprüfung des Vorhandenseins eines Testaments bei der Notariatskammer in Folge eines Todesfalls</li> </ul>

**! Vertragsbeglaubigungen auf Wunsch beim Notar in Innsbruck !**





## MAKLER – JURIST – MEDIATOR



# Lösch, Margesin und Zuegg...

## Anmerkungen zu Herkunft und Bedeutung Lananer Familiennamen – 1. Folge

Am 6. November 2019 sprach der Ethnologe und Namensforscher **Dr. Johannes Ortner** auf Einladung der Volkshochschule Lana über die Entstehung unserer **Familiennamen**. Johannes Ortner ist Flurnamenbeauftragter des Landes Südtirol (2007–2015) und auch durch mehrere Radiosendungen zu den Tiroler Familiennamen bekannt.

**Abkürzungen:** FN = Familienname, ST = Südtirol, HN = Hofname, ÜN = Übername, E.: = Etymologie (Herkunft und Bedeutung), H. Bl. = Historische Belege; ahd. = althochdeutsch, mhd. = mittelhochdeutsch, idg. = indogermanisch

### Vom Rufnamen zum Beinamen und Familiennamen

Am Anfang wurde nur der **Rufname bzw. Taufname** verwendet. Dies galt im Besonderen für den deutsch-germanischen Kulturkreis. Aus dem Umfeld romanischer Städte in Italien, Frankreich und Westdeutschland kam im Hochmittelalter der Beiname auf. Vereinzelt im 12. und dann im beginnenden 13. Jh. zeichnete sich im **Tiroler Raum** ansatzweise eine Vererblichkeit des Beinamens ab: 1149 ist in Meran ein Johannes filius Buzinne (Putz) de Rufiano belegt, 1219 in Bozen ein Odolricus Vachelinus als Sohn des Ermannus Vachelinus (Fäckl). Im städtischen Raum war dann mit dem Ende des 14. Jahrhunderts der Beiname der wirtschaftlich selbstständigen Personen (Gewerbetreibende, Handwerker) schon fixer Bestandteil des Namens.

### Nur 1 Drittel führen Beinamen

Dagegen führte im **15. Jahrhundert** am Land nur rund ein Drittel der Leute einen Beinamen (der selbstständige Bauer,

die Bäuerin, Handwerker usw.). Kinder und Dienerschaft führten in der Regel nur den **Rufnamen**, waren also einnamig.

Der Beiname des Bauern bezog sich dabei fast immer auf seine Wohnstatt (1270 Sifridus de Prantach, Heinrich de Ylmach, Hainrich de Gerüne in Passeier). Diese Wohnstattsnamen entsprechen den heute am Land noch vorwiegend verwendeten **Vulgonamen** (ein Beispiel aus Mitterlana: Gäppm-Sepp; amtlich Josef Alexander)



Unsere Familiennamen leiten sich oft von Höfenamen ab (Aufnahme Christoph Gufler)

Bis in die Mitte des 14. Jahrhunderts wurde der Beiname in lateinischen Urkunden noch explizit als solcher erwähnt: Bertholdus dictus der Lange, in deutschen Urkunden dann verkürzt der Lange, um 1400 herum nur mehr Berthold Lang. Der erste Schritt hin zu einem nicht mehr anlassbezogenen **Familiennamen** wurde mit dieser Verknappung vollzogen. Um 1400 übte ein Mann namens Schmied das Schmiedehandwerk nämlich noch wirklich aus (= Anlassbezogene Benennung).

Der **Beiname** bleibt jedoch mobil. Brüder beispielsweise trugen verschiedene Beinamen, wenn sie getrennt wohnten, so war 1495 Michel Leiter der leibliche Bruder des Heinrich Dicker im Sarnatal. Es handelt sich beim Beinamen also nicht um **Familiennamen** in heu-

tigem Sinn mit den drei Kennzeichen **Vererbbarkeit**, lebenslanger Bestand und Amtlichkeit. Der Namenwechsel bei Übersiedlungen hielt bis ins 17. Jahrhundert an. In Osttirol wechselt ein Bauer seinen Schreibnamen sogar noch im 18. Jahrhundert, sobald er auf einen anderen Hof zieht.

### Familiennamen entstehen

Das Festwerden der Wohnstattsnamen zu **Familiennamen** vollzieht sich also relativ spät, nämlich in der ersten Hälfte des

17. Jahrhunderts.

Der germanisch geprägte Norden beharrt noch lange auf die Einnamigkeit.

In Island gibt es heute keine vererblichen Familiennamen, die Isländerinnen und Isländer werden im Telefonbuch nach ihren Vornamen gereiht: Johannes Eriksson, Sigrid Johannsdottir usw.

### Die zehn häufigsten Familiennamen in Lana

**10 – Gamper** (109 in Lana, 1898 in ST, Platz 10 auch in ST!) – Wie sehr viele FN geht auch der FN Gamper auf einen bzw. mehrere Hofnamen zurück, und diese schlussendlich auf einen Flurnamen! Der Mutterhof der Gamper liegt in Schnals, in Kurzras, dann im Pfosental und in Vernagt etwas unterhalb der Staumauer. Im Alpenromanischen hat es im Alpenraum ein Grundwort namens \*campu gegeben, in der Bedeutung „Almanger“ bzw. „ebener Platz bei der Alm“, so auch im Italienischen Campiglio oder Campolongo. Im Burggrafenamt noch Appellativ: Kälbergampl, Fackengampl usw. Dieses leitet sich von klassisch Latein campus „Feld“ – mit typischem Bedeutungswandel über das Vulgärlateinische ins Romanische. Woher die Gamper in Lana kommen, aus Ulten?

**9 – Schwienbacher** (120 in Lana, 1085 in



ST, Platz 24) – Schwienbacher ist der häufigste Ultner Familiennamen, in Pankraz noch Platz 3, in der Gemeinde Ulten unangefochten die Nummer 1, mit 375 Trägerinnen und Trägern, 13% der Ultner/innen tragen diesen Namen!

E.: Ursprung des Namens ist der Weiler Schwienbach in Ulten, der direkt beim Dorf St. Nikolaus liegt – 1308 Ch. de Swenepach, 1318 Swicherus dcs. Swener, 1287 de Sweno, 1334 ab Swene. Der Weiler Schwienbach leitet sich vom Schwienner Bachl ab und dieses vom oberhalb gelegenen Weiler Schwien – und dieses Schwien leitet sich wohl von ahd. *sweinî* „Flussschwinde; Ort, wo der Bach Wasser verliert“ ab; vgl. dazu den Flussnamen Schweinach sowie den – bei uns nicht vorkommenden Familiennamen Swainpeck, der zu einem Schweinbach (Schwindbach) zu stellen ist.

**8 – Unterholzner** (129 in Lana, 459 in ST, Platz 128, gut ein Viertel aller Unterholzner sind also Lananer/innen!), es gibt auch die Namenform Unterholzer. Der FN leitet sich vom Unterholz-Hof am Mariolberg ab (1379 in dem nydern Holz, 1557 Niderholz, 1697 Unterholzguot) – Familiennamen mit „Holz“ sind sehr häufig: Holzner, Holzer, Holzhammer, Holz knecht, Hölzl, Holzmann, Holzmeister. Mit Holz wird auch ein Stück Wald, ein Wäldchen oder eben „Gehölz“ (im Sarntal Kilzer) bezeichnet: Bannholz, Im Holz, Holzweg.

Ahd. *holz*, altenglisch *holt* < idg. \**keld-* „schlagen, hauen, brechen, spalten“. Das Holz wird also unter vom Aspekt des Waldrodens, -schlagens (Bauholz, Brennholz) gesehen.

**7 – Frei** (143 in Lana, 656 in ST, Platz 60, in St. Pankraz Platz 9) – Es gibt den HN Frei in Aschl (Vöran) und Kampidell (Flaas, Jenesien), in Tschöfs bei Sterzing und mehrfach im Sarntal. 1394 Walther zum Freyen in Oettenbach, 1365 Hannes der Freie in dem Anger – In Tirol hatten „Freileute“ eine besondere verfassungsrechtliche Stellung inne. Solche

Freie gab es an manchen Orten mehrere, an anderen Orten weniger. Dort wo sie rar waren konnten sie leichter zum Hofnamen werden.

**6 – Mair** (144 in Lana; 4469 in ganz ST

und daher der häufigste FN Südtirols, mit 1071 Nr. 1 im Pustertal, über 5% der Ew. von Tisens und Schenna tragen diesen FN, in 39 Gemeinden unter den Top 10, in 6 Gemeinden Spitzenreiter: Bruneck, Franzensfeste, Nals, Schenna, Tisens und Sterzing) Unterschiedliche Schreibweisen, denn eine verbindliche Orthografie entwickelt sich erst im 19. Jh.: Mayr (1470), Mayer (109), Maier (309), Meier (25), Meyer (24); Verkleinerung Mairl (79), Ableitung: Mairhofer (632), Maierhofer (47) = ca. 7000 mit allen Komposita und Schreibungen! Weiters auch Steinmair bzw. Steinmayr (299 bzw. 34, HN in St. Magdalena in Gsies, mit 134 Trägerinnen häufigster FN in Gsies!) – E.: Der Maierhof oder Moarhof steht in Zusammenhang mit mittelalterlichen Herrschafts- und Besitzverhältnissen. Der Bauer war ja meist nicht Eigentümer von Grund und Boden, sondern nur dessen Bebauer („Bauer“), obschon er die Erbpacht innehatte, d. h. den Hof (Grund und Boden) an seine Nachkommen vererben konnte. Für die Bewirtschaftung mussten dem Grundherren (Adel, Kirche, Kloster) Zins in Form von Naturalien oder Geld entrichtet werden. Diese Naturalien wurden in den Mairhöfen gelagert und aufbewahrt, die demzufolge meist größere Wirtschaftsgebäude aufwiesen. – Moar ist Lehnwort aus dem Alpenromanischen \**maiora* „Großhof“; Meierei zu \**maioria* „Gelände, Besitz eines Maierhofs“.

**5 – Egger** (151 in Lana, 1919 in ST, Platz 9) – Die Herkunft dieses Namens weist ebenfalls nach Ulten, denn dort befinden sich in den verschiedenen Werchen (Gemeindeabteilungen) jeweils Egg-Höfe (Guggenberg, Stafels, Eggerberg, Eggwirt in St. Walburg). Höfe auf einem Geländerrücken (Egg, Egge) finden sich im ganzen deutschsprachigen Alpenraum häufig.

**4 – Holzner** (160 in Lana, 650 in ST, Platz 62; d. h. hier wie im Fall von Unterholzner, jeder vierte Holzner in ST ist Lananer!). Wie bei Unterholzner ist Ultner Herkunft anzunehmen (Holzneregg und Holzner in St. Pankraz; 1369 Berchtold Holzner, 1363 bonum Holzguot). Auch hier hat es Ultner auf der Falschauer gleichzeitig mit dem Drifholz herausgeschwemmt!

**3 – Kofler** (171 in Lana, 3382 in ST, davon 1275 im Burggrafenamt, das ist gut jeder Dritte!) – Der FN ist in ganz Südtirol verbreitet, zahlreiche Kofelhöfe; in Schnals, Passeier, Lajen (1326 Ulr. in dem Kovel Schnals, 1588 Ule Chofler Passeier, 1302 Hainrich ab dem Kovele Feldthurns). E.: Das Appellativ „Kofel“ für einen Fels (Schlernkofel bei Oswald von Wolkenstein, Zwölferkofel, besonders in den Dolomiten!) wurde mittlerweile stark vom Appellativ Knott verdrängt, mittelalt. *covalum* „felsige Anhöhe, Berg“. Der erste Märtyrer Stephanos wurde „gekoufelt“, also gesteignet.

Verwandte FN: Köfele (20), Köfler (21) und der im Pustertal ungemein häufige FN Niederkofler (1057, 873 Pustertal). Dieser stammt vom Hof Niederkofel in Lappach, 1406 Chovel. Unterkofler (338), Oberkofler (422), Hochkofler (150). Innerkofler (166) – Pustertal – HN Innerkofl in Sexten.

**2 – Pircher** (198 in Lana, 2523 in ST, 1446 Burggrafenamt, in Riffian und Tirol jeweils über 5% der Ew.). Der FN ist in ST sehr verbreitet. E.: Der FN geht auf einen der zahllosen Pirchhöfe zurück, wohl auf den Pirchberg im Durachwerch. Zugrunde liegt das Mundartwort *di Pirch* „Birke“; Nebenformen: Pirchner, Bircher, Pirchl, Pirhofer (200). Ausgang im Untervinschgau? HN Birchhof in Latschinig, 1390 villicus in Pirchach; im Vorarlberg ist die romanische Form *Batliner* < \**bedullina* „kleine Birke“ verbreitet.

**1 – Gruber** (212 in Lana, mit 131 in St. Pankraz unangefochtene Nr. 1, in Ulten mit 156 immerhin noch auf Platz 5! In ganz ST 2933 Träger/innen dieses Namens und damit Platz 5!) – Der Name leitet sich wohl von einem der zahlreichen Grubhöfe in Ulten ab, z. B. Grueb auf Guggenberg, darunter Grübl sowie Grueben im Mariolwerch! – Das mda. Grueb ist eines der häufigsten Benennungsmotive für Fluren, Höfe, die in einer Geländevertiefung, in einer Mulde, liegen. Diese bilden eine Grube. Mhd. *gruobe*, ahd. *gruoba*, niederländisch *groeve*. Etymologisch verwandt: graben, gravieren, Grab, Graben, Gruft, grübeln, begraben.

Dr. Johannes Ortner

## Achtung Ironie!

Einmal, es ist schon lange her, war ich in einem wunderschönen Tal: oben weite, blumenübersäte Wiesen vor dunklem Wald, unten ein frischer Wildbach und am Talschluss ein kleines Dörfchen mit alten Höfen und einer schönen gotischen Kirche. Kürzlich war ich wieder dort. Die Kirche ist noch dieselbe. Und der Wald auch. Ansonsten hat sich einiges getan in dem kleinen Tal. Gleich am Eingang steht nun ein imposanter Bau. Haus kann man eigentlich nicht sagen. Eher schaut er aus wie ein Palast, der beim ersten Regen etwas eingegangen ist. Vier imposante Säulen tragen ein kleines Vordach, das Gebäude weiß nicht so recht, soll es mehr breit oder doch lieber mehr hoch sein, zwei spitze Erker flankieren den runden Treppenturm, dessen Schindeln in lieblichen Kontrast zum photovoltaikbewehrten Hauptdach stehen. Kaum hatte ich mich vom ersten Staunen über diese fantasievolle Verquickung bodenständiger Bauelemente mit bester amerikanischer Hollywoodarchitektur erholt, kam schon die nächste Überraschung. Wo einst eine handvoll sonnenverbrannter Holzhäuser stand, erhebt sich jetzt auf einem künstlich aufgeschütteten Hügel eine Ansammlung von ineinander verschachtelten Häusern, deren einziger gemeinsamer Nenner darin besteht, dass die Balkone breiter sind als die daran angeklebten Gebäude. Eine Zaunlandschaft aus Beton und Plastikdraht umgibt die Wohnsiedlung wie ein Festungsgürtel. Die kleinen Gärtchen schmücken ortsfremde Blaufichten und Koniferen hinter denen ein alter Pflug und ein halbverfaultes Wagenrad als lebendige Zeugnisse echter Volkskultur hervorlugen.

OHA

## In der Bibliothek entdeckt



Mein Name ist Thomas Tumler, bin 31 Jahre alt und arbeite auf bestimmte Zeit für die Öffentliche Bibliothek Lana. Im Jahr 2012 besuchte ich eine Umschulung in Meran, machte dort den Computerführerschein und bin seither verschiedenen Tätigkeiten nachgegangen.

Die Arbeit in der Bibliothek gefällt mir sehr gut, es herrscht ein angenehmes Klima, die Tätigkeit ist abwechslungsreich und interessant.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Euch ein Buch vorstellen, nämlich



Inferno von Dan Brown: Robert Langdon, Professor für Symbologie und

# Sprachentreff Caffè delle lingue

Möchtest du deine Sprachkenntnisse in einer lockeren Atmosphäre anwenden, auffrischen oder verbessern? Dann ist der Sprachentreff genau das Richtige für dich. In verschiedenen Gruppen wird Englisch, Italienisch oder Deutsch gesprochen. Ein Moderator begleitet das Gespräch.

**Die Teilnahme ist kostenlos.  
Keine Anmeldung erforderlich!**

Al caffè delle lingue avete l'occasione di intrattenervi conversando in tedesco, inglese o italiano in un'atmosfera piacevole. Ad ogni tavolo si parla una lingua diversa con il sostegno di un moderatore.

**Gli incontri sono gratuiti ed aperti a tutti senza prenotazione. Vi aspettiamo!**



## Termine | Appuntamenti

jeden 2. und 4. Mittwoch | ogni 2° e 4° mercoledì

11.12.2019	25.03.2020
08.01.2020	08.04.2020
29.01.2020	22.04.2020
12.02.2020	22.04.2020
11.03.2020	13.05.2020
	27.05.2020

**Deutsch/Italiano:**  
ore 18.00 – 20.00 Uhr

**English:**  
ore 18.00 – 19.30 Uhr

in der Bibliothek im kultur.lana - Hofmannplatz 2  
nella biblioteca pubblica Lana - piazza Hofmann 2



MARKTGEMEINDE LANA  
COMUNE DI LANA





Literaturgeschichte an der Harvard Universität, erwacht in einem Krankenhaus in Florenz. Er kann sich weder daran erinnern, wie er dorthin gekommen ist noch was geschehen war. Seine einzige Erinnerung stammt aus einem Albtraum, in dem ihm eine silberhaarige Frau sagte, er solle „Suchen und Finden“. Kurz nachdem er erwacht, beobachtete er, wie sein Arzt von einer Frau erschossen wird.

Schnell wird ihm klar, dass diese Frau es auf ihn abgesehen hat. Dank der Hilfe der Ärztin Sienna Brooks, schafft es Langdon ganz knapp aus dem Spital zu fliehen. Auf der Flucht wollen sie herausfinden, weshalb man Langdon umbringen will. Der Inhalt des Biohazard-Behälters, der sich in seiner Jackentasche befindet, wirft zusätzliche Fragen auf. Das, was sich darin befindet ist

kein Virus oder ähnliches, sondern ein kleiner Projektor dessen Aufnahmen mehr bedeuten, als es für das ungeübte Auge scheint. Bald beginnt ein aufregendes Spiel gegen die Zeit, wo das Fachwissen von Langdon bezüglich Symbologie und Literaturgeschichte immer wieder neu auf die Probe gestellt wird und für den Leser so manche Überraschung bereithält. Für all jene, denen die Zeit zum Lesen fehlt, gibt es die Möglichkeit den Film auszuleihen, welcher sich ebenfalls im Bibliothekssortiment befindet.

## Geschichten-Adventkalender

vorgelesen in der Bibliothek  
im kultur.lana



Täglich an Öffnungstagen  
Di. – Fr.: 17 Uhr  
Sa.: 11 Uhr

Dauer ca. 20 Min. Eintritt frei



**TISCHLEREI WEISS**  
Aus Freude am Holz

**FROHE  
WEIHNACHTEN**



TISCHLEREI BERNHARD WEISS & Co.-KG \_ Tel. 0473 565008 | 39011 LANA - Industriezone  
[www.tischlerei-weiss.it](http://www.tischlerei-weiss.it) - [info@tischlerei-weiss.it](mailto:info@tischlerei-weiss.it)



## Abschlussfeier der Sommerleseaktion

Am 30. September fand in der Bibliothek der erste Teil der **Abschlussfeier der Sommerleseaktion 2019** statt. Rund siebzig Kinder der 2. und 3. Klasse **Grundschule aus Lana und Völlan** folgten der Einladung. Voller Begeisterung verfolgten sie das einfallsreiche und lustige **Stoffpuppentheater** „Die Prinzessin auf der Reise“ von Eva Sotriffer. Mit zahlreichen verschiedenen Puppenarten erzählte Frau Sotriffer den Kindern die Geschichte einer mutigen Prinzessin, die auszog um die Welt zu entdecken. Im Anschluss an das Theaterstück wurden einige **Buchpreise** verlost und Margret Bauer prämierte die fleißigsten Leser\*innen. Den dritten Platz belegte **Hannes Pircher** (44 Bücher), den zweiten **Lisa Lunger** (52 Bücher) und den ersten Platz **Lisa Stecher** (96 Bücher). Am 7. Oktober fand der zweite Teil der Abschlussfeier der Sommerleseaktion 2019 statt. Rund sechzig Kinder der 4. und 5. Klasse **Grundschule** und der 1. Klasse **Mittelschule** aus **Lana** und **Völlan** besuchten



den Filmmittwoch und machten sich gemeinsam mit Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer auf die abenteuerliche Suche nach Prinzessin Li Si. Anschließend wurden wiederum einige Buchpreise verlost und die fleißigsten Leser\*innen prämiert. Den dritten Platz belegte **Miriem Matmati** (89 Bücher), den zweiten Platz **Noah Piazzini** (112 Bücher) und den ersten Platz **Lena Stecher** (145 Bücher). Alle 156 Teilnehmer\*innen erhielten einen Eisgutschein für die Eisdiele Tschelatti.

## Öffnungszeiten der Bibliothek Lana im Dezember

Die Bibliothek ist an Werktagen zu den üblichen Zeiten geöffnet. An folgenden Tagen bleibt sie geschlossen:  
am Dienstag, 24. Dezember 2019  
am Dienstag, 31. Dezember 2019  
Wir wünschen allen Bibliotheksbesucher/innen ein frohes Weihnachtsfest und eine entspannte Lesezeit.  
Das Team der Bibliothek

## Orari di dicembre della biblioteca pubblica di Lana

La biblioteca resta aperta, con gli orari usuali, durante i giorni feriali. La biblioteca rimane chiusa i seguenti giorni:  
Martedì, 24 dicembre 2019  
Martedì, 31 dicembre 2019  
Auguriamo a tutti un Buon Natale e un Felice Anno Nuovo  
Il team della biblioteca

## MitmachGeschichten

### Kreativer Umgang mit (Bilder-) Büchern Für Grundschul Kinder (1.-3.Klasse)

Freitag, 13.12.2019 um 15.30 Uhr  
in der Bibliothek im kultur.lana  
Dauer ca. 60 Min. Eintritt frei

Anmeldung bis 12.12. unter 0473 564511

**Die kleine Glocke die nicht läuten wollte**  
Eine Weihnachtsgeschichte von Heike Conradi und Maja Dusiková



Bald ist Weihnachten und die alten Kirchenglocken üben fleißig das Läuten für Heilig Abend. Nur die vierte Glocke, die neuste und kleinste, läutet nicht. Was ist nur mit ihr los?

Eine warmherzige Geschichte über die Bedeutung von Weihnachten.

Volkshochschule  
Südtirol

**VORTRAG:**  
**Als die Südtiroler auswanderten:**  
**80 Jahre Option**



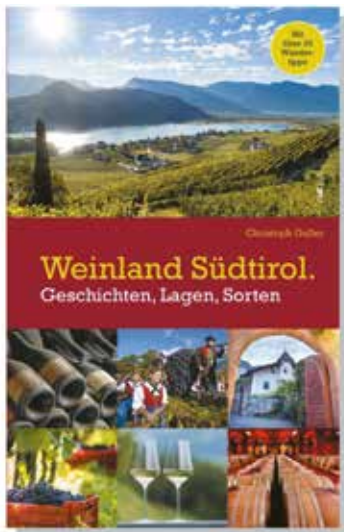
Christoph Gufler |  
Landeskundler

**Ort:** LANA | kultur.lana, Hofmannplatz 2, Bibliothek  
**Termin:** Mo. 02.12.2019 | 09.30 Uhr

Information & Anmeldung  
Volkshochschule Südtirol | Schlernstraße 1 | 39100 Bozen  
Tel. 0471 061444 | info@volkshochschule.it | www.vhs.it



## Buchpräsentation



Wir möchten Sie herzlich einladen zur Buchpräsentation

**Christoph Gufler: Weinland Südtirol - Geschichten, Lagen, Sorten**

Datum: Mittwoch, 04.12.2019

Ort: winecenter | Bahnhofstraße 7

39052 Kaltern

Zeit: 19 Uhr

Präsentation des Buches in der Kellerei Kaltern mit Autor und Weinexperte Christoph Gufler. Grußworte von Dr. Alexander von Egen



### Zeitbank Lana

Jede und jeder kann ihr/sein Geschick und ihre/seine Fähigkeiten einbringen.

Selbsthilfe und gelebte Nachbarschaftshilfe werden gefördert, wertvolle Fähigkeiten sinnvoll eingesetzt.

Ausführliche Informationen rund um die Zeitbank finden Sie auf



<https://sites.google.com/site/zeitbanklana>

oder täglich vormittags  
**338 1076450**



### WANDERUNGEN IM UNTERLAND

## An der Salurner Klaus

„Von Sigmundskron der Etsch entlang bis zur Salurner Klaus“, heißt es in der inoffiziellen Landeshymne „Wohl ist die Welt so groß und weit“. „Das schönste Stück davon“, oder jedenfalls eines der Schönsten ist der südlichste Winkel Südtirols an der Salurner Klaus. Dass wir uns hier in einem **uralten Grenzgebiet** befinden, bezeugt die Schlacht zwischen Langobarden und Franken, die 575 stattfand. Im Mittelalter bewachte die **Haderburg**, eine der kühnsten Burganlagen des Landes, die Felsenenge an der Grenze von Südtirol und Trentino. Darunter liegt das alte **Straßen- und Weindorf Salurn** mit seinen zahlreichen Ansitzen aus dem 15. bis ins 18. Jahrhundert und der imposanten frühbarocken Pfarrkirche St. Andreas. Salurn bildete viele Jahrhunderte lang einen wichtigen Posten an der ehemaligen Römer – und späteren Reichsstraße, die Italien mit den Ländern nördlich der Alpen verband. Im nahen Laag erinnert das „Klösterle“ als mittelalterliches Hospiz und die romanische St. Florian-Kirche an diese **europäische Transitroute**. Von Salurn führte ein weiterer Weg über den Sauchsattel ins Cembratal bzw. in die Ebene von Rotaliana, der vor allem bei den häufigen Etschüberschwemmungen geschätzt wurde. Auch **Albrecht Dürer** benutzte 1494 bei seiner Italienreise diese Route, woran mehrere Zeichnungen und Aquarelle des großen Meisters erinnern. Neben der günstigen Verkehrslage war es vor allem der Wein, der Salurn zu einem stattlichen Markt werden ließ. **Der Weinkeller der Haderburg** bzw. die Sage davon fand sogar Eingang in die Sagensammlung der Gebrüder Grimm. Ein gebürtiger Salurner, der trinkfeste **Hofnarr Perkeo** des Kurfürsten Karl Philipp von der Pfalz, brachte es zu großer Berühmtheit. Auch heute zählt Salurn

mit 450 Hektar Weingütern zu den größten Weinbaugemeinden des Landes. Beim **Torbogenfest**, das alljährlich zu Pfingsten stattfindet, kann das alte Weindorf in all seinen malerischen Winkeln erlebt und natürlich auch der vorzügliche Salurner Wein verkostet werden. Die Weinberge reichen bis nach Buchholz hinauf (560 m), wohin die folgende Wanderung führt. Diese beginnt in **Laag** (230 m) und folgt einem Teilstück des sogenannten Dürerweges. Vom Freiheitsplatz aus steigen wir auf dem Weg Nr. 7 zunächst auf einem kaum befahrenen Sträßchen, dann auf einem teilweise schön gepflasterten Fußweg steil aufwärts. Über eine wohl noch ins Mittelalter zurückreichende gemauerte Brücke, die natürlich wie alle alten Steibogen als „Römerbrücke“ bezeichnet wird, überqueren wir den Laukesbach, der von Gfrill, einer weiteren Fraktion von Salurn (1300 m), herunterkommt. Dort verlassen wir die Markierung Nr. 7 und wandern rechts nach **Buchholz** (560 m) hinaus. Die kleine Siedlung im Mittelgebirge rund um die St. Ursulakirche mit ihrem romanischen Glockenturm liegt inmitten von Weinbergen. Unterhalb des Ortskernes lohnt es sich den **Skulpturengarten** zu besichtigen, den die Künstlerin Sieglinde Tatz Borgogno in einem Waldstück angelegt und mit 200 Bronzefiguren und anderen Kunstobjekten ausgestattet hat. Von dort rechts der Straße nach und dann auf einem Waldweg hinunter in die Talsohle, wo uns die kaum befahrene Straße vorbei am Ansitz Karneid zurück nach Laag bringt.

**Ausgangspunkt:** Laag

**Höhenunterschied:** 480 m

**Gehzeit:** 3 Stunden

Monatszeitschrift für Lana und Umgebung

# Lana

**Ab Jänner 2020 auch online!**

**JAHRES  
ABO  
2020**

**NUR 20€ (INLAND)**

**BEQUEM IN IHRER BANK EINZAHLEN!**

**IBAN: IT21W0811558490000301359045 – FORUM LANA E.V.**



# DORT WO MÖBEL ZUHAUSE SIND

Der Alltag wird immer stressiger, die Zeit immer knapper. Daher ist es wichtiger denn je, einen Ort zu haben, an dem wir Energie tanken können und an dem wir uns wohlfühlen.

Oft unterscheiden sich vermeintliche Einrichtungsideale von unseren wahren Wohnbedürfnissen. Und genau darin liegt das Geheimnis einer guten Einrichtungsberatung: anstatt dem Anspruch nach universellem Gefallen gerecht zu werden, versucht Untermarzoner Wohlfühlräume entstehen zu lassen und dabei die Vorstellungen



Thomas und Tanja Untermarzoner



Realisiertes Projektbeispiel: grifflose Küche in geradlinigem Design. Die Fronten in Stahl-optik elegant kombiniert mit warmen Akzenten in Eiche, ein Highlight die 15 mm Keramik-Platte.

und Wünsche eines jeden einzelnen Kunden in die Realität umzusetzen. Die Küche als Herzstück der Wohnung steht bei der Planung meistens als erstes im Mittelpunkt, natürlich muss stets die gesamte Raum- und Wohnsituation bedacht werden. Nur ein gut durchgeplantes Gesamtkonzept lässt Architektur, Raum und Interieur zu einer harmonischen sowie funktionel-

len Einheit verschmelzen. Doch für ein perfektes Ergebnis braucht es neben der durchdachten Planung auch handwerklich erfahrene Mitarbeiter, welche die Ideen umsetzen. Erst durch die perfekte Montage von sachkundigen Tischlern und Monteuren gelingt es schlussendlich als Team, Wohlfühlräume entstehen zu lassen.

**weihnachten mit Untermarzoner: das Zuhause verschönern und mit etwas Glück eines der drei Autos oder einen der 200 anderen tollen Preise gewinnen!**



Das gesamte Team bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten ein **besinnliches Weihnachtsfest** und ein glückliches Jahr **2020!**

[www.undermarzoner.it](http://www.undermarzoner.it)

Eppan - Sillnegg 1, Tel. 0471 665948  
info@undermarzoner.it

**die.küche**  
by untermarzoner . since 1971

## Kunstinstallation und Soulfood im Bildhaus



Das sogenannte Bildhaus besetzt als Eckhaus sowohl eine wichtige städtebauliche, als auch eine von der Andreas Hofer-, der Kapuziner- und der Meraner-Straße kommend, gut einsehbare Position. Das charakte-

ristische Wohn- und Geschäftshaus hat seinen Namen vermutlich vom Bildstock, der sich auf dem Acker befand, auf welchem das historische Gebäude 1889 errichtet wurde (Simon Terzer, Historiker).

Das seit längere Zeit leer stehende Haus wird demnächst sanft saniert und vorher mit einem Kunstprojekt von Hannes Egger zum Leben erweckt, indem es in den Abendstunden zu strahlen beginnt.

Der Künstler hat 24 Innenraumlampen in Lana und Umgebung gesammelt und diese in den Fenstern bzw. im Gebälk der beiden Holzbalkone inszeniert. Die Innenraumleuchten kehren ihr Licht nach außen, wobei jeden Tag – einem Adventskalender gleich – eine Lampe dazu geschaltet wird. Das Gebäude wechselt im Laufe des Dezembers langsam von einem dunklen und unbewohnten, zu einem hell erleuchteten Zustand, wobei die Lichtinstallation die Charakteristik des historistischen Eckhauses als Zugang zum Gries unterstreicht, das Innere nach Außen kehrt und eine Brücke zwischen dem Wohnraum und der Straße schafft

## Soulfood - Pizza, Pane, Vino

Soulfood ist Liebe zu unverfälschten Lebensmitteln erstklassiger Qualität und die Freude dies mit Freunden und Gästen zu teilen. Im Soulfood „Pizza, Pane, Vino“ gibt es Pizza mit Zutaten von höchster Qualität, hausgemachtes Brot aus Mutterhefe „Lievito Madre“ und dazu ein gutes Glas Wein.

Weihnachtszeit ist Panettonezeit, aus Mutterhefe, ausgewählten steingemahlten Mehlen, Vanille, Butter und Eiern wird der hausgemachte Panettone zubereitet. Dieses Jahr gibt es den Panettone „Classico“ mit Sultaninen und kandierten Orangen, mit Schokolade und Birne und mit Schokolade und Marille.

Einige dieser Köstlichkeiten gibt es in Lana in der Vorweihnachtszeit **ab 30. November jeden Freitag, Samstag und Sonntag im Bildhaus:** verschiedene Focaccine aus natürlicher Gärung mit frischen Zutaten wie z.B. Heu Focaccia mit Schmelzkäse, Speck und krokanten



Marie und Francesco

Zwiebeln, hausgemachten Panettone, Vin Bruleè und eine kleine Champagner Auswahl.

**Öffnungszeiten:**

**Freitag 15–21 Uhr, Samstag 11–21 Uhr, Sonntag 11–19 Uhr.**



## „Mitreißend schreiben im Lanablatt“



man (und Frau) es richtig machen können. Die vom Forum Lana, der Volkshochschule Lana und dem Bildungsausschuss Lana durchgeführte Veranstaltung richtet sich an die Lananer Vereine, welche einen Vertreter zur Schreibwerkstatt entsenden können. Die Teilnahme ist für sie kostenlos.

**Wann:** Montag, 27. Jänner 2020

**Wo:** Kultur.Lana – Erdgeschoss der Bibliothek, Seminarraum der VHS Lana

**Referentin:** Mag. Lisa Ehrenstrasser, Meran

**Anmeldung:** bis 20. Jänner per E-Mail an christoph.gufler@hotmail.com oder Telefon: 393 110 4343

Wie schreibe ich meinen Beitrag für das Lanablatt so, dass von möglichst vielen gelesen wird? Das ist keine

Hexerei. Die erfahrene Journalistin Lisa Ehrenstrasser gibt praktische Tipps und wertvolle Inputs, wie

## Als die Südtiroler auswanderten: 80 Jahre Option

Mit Christoph Gufler – Landeskundler



**Wie kam es zur unseligen Option im Jahre 1939?**

Welche Ergebnisse gab es in Lana? Wie kam es zur Entscheidung fürs Abwandern oder fürs Dableiben? Welche Folgen hatte diese Abstimmung für die Menschen?

Diese und weitere Fragen beantwortet der Vortrag mit beeindruckenden Bildern.

**Ort:** Lana kultur.lana, Hofmannplatz2 (Bibliothek)

**Termin:** Montag 2. Dezember 9.30 Uhr bei Kultur am Vormittag

**Sternenzauber über Lana**  
**Incantesimo stellare sopra Lana**  
 > Astronomische Beobachtung > Osservazione astronomica

Mit freundlicher Unterstützung:  
 MARKTGEMEINDE COMUNE DI LANA  
 Bildungsausschuss Lana bildet

**Wann/Quando:**  
 Samstag/Sabato,  
 14.12.19 – 20.00 bis 21.00 Uhr/ore

AKTION  
8.19

**Wo/Dove:**  
 Parkplatz Gampenstraße Gries (Nähe E-Werk)  
 Parcheggio via Palade (Ex Enel)

**Wer/Chi:**  
 Bildungsausschuss Lana in Zusammenarbeit mit den Amateurastronomen „Max Valier“ und dem Tourismusverein Lana und Umgebung. Comitato di Formazione Permanente di Lana in collaborazione con Astrofilii „Max Valier“ ed Associazione Turistica Lana e Dintorni.

entfällt bei bedecktem Himmel  
 non si effettua in caso di cielo coperto





# Vom Wein im Burggrafenamt

## Kellereigenossenschaften im Wandel der Zeit

### Die erste Kellereigenossenschaft Südtirols

Wie schon geschildert, war die Abhängigkeit der Weinbauern von den privaten Weinhändlern groß. Diese bestimmten den Preis. In schlechten Zeiten mussten die Weinproduzenten ihre Maische unter dem Erstellungspreis verkaufen. Die Rettung lag in der Gründung von Genossenschaften zur Verarbeitung der Maische, Lagerung der Weine und deren Vermarktung. 1893 wurden gleich in drei Weingemeinden Kellereigenossenschaften ins Leben gerufen. Am 23. April 1893 gründeten 50 Andrianer Bauern die erste Genossenschaft des Landes. Diese konnte 1.800 Hektoliter Maische einlagern. In den „Landwirtschaftlichen Blättern“ vom November 1893 berichtet die „Genossenschaftsverwaltung“ über den Gründungsakt: „Unsere Kellereigenossenschaft ist als die erste in Tirol im Herbst 1893 auf der Grundlage unbeschränkter Haftung mit Unterstützung des Staates und des Landes gegründet worden und gehören derselben der weitaus größte Theil aller Weingutsbesitzer in Andrian an. Es ist strengster Grundsatz der Genossenschaft, vollkommen naturreine, reelle und sorgfältigst behandelte Weine in den Handel zu bringen. Eine in jeder Beziehung reelle Gebarung der Genossenschaftskellerei erscheint auch dadurch gesichert, daß die Genossenschaft sowohl ihre finanzielle als auch technische Gebarung unter die Kontrolle der 1. Sektion des Tiroler Landeskulturrates gestellt hat, welcher sich durch Revisionen von dem statutenmäßigen Vorgehen der Genossenschaft überzeugt.“

### Weitere Genossenschaften folgen

Noch im selben Jahr 1893 entstanden die Kellereigenossenschaft Terlan mit elf Mitgliedern und 625 Hektoliter und jene von Neumarkt mit 73 Mitgliedern und 2.866 Hektoliter. 1898 folgte Tramin, 1900 zogen Kaltern und Kurtatsch nach. Bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges schließen sich auch die Weinbauern von Marling (1901), St. Pauls und St. Michael in Eppan (1907) und Algund (1909) zusammen. In der großen Weingemeinde Kaltern entstehen 1906 und 1908 zwei weitere Kellereigenossenschaften. Der Beginn ist schwierig. Als sieben Genossenschaften im Jahr 1900 versuchen einen angemessenen Preis zu erzielen, scheitern sie an der massiven Konkurrenz der zahlreichen privaten Händler. Auch deshalb schließen sie sich am 11.12.1900 zum „Verband der Kellereigenossenschaften Deutsch-Südtirols“ zusammen.

### Heute 12 Kellereigenossenschaften

In der Folge entstehen in den Weinbaugebieten weitere oft sehr kleine Kellereigenossenschaften. Um die Produktionskosten zu senken und die Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern, war man in den letzten zwei Jahrzehnten bestrebt durch Fusionierungen größere Kellereien zu schaffen. Heute betreuen zwölf Kellereigenossenschaften 70 Prozent der Südtiroler Weinbauern und 75 Prozent der jährlichen Weinmenge. Es sind dies die Eisacktaler Kellerei, Kellerei Bozen, Kellerei Girsland, Kellerei Kaltern, Kellerei Kurtatsch, Kellerei Meran, Kellerei Nals Margreid,



Die Gründung von Kellereigenossenschaften läutet eine neue Ära im Südtiroler Weinbau ein.

Kellerei Schreckbichl, Kellerei St. Michael-Eppan, Kellerei St. Pauls, Kellerei Terlan und die Kellerei Tramin. Als bestes Beispiel für die Entwicklung im Südtiroler Genossenschaftswesen in den vergangenen hundert Jahren kann die Weingroßgemeinde Kaltern gelten. Dort wurde im Jahr 1900 die KG Kaltern, 1906 die Bauernkellerei, 1908 die Jubiläumskellerei, 1925 die Neue Kellerei Kaltern (seitdem nannte sich die KG Kaltern die „Erste Kellereigenossenschaft Kaltern“) und 1932 die KG Josef Baron Di Pauli gegründet. Innerhalb von 32 Jahren entstanden also fünf Kellereigenossenschaften. Die Phase der Fusionierungen beginnt 1986, als aus der Ersten und der Neuen KG die „Erste+Neue Kellereigenossenschaft Kaltern“ entsteht, in welche 1991 auch die KG Di Pauli eingegliedert wird. 1992 schließen sich die Bauern- und die Jubiläumskellerei zur Kellerei Kaltern zusammen. 2016 erfolgt schließlich die Elefantenhochzeit der beiden verbliebenen Genossenschaften: die Erste+Neue Kellerei und die Kellerei Kaltern fusionieren zur Kellerei Kaltern.

Text und Foto: Christoph Gufler



# MARTIN Reisen

Reisebüro & Busunternehmen Martin Plattner

## Busreisen 2020

07.02.—09.02.	Winterzauber im Glacier Express	24.04.—28.04.	Tulpenblüte Holland
13.02.—16.02.	Coté d´Azur mit Blumencorso	25.04.—30.04.	Wanderreise Korsika
16.02.—22.02.	Rundreise in Sizilien	01.05.—03.05.	Lago Maggiore, Como und Lugano
23.02.—29.02.	Saisoneroöffnung Ischia	07.05.—10.05.	Open Air am Meer
24.02.—27.02.	Hamburg	09.05.—10.05.	Insel Mainau
24.02.—29.02.	Apulien und Basilikata	14.05.—17.05.	Toskana und Elba
06.03.—08.03.	Städtereise Wien und Bratislava	14.05.—17.05.	Schwarzwald und Titisee
13.03.—15.03.	Saisoneroöffnung in Jesolo	23.05. - 24.05.	Narzissenfest
20.03.—22.03.	Wunderschöne Toskana	29.05.—02.06.	Lavendelblüte Kroatien
25.03.—29.03.	Amalfitanische Küste	31.05.—02.06.	Städtereise Prag
26.03.—05.04.	Wellness Portoroz	18.07.—31.07.	Wales Rundreise
27.03.—29.03.	Cinque Terre	24.07.—26.07.	Puccini Festival Toskana
09.04.—11.04.	Städtereise Prag	04.08.—09.08.	ROBINSON CLUB Fleesensee
16.04.—19.04.	Umbrien	12.08.—16.08.	Blument Teppich Belgien

## Flugreisen 2020

06.03.—10.03.	Den Polarlichtern auf der Spur	31.05.—07.06.	Badeferien in Kalamata
15.03.—22.03.	Höhepunkte Marokko	05.06.-12.06. / 12.06.-19.06.	Segeltörn Kroatien
15.03.—23.03.	Jordanien	19.09.-26.09. / 26.09.-03.10.	Wanderreise Athos
22.03.—29.03.	Mallorca	20.09.—27.09.	Kalamata für Entdecker
14.05.—24.05.	Japan	17.10.—24.10.	Andalusien
17.05.—24.05.	Wanderreise Liparische Inseln	05.11.—18.11.	Indien
18.05.—29.05.	Südafrika	12.11.—17.11.	New York—Shoppingwochenende
21.05.—28.05.	Schottland	19.11.—30.11.	Südafrika

## Tagesfahrten 2020

Informationen zu unserem Tagesfahrten-Programm 2020 erhalten Sie bei uns im Büro oder im Web unter [www.martinreisen.com](http://www.martinreisen.com)

**Schenken Sie Freude –  
schenken Sie eine Reise!**

Überraschen Sie Ihre Lieben und schenken Sie ihnen einen Reisegutschein von

**MARTIN Reisen**

Infos erhalten Sie unter: 0473 56 30 71

Oder besuchen Sie uns im Web unter [www.martinreisen.com](http://www.martinreisen.com)







# Entdeckt in Lana und Umgebung

## „Durch eine wüthende Seuche weggerissen“

Am Friedhof in Niederlana erinnert ein alter Grabstein an das Cholerajahr 1836. Die Seuche forderte damals im Burggrafnamt über 500 Todesopfer, etwa 100 davon in Lana.

### Cholerajahr 1836

Die Cholera ist eine durch Bakterien hervorgerufene Infektionskrankheit, die vor allem durch verunreinigtes Trinkwasser ausgelöst wird und mit extremen Durchfall zum Tode führen kann. Sie trat in mehreren Epidemien auf. Eine große Krankheitswelle verbreitete sich 1826 bis 1941 in ganz Europa. In Wien starben 1830/31 über 2000 Menschen an der Seuche. 1836 erreichte die Choleraepidemie Meran und das Burggrafnamt. Sie wütete vor allem in den heißen Sommermonaten August und September. Gefördert wurde die Krankheit durch die katastrophalen hygienischen Verhältnisse. Meran erhielt erst ab 1891 eine Kanalisierung. In den Landgemeinden dauerte es teilweise bis in die 1960er Jahre, bis die Abwässer sicher entsorgt wurden. Laut zeitgenössischen Berichten starben 1836 in Meran 34, in Algund und Ober- und Untermais 116, in Lana 100 und in Marling 86 Personen.

### Wenig Hilfe

Die Gemeindeverwaltungen waren durch die Seuche völlig überfordert. Selbst in der Stadt Meran beschränkte sich deren Aktivitäten darauf, die Öffnungszeiten der überlaufenen Apotheken von vier Uhr morgens bis zehn Uhr abends zu verlängern. Gro-

ße Verdienste erwarb sich der Leibarzt der Fürstin Schwarzenberg, Dr. Johann Huber, der viele Erkrankte vor dem Tode rettete. 1837 veröffentlichte Huber seine bekannte Schrift über Meran, mit der er den Ruf des Kurortes international begründete. Die Kirche veranstaltete zahlreiche Gottesdienste und Prozessionen, um die Hilfe Gottes gegen die verheerende Seuche zu erlangen. Leider nahm durch die dadurch verursachten Menschenansammlungen die Ansteckungsgefahr noch zu. Viele Priester leisteten den von der Cholera befallenen geistlichen Beistand. Der Pfarrer von Mais, Pater Kasimir Schnitzer (1773–1838) war laut Chronik ungeachtet der Ansteckungsgefahr Tag für Tag unterwegs, um an den Krankenbetten Trost zu spenden.

### Die Seuche in Lana

Auch in Lana wurde jeden Tag ein Kreuzgang abgehalten und abends der Rosenkranz gebetet, wie im Verkündbuch der Pfarre nachzulesen. Trotzdem wütete die Cholera hier nicht weniger als an anderen Orten. Im September 1836 wurden täglich acht bis zehn Todesfälle verzeichnet. Deshalb wollte man die traditionelle große Maria-Geburts-Prozession wegen der Ansteckungsgefahr nicht abhalten. Hingegen drängte der Schützenmajor von 1809 und Dorfmeister Peter Paul von Lobenwein mit Nachdruck auf die Durchführung der Prozession. Er verstarb jedoch am Vorabend des Maria-Geburtsfestes, die Prozession wurde daraufhin abgeblasen. An das



Cholerajahr 1836 erinnert in Lana der Grabstein des Andreas Valentin Arquin an der Nordseite der Brandiskapelle. Das Epitaph in Laaser Marmor zeigt oben das Wappen der Arquin, eine der ältesten bis heute in Lana ansässigen Familien. Die darunter angebrachte Inschrift berichtet, dass „Andreas Valentin Arquin, geboren 1798, Besitzer des Mayrfeyerleguts in Niederlana, am 8. September 1836 durch eine wüthende Seuche weggerissen“ wurde.

Text und Foto: Christoph Gufler



## Sterbebildlen



Christliche Erinnerung im Gebete  
für die Seele unseres lieben, unvergessenen Vaters, des Herrn

**Anton Mairhofer**  
gew. Kondukteur der Trambahn Lana-Meran

welcher nach kurzer Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im Alter von 77 Jahren, am 10. April 1954, von Gott in die ewige Heimat abberufen wurde.

Er ruhe in Frieden!

Unser geliebter Vater  
Schlaf in Gottesruhen ein  
Mög' jenseits dort ihm das Erwünschte  
Ein ewig freudenreiches Loos.

Jesus, Maria, Josef!  
Mein Jesus, Barmherzigkeit!  
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!



Zur frommen Erinnerung im Gebete  
für die Seele unseres lb. Mutter

**Therese Kerstbaumer**  
geb. Sauter (geb. 1875, gest. 1954)

Ortgauerin in Lana

welche am 4. Oktober 1954 nach längerer Krankheit und Umgang mit hl. Sterbesakramenten gottesgeben, wie sie geliebt im 79. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die ruhe in Frieden!

Gebet:  
O Jesu, um meiner lieben Töchter willen, gib den Seelen der Verstorbenen einen guten Ort in der Ewigkeit.  
Mein Jesus Barmherzigkeit!  
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!

## Abgelichtet



### Hl. Abend in Lana

Diese Aufnahme zeigt die Familie Staffler am Hl. Abend vor dem kleinen und schlicht (!) gezierten Christbaum in der Stube beim Schwarzbauer in Lana. Vorne sitzend Johann Staffler, Schwarzbauer (1865–1940) und daneben seine Frau Maria Staffler geb.

Holzner (an der Klaus, Ulten) (1875–1945). Dahinter ihre Kinder Franz Staffler, (1905–1986), Anna Staffler, Luise Staffler Haimbl und Lina Staffler Gruber. Dieses Foto entstand am Heiligen Abend um das Jahr 1930.

Text & Sammlung: Albert Innerhofer

BESTATTUNG  
**TAVERNINI** ...der letzte Weg in guten Händen...  
...l'ultima via in buone mani...  
ONORANZE FUNEBRI

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.  
Sie finden uns in der A. Hoferstr.27 in Lana

Tel.: 0473 56 51 80 Handy: 339 110 99 46



**JEDES HAUS BRAUCHT GUTE FENSTER!**

Holzfenster, Holz/Alu Fenster & Design.  
Ob Neubau oder Sanierung, wir beraten Sie:  
post@tischlerei-pomella.com, T +39 0471 88 03 78

**POMELLA FENSTER**  
www.tischlerei-pomella.com

# Marktgemeinde Lana: Beschlüsse und Entscheide

## Beschlüsse Gemeindeausschuss

Inbetriebnahme der Skilifte auf dem Vigiljoch - Wintersaison 2019/2020 - Abschluss einer **Vereinbarung mit der Vigiljoch GmbH**

Öffentliche Sicherheit - Errichtung eines Mastens für das Videoüberwachungssystem der Marktgemeinde Lana - Beauftragung der Fa. Moosmair GmbH aus St. Leonhard in Passeier (BZ)

Gemeindebauhof - Wintersaison 2019/2020 - **Ankauf Streukies** 3/8 mm - Beauftragung der Firma Seppi Costruzioni GmbH

Gemeindehydrauliker - **Ankauf von Wasserzählern** und Zubehör - Beauftragung der Fa. Aquatherm GmbH aus St. Lorenzen (BZ) mit der Lieferung

**Winterdienst** 2019/2020 - Genehmigung Bereitschaftsdienst

**Gemeindevermögen** - Öffentliche Straße - **Boznerstraße in Lana, Badweg und Propst-Wieser Weg in Völlan** - Einleitung Enteignungsverfahren für die Ablöse der Gp. 1913/1 K.G. Lana und Gp.en 23/2 und 452/14 beide K.G. Völlan, im Sinne des Art. 32 des L.G. Nr. 10 vom 15.04.1991

Straßenwesen - Errichtung zweier **Versenkpoller** im Kreuzungsbereich St. Agatha Weg und Aichweg für eine Zufahrtseinschränkung und Verkehrsberuhigung - Beauftragung an die Firma Crescendi GmbH aus Nals (BZ)

Fürsorgebeitrag für die **Unterbringung im Pflegeheim St. Anna** - Lana

## Entscheide

**Ortspolizei - Periodische Überprüfung Alkomat** - Beauftragung der Firma B.M. Servizi GmbH

**Trinkwasserversorgung** - Überprüfung und gesetzliche INAIL - Meldung des Druckbehälters in der Industriezone - Beauftragung der Fa. EL-COM GmbH aus Leifers (BZ) mit der Dienstleistung

**Ankauf Berufsbekleidung** für das Küchenpersonal in den Kindergärten - Schuljahr 2019/2020- Beauftragung der Fa. Christina d. Walcher Christina

**Recyclinghof** - Anfertigung von Metallrahmen für Hinweisschilder an den Containern - Beauftragung der Fa. Gruber Christian & Co. OHG aus Lana (BZ) mit der Durchführung der Arbeiten

**Neujahrsempfang** 2020 - Änderung Grafik der Einladungen - Genehmigung der Ausgabe und Vergabe an die Firma Freiraum, St. Martin/Passeier-Drucksorten für den Neujahrsempfang 2020 - Genehmigung der Ausga-

## Liste Baukonzessionen

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen vom 01.10.2019 bis 31.10.2019

Nr. - Datum/Data	Inhaber / titolare	Arbeiten / Lavori	Lage Bau / Posizione	Adresse / Indirizzo
2019 / 111 / 01.10.2019 2018-50-1	Gasser Birgit geb. 23.12.1982 in Meran (BZ) - Gasser Birgit nt. 23.12.1982 a Merano (BZ) Kofler Gertraud geb. 28.10.1960 in Tschermes (BZ) - Kofler Gertraud nt. 28.10.1960 a Cermes (BZ)	Errichtung von unterirdischen Autoabstellplätzen - Variante - Bauakt 18/109 costruzione di parcheggi sotterranei - Variante - pratica edilizia 18/109	G.p. 678/5 K.G Lana p.f. 676/5 CC. Lana	Gampenstraße 32 Via Palade 32
2019 / 112 / 01.10.2019 2019-94-0	Bauwerk Invest GmbH Sitz: Romstraße 70 39014 Burgstall - Bauwerk Invest srl sede: Via Roma 70 39014 Postal	Projekt im Sanierungswege - Abbruch einer Grenzmauer und einer Betondecke progetto in sanatoria - demolizione di un muro di confine e di una copertura in cemento	B.p. 1754 K.G Lana p.ed. 1754 CC. Lana B.p. 2458 K.G Lana p.ed. 2458 CC. Lana	Maria-Hilf-Straße Via Mad. Del Suffragio
2019 / 113 / 03.10.2019 2019-227-0	Kaufmann Walter geb. 16.06.1957 in Lana (BZ) - Kaufmann Walter nt. 16.06.1957 a Lana (BZ)	Ausführung von Sanierungsarbeiten: Austausch Einfriedung, Eingangstür und Gargentor esecuzione dei lavori di ristrutturazione: sostituzione recinzione, porta d'ingresso e porta del garage	B.p. 1308 K.G Lana p.ed. 1308 CC. Lana	Zollstraße 13 Via Dogana 13
2019 / 114 / 03.10.2019 2019-215-0	Bormuth Geb. Bechtold Merle Katrin geb. 26.05.1970 in Gross-Gerau () - Bormuth Geb. Bechtold Merle Katrin nt. 26.05.1970 a Gross-Gerau () Bormuth Matthias geb. 11.03.1970 in Bensheim () - Bormuth Matthias nt. 11.03.1970 a Bensheim ()	Umbau-, Sanierungs-, Wiedergewinnungsarbeiten und Zusammenlegung der Wohnungen lavori di ristrutturazione, risanamento, recupero e fusione degli abitazioni	B.p. 564 M.A., 7 und 11 K.G Lana p.ed. 564 P.M. 7 und 11 CC. Lana	Johann-Tribus-Platz 2 Piazza Johann Tribus 2
2019 / 115 / 04.10.2019 2019-220-0	Egger Adelheid geb. 24.10.1961 in Meran (BZ) - Egger Adelheid nt. 24.10.1961 a Merano (BZ)	Verlängerung eines Wiesenweges und Errichtung einer Geotextmauer prolungamento di un sentiero di prato e costruzione di una parete di geotex	G.p. 146 K.G Lana p.f. 146 CC. Lana G.p. 147 K.G Lana p.f. 147 CC. Lana G.p. 148/1 K.G Lana p.f. 148/1 CC. Lana	Pawigl 18 Pavicolo 18
2019 / 116 / 04.10.2019 2019-221-0	Kröss Mirjam geb. 19.01.1989 in Meran (BZ) - Kröss Mirjam nt. 19.01.1989 a Merano (BZ)	Sanierungs- und Umbau des Dachgeschosses im Gebäude risanamento e ristrutturazione del sottotetto nell'edificio	B.p. 1838 K.G Lana p.ed. 1838 CC. Lana	Hirzerstraße Via Monte Cervina



be und Vergabe an die Firma Medus aus Meran

Trinkwasser Infrastruktur - **Erneuerung der Trinkwasser - Flugleitung**

**im Höllental** - Ausarbeitung eines geologisch - geotechnischen Berichtes - Beauftragung des Geol. Konrad Luis Messner aus Algund (BZ) mit der Dienstleistung

Straßenwesen - **Neudruck der Gemeindewappen** für den Ultnerkreisverkehr - Beauftragung der Fa. Abler GmbH aus Lana (BZ) mit der Lieferung

Nr. - Datum/Data	Inhaber / titolare	Arbeiten / Lavori	Lage Bau / Posizione	Adresse / Indirizzo
2019 / 117 / 04.10.2019 2018-37-1	Ladurner Schnitzer Norbert geb. 02.01.1951 in Meran (BZ) - Ladurner Schnitzer Norbert nt. 02.01.1951 a Merano (BZ)	Restaurierungs- und Sanierungsarbeiten und energetische Sanierung - Variante - Bauakt 53/2019 lavori di rstauro e di risanamento energetico - Variante - pratica edilizia 53/2019	B.p. 1422 K.G Lana p.ed. 1422 CC. Lana G.p. 1553/1 K.G Lana p.f. 1553/1 CC. Lana G.p. 1554/1 K.G Lana p.f. 1554/1 CC. Lana	Treibgasse 5 Via Pascolo 5
2019 / 118 / 16.10.2019 2019-247-1	Frei Siegfried geb. 26.10.1954 in Lana (BZ) - Frei Siegfried nt. 26.10.1954 a Lana (BZ)	Projekt zur Änderung der Kellerräume, sowie Errichtung einer Überdachung für Fahrräder laut Art. 124, Abs. 6 LG 13/97 und Errichtung eines Holzlagers laut Art. 46 der DFV 05/1998 - teilweise im Sanierungswege. Progetto per la modifica dei locali cantina nonché realizzazione di una copertura per biciclette ai sensi dell'art. 124, comma 6 LP 13/97 e realizzazione di una legnaia ai sensi dell'art. 46 RdA 05/1998 - parzialmente in via sanatoria.	B.p. 210 K.G Völlan p.ed. 210 CC. Foiana	Völlan Mayenburgstraße 23 Foiana Via Mayenburg 23
2019 / 119 / 17.10.2019 2018-49-1	Lösch Martha geb. 29.12.1955 in Tschermes (BZ) - Lösch Martha nt. 29.12.1955 a Cermes (BZ) Mazzei Marlene geb. 09.09.1991 in Meran (BZ) - Mazzei Marlene nt. 09.09.1991 a Merano (BZ)	Sanierung und Erweiterung des Dachgeschoss - Variante - Bauakt 18/132 risanamento ed ampliamento del sottotetto - Variante - pratica edilizia 18/132	B.p. 123/1 K.G Lana p.ed. 123/1 CC. Lana	Gampenstraße 24 Via Palade 24
2019 / 120 / 17.10.2019 2019-297-0	Schroffenegger Judith geb. 23.11.1969 in Meran (BZ) - Schroffenegger Judith nt. 23.11.1969 a Merano (BZ)	Ausserordentliche Instandhaltungsarbeiten, interne Umbauarbeiten, energetische Sanierung, Dachfassadenänderungen, sowie Abbruch der Spitzgaube und Errichtung einer Schlepplage am bestehenden Dach lavori di manutenzione straordinaria, ristrutturazione interna, risanamento eneregetico, modifica alle facciate nonché demolizione dell'abbaino a doppia falda e realizzazione di un abbaino a tetto piano	B.p. 2188 K.G Lana p.ed. 2188 CC. Lana	Bozner Straße 78/1 Via Bolzano 78/1
2019 / 121 / 17.10.2019 2018-1-1	Delta Bau K.G. Des Alfred Lochmann Sitz: Hofmannplatz 4 39011 Lana - Delta Bau S.A.S di Alfred Lochmann sede: Piazza Hofmann 4 39011 Lana	Abbruch und Wiederaufbau des Wohngebäudes - Variante - Bauakt 18/124 demolizione e ricostruzione della casa d'abitazione - Variante - pratica edilizia 18/124	B.p. 1106 K.G Lana p.ed. 1106 CC. Lana	St.-Agatha-Weg 17 Via Sant' Agata 17
2019 / 122 / 18.10.2019 2019-225-0	MKC OHG der Haller Evelyn & Co. Sitz: Kreuzwiesenweg 30 39011 Lana - MKC SNC di Haller Evelyn & Co. sede: Vicolo Kreuzwiesen 30 39011 Lana	Umbau der Geschäftsräume, sowie Umwidmung eines Teiles der Geschäftsräume in Schankbetrieb und Montage von Sonnenmarkisen vor den Verglasungen im Erdgeschoss ristrutturazione dei locali commerciale, così come la ristrutturazione di una parte dei locali commerciali in bar e montaggio di tende da sole di fronte alle vetrate al piano terra	B.p. 1194 K.G Lana p.ed. 1194 CC. Lana	Gampenstraße 5 Via Palade 5
2019 / 123 / 21.10.2019 2019-224-0	Fauner Angelika geb. 15.12.1965 in St.Leonhard in Passeier (BZ) - Fauner Angelika nt. 15.12.1965 a San Leonardo in Passiria (BZ) Gassebner Oskar geb. 07.02.1960 in Lana (BZ) - Gassebner Oskar nt. 07.02.1960 a Lana (BZ) Gasser Anna Maria geb. 16.04.1936 in Tisens (BZ) - Gasser Anna Maria nt. 16.04.1936 a Tesimo (BZ) Margesin Horst geb. 17.12.1962 in Tschermes (BZ) - Margesin Horst nt. 17.12.1962 a Cermes (BZ) Margesin Leo geb. 03.03.1966 in Tschermes (BZ) - Margesin Leo nt. 03.03.1966 a Cermes (BZ) Margesin Raimund geb. 17.01.1960 in Tschermes (BZ) - Margesin Raimund nt. 17.01.1960 a Cermes (BZ) Ohrwalder Berta geb. 08.04.1934 in Lana (BZ) - Ohrwalder Berta nt. 08.04.1934 a Lana (BZ)	Abbruch des bestehenden Holzlagers und Errichtung einer Garage als Zubehör zu den Wohneinheiten auf Bp. 107 und Gp. 27/1, sowie Errichtung einer Garage auf Gp. 28 als Zubehör zu den Wohneinheiten auf Bp. 3/2 K.G. Völlan demolizione di un fenile esistente e costruzione di un garge come accessorio alle unità abitative sulla p.ed. 107 e p.f. 27/1, siccome costruzione di un garage sulla p.f. 28 come accessorio alle unità abitative sulla p.ed. 3/2 C.C. Foiana	B.p. 107 K.G Völlan p.ed. 107 CC. Foiana G.p. 27/1 K.G Völlan p.f. 27/1 CC. Foiana G.p. 28 K.G Völlan p.f. 28 CC. Foiana	Völlan Kirchofer Weg 3 Foiana Via Kirchof 3
2019 / 124 / 29.10.2019 2019-199-0	Schwarzschmied GmbH Sitz: Schmiedgasse 6 39011 Lana - Schwarzschmied Srl sede: Vicolo Fucine 6 39011 Lana	Errichtung einer Trafokabine costruzione di una cabina di trasformatore	B.p. 119/1 K.G Lana p.ed. 119/1 CC. Lana	Schmiedgasse 6 Vicolo Fucine 6
2019 / 125 / 29.10.2019 2018-54-1	Vigilius GmbH Sitz: Pawigl 43 39011 Lana - Vigilius Srl sede: Pavicolo 43 39011 Lana	Erweiterung SPA Vigilius Mountain Resort - Variante - Baukonzession 18/113 ampliamento SPA Vigilius Mountain Resort - Variante - concessione edilizia 18/113	B.p. 2411 K.G Lana p.ed. 2411 CC. Lana	Pawigl Pavicolo



# JUX XL



Dezember:  
#waaas?  
schon Weihnachten!?!  
#2019



## Stromkeller-Konzerte im Jux

Der Blitz hat wieder eingeschlagen. Im Jux finden wieder monatlich die bekannten „Stromkeller“ Konzerte statt. Die „Stromkellergruppe“, die sich aus den drei ehrenamtlichen Mitgliedern Michael Arquin, Ian Zambon und Tobias Garber sowie dem Jux-Team zusammensetzt, ist wieder hoch motiviert. Gleich nach der ersten Sitzung war klar, der Blitz als Logo muss bleiben und es muss wieder Musik auf die Ohren geben.

Unter Strom stand das Jux dieses Jahr insgesamt sieben Mal. Musikbegeisterte konnten im Februar und April zu Reggaemusik tanzen, der Oktober startete mit einer mega Trashfete, eine Woche später konnten sich die SchülerInnen der Musikschule Lana und St. Martin i.P. behaupten. Der Monatsabschluss wurde mit Death Metal Musik ordentlich laut gefeiert. Der November wurde schließlich mit Stoner Rock und bekannten Gesichtern eingeläutet. Das Jahr 2019 geht nun smooth mit Jazzmusik von Helga Plankensteiner dem Ende zu.

Nächstes Jahr geht es wieder musikalisch weiter. Wer sich gerne bei den Stromkellerkonzerten einbringen oder mithelfen möchte, kann sich gerne melden.





## DEZEMBER Programm

### Jux Action Night

Samstag, 07.12.- 08.12. 15.-10.00 Uhr

Geile Aktionen zum Auswählen warten auf euch: Laser Tek oder Escape Room und anschließend gibts eine legendäre Übernachtung im Jux. Nur mit Anmeldung!

### Böcklbauen

Donnerstag, 12.12. 15.00 bis 19.00 Uhr im Jux

Wir machen uns wieder bereit für die Pistenabfahrt und bauen traditionell kurz vor Weihnachten Böckln, also einsküige Rodeln. Du musst nichts können und nichts bringen, wir haben alles hier. 24 Euro für das Bauset.

### Stromkeller Konzert Jazz

Samstag, 14.12. 18.00 Uhr im Jux

Es gibt wieder jazzige Töne, wie immer rund um Helga Plankensteiner und Michael Lösch, um dieses Jahr gemütlich ausklingen zu lassen. Vor Ort: Jugend Big Band Südtirol und mehrere Gruppen des Jazz Kurses Lana.

### Mädelsclub/Stark durchs Leben

Samstag, 21.12. 14.00 Uhr im Jux

Der letzte heurige Mädelstreff im Jux - für dieses Jahr versteht sich! Öffnungszeiten nur für Mädels und da wird euch auch noch ein Hammer Programm geboten: Stark durchs Leben und natürlich weihnachtliche Basteleien.

### Weihnachtsfeier

Montag, 23.12. 17.00 Uhr im Jux

Wir stoßen an auf ein schönes gemeinsames Jahr und auf die kuschelig schöne Weihnachtszeit. Nur für Mitglieder und jene, die es werden wollen.

#### Treff

Montag 16.-20.00  
Dienstag 15.-20.00  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 15.-20.00  
Freitag 15.-22.00  
Samstag 15.-22.00

#### Büro

Dienstag 9.-12.00  
Mittwoch 9.-12.00  
Donnerstag 9.-12.00

#### MediaLab

Montag 16.-18.00  
Donnerstag 16.30-19.00  
Freitag 14.-18.00

1. Sonntag i.M. 15.-20.00



## Die Blumenbinderin Die Blumenbinderin

Im Jahre 1949 eröffnete Frau Rosa Frei am Gries ein Blumengeschäft. Es war das erste in Lana und lange Zeit das einzige außerhalb der Kurstadt Meran. Seitdem sind 70 Jahre vergangen, in denen sich nicht nur das Sortiment an Blumen grundlegend gewandelt hat.

### Ein Blumengeschäft in Lana

Am 11. Juli 1949 stellte die Gemeinde Lana an „Illmer Rosa in Frei eine Handels Lizenz für den öffentlichen Verkauf von Blumen, Pflanzen und einschlägigen Artikeln in Mitterlana, Nr. 7“ aus. Das erste und für lange Zeit einzige Blumengeschäft in Lana befand sich in einem zehn Quadratmeter kleinen Raum neben der Ella Bar. Rosa Illmer wurde 1920 in Marling geboren. Mit sechzehn Jahren trat sie die Lehre im renommierten Blumengeschäft Urandt am Meraner Rennweg an. Damals war es noch üblich, dass man für die Lehrzeit bezahlen musste. Der Jahreslohn reichte gerade aus, um sich ein Paar Schuhe kaufen zu können. Die Resi, wie das junge Mädchen genannt wurde, radelte oft mit Kränzen über der Schulter durch die ganze Stadt. Nicht selten auch nach Untermais, wo die Verstorbenen in der Leichenkapelle noch offen aufgebahrt waren. Wenn das schwere Tor geräuschvoll ins Schloss fiel, jagte es ihr einen Schauer über den Rücken hinunter. Nach harten, aber lehrreichen Jahren in Meran wagte die inzwischen mit dem Taxifahrer Ernst Frei aus Lana verehelichte Blumenbinderin den Schritt in die Selbstständigkeit. Dieser erwies sich zunächst als schwierig. Außerhalb der Kurstadt gab es damals noch keine Blumengeschäfte. Für wen auch: Blumen hatte man im ländlichen Gebiet genug im eigenen Garten und Touristen gab es damals in den Dörfern so gut wie keine. So musste die junge Geschäftsfrau einige Jahre im Sommer als Zimmermädchen dazuverdienen. Nach und nach stellten sich vier Kinder ein: Ernst, Adolf, Annelies und

als Nachzüglerin Karin, die später den Betrieb übernahm. Als Berufsbezeichnung wurde damals übrigens nicht der heutige Begriff Floristin, sondern der Name Blumenbinderin verwendet.

### Tulpen für die Gastgeber

Mit der Zeit ging es mit dem Blumengeschäft aufwärts. Das deutsche Wirtschaftswunder überschwemmte ab den 1960er Jahren die Burggräfler Landgemeinden mit Gästen. Auch in Lana schossen die Beherbergungsbetriebe wie Pilze aus dem Boden. Der boomende Tourismus und der florierende Obstbau brachte einen gewissen Wohlstand mit sich, zu dessen neuen Statussymbolen auch ein erlesener Brautstrauß, ein gediegener Grabeschmuck und eine mit schönen Pflanzen ausgestattete Wohnung gehörten. Der erste Brautstrauß wurde von Frau Frei 1950 anlässlich der Hochzeit einer Lananer Industriellenfamilie angefertigt. In den 1960er und -70er Jahren gab es Beerdigungen, bei denen Dutzende Buketts und Kränze zu liefern waren. Da wurde oft bis Mitternacht gearbeitet.

Einmal schaffte es Frau Resi gerade noch mit den Kränzen auf den Friedhof bevor sich der Kondukt in Bewegung setzte. „Die Gräber waren das Jahr über nicht so bepflanzt wie heute, dafür schmückte man sie zu Allerheiligen und Weihnachten mit Buketts und Kränzen“, erzählt Tochter Karin. Sie erinnert sich auch noch an einen Brauch, der später völlig in Vergessenheit geraten ist: „Früher ließen langjährige Gäste vor ihrer Ankunft im Hotel der Gastgeberin einen Blumenstrauß zusenden, sozusagen als Willkommensgruß, dasselbe wiederholte sich bei der Abreise. Die Gäste bleiben damals ja zwei und drei Wochen und fühlten sich mit der Gastgeberfamilie verbunden. Was damals für Mengen an Tulpen und Narzissen benötigt wurden, kann man sich heute gar nicht mehr vorstellen“.



## das Portrait

### Nelken aus San Remo

In den ersten Jahren stammten viele Blumen aus dem eigenen Garten und aus den Gärten von Bekannten. Moos und Tannenzweige wurden mit Erlaubnis der Besitzer im Wald gesammelt. Erst nach und nach entstanden Gärtnereien, bei denen die Pflanzen besorgt werden konnten. Wenn nicht auf den richtigen Mond geachtet wurde, gab es böse Überraschungen, sagt Karin Frei: „Einmal hatten wir zu Allerheiligen bis spät abends 150 Buketts aus Tannenzweigen gesteckt. Die meisten Leute haben ja keine Ahnung,



Frau Rosa als Lehrling im Blumengeschäft Urandt in Meran





Der erste Brautstrauß

wieviel Arbeit das ist. Am nächsten Morgen waren die Nadeln alle abgefallen“. Zum Muttertag waren zunächst Biedermeiersträuße mit Blumen aus dem Garten beliebt. Erst später kamen Schnittblumen in Mode. Diese wurden mit der Eisenbahn aus Ligurien und San Remo angeliefert und mussten am Bahnhof in Burgstall abgeholt werden. Bei den in den 1960er Jahren häufigen Streiks der Eisenbahner kam es vor, dass die Nelken und Rosen zu spät zum Muttertag eintrafen. Heute werden die Blumen aus Holland, der Toskana und Ligurien täglich ins Geschäft geliefert. Hochsaison war zu Frau Resis Zeiten zu Ostern, am Muttertag, zu Allerheiligen und zu Weihnachten. Der Valentinstag setzte sich erst im Verlauf der 1970er Jahre langsam durch. Und noch etwas war früher anders als heute, weiß Karin Frei zu berichten: „Mutter hat oft erzählt, dass sich die Männer geschämt haben, Blumen zu kaufen. Das war anscheinend genau so wenig Männersache, wie das Schieben eines Kinderwagens“.

### „Des Blumengeschäft isch ihre Freid“

15 Jahre lang stand Frau Resi am Griesplatz in ihrem kleinen Blumenge-



Eröffnung des heutigen Blumengeschäftes in der Hofmannzone

schäft. 1964 übersiedelte sie in die Maria-Hilf-Straße, wo sie 40 Jahre lang tätig war. In dieser langen Zeit wurden 17 Lehrlinge ausgebildet. Auch Gertrud Jabinger Flaim trat 1959 mit 14 Jahren bei Frau Resi in den Dienst. Volle 50 Jahre hindurch arbeitete sie im Blumengeschäft, hochgeschätzt von der Familie und den Kunden. 2005 erlebte Frau Frei noch die Eröffnung des neuen Geschäftes in der Hofmann-Zone. Die Führung des Betriebes hatte sie schon 1987 an die jüngste Tochter Karin übergeben, half aber weiterhin überall aus, wo sie gebraucht wurde, wie es in einem Gedicht heißt, dass anlässlich ihres 45-jährigen Jubiläums vorgetragen wurde: Des Blumengeschäft des isch ihre

Freid/ in dem verbringt sie a heint nou viel Zeit./Sie sog sie tat ollm wieder a Blumengeschäft auf/und nahm die ganze Orbeit nouamol in Kauf. „Etwas, was für meine Mutter selbstverständlich war, das war absolute Diskretion und ein großes Einfühlungsvermögen. Es gab ja immer wieder traurige Anlässe, wie Tod von Kindern oder Angehörigen durch Unfälle“, erinnert sich die Tochter. Auch für Neuerungen, war sie immer offen. Mehrmals wurde der Betrieb von der Kaufleutevereinigung ausgezeichnet. So hat Frau Resi in den 70 Jahren seit der Eröffnung des ersten Blumengeschäftes im fernen Jahre 1949 ein Stück Lananer Wirtschaftsgeschichte mitgeschrieben. Christoph Gufler



Frau Frei mit den langjährigen Mitarbeiterinnen Gertrud und Edeltraud



# Wir sagen Vergelt's Gott ...für so viel Nächstenliebe!



Am 5. Dezember wird weltweit der Internationale Tag des Ehrenamts begangen. Der Verwaltungsrat und das Führungsteam der Stiftung Lorenzerhof ÖBPB möchten sich, auch im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner, auf diesem Wege bei den Vereinen der Partnergemeinden Lana, Marling, Gargazon, Burgstall und

Tscherms, sowie bei allen Freiwilligen Helfern bedanken, welche zu verschiedensten Anlässen im Laufe des Jahres 2019 unsere Veranstaltungen begleitet haben.

Sara Marmsoler - Beauftragte für Öffentlichkeits- und Freiwilligenarbeit der Stiftung Lorenzerhof ÖBPB





## Danke Hans Moser



Hans Moser, Haus Lagerströmia, ist schon seit Jahrzehnten unermüdlich beim Zupfen der „Tasen“ für Maria Ge-

burt im Einsatz. Im Alter von 10 Jahren begann er als „Tasenroacher“ für die Winder der Fahnenstangen, damals noch am Beginn des Braunsbergerweges zwischen Sellitsch und Klas. Bis heute organisiert er jährlich die Helfer, die am Greiter-Hof untertags zwei Wagenladungen „Tasen“ für den Schmuck vorbereiten. Für seinen Einsatz dankte ihm der Obmann des Maria-Geburtsfest-Komitees, Karl Margesin, im Rahmen eines Helferessens beim Greiter-Hof.

### Alles handgemacht! 1477 RH Manufaktur in Lana, Am Gries 21

Wir haben geöffnet! In unserem Laden gibt es täglich frisch und handgemacht Pasta, Croissants, Eiscreme, Torten und Kuchen. Außerdem auch Sirupe, Kaffee, Frucht- und Schokoladenaufstriche. Alles im 1477-Reichhalter-Stil. Auch auf Bestellung. Martina und Andreas Heinisch mit Team erwarten euch!

#### Öffnungszeiten:

Mo–Fr 07:00–12:30 und 15:00–19:00  
Sa 07:00–12:30



### Tutto fatto a mano! 1477 RH Manufaktur a Lana, via Gries 21

Siamo aperti! Nel nostro negozio serviamo ogni giorno pasta fresca e fatta a mano, croissant, gelato, dolci e torte. Ma anche sciroppi, caffè, creme da spalmare alla frutta e al cioccolato. Tutto in puro stile 1477 Reichhalter. Anche su ordinazione. Martina e Andreas Heinisch, insieme al loro team, vi aspettano!

#### Orari di apertura:

Lu–ve 07:00–12:30 e 15:00–19:00  
Sa 07:00–12:30

**1477 RH Manufaktur**  
Am Gries 21 Via Gries, Lana  
+39 0473 322728  
welcome@1477rh.shop

RICHTIG STELLUNG

Unterfertigter Linz Sellitsch, Invasse im Lorenzerhof, stellt fest: daß im Mitteilungsblatt „LANA“ vom 14. – 16. Juni, 2019, eine Monatszeitschrift, auf Seite 6, in seiner Erzählung über das Waben, vom Führungsteam eine falsche Beirichtserstattung wiedergegeben worden ist, wo es heißt: Das Führungsteam möchte einen besonderen Dank für die Leihgaben der über 50 Bibern welche ausgestellt sind, ... er müßte heißen:

für das VERMACHNIS, für die SCHENKUNG die nicht mehr zurückverlangt werden kann.

14.10.2019  
Linz Sellitsch JS.





## Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Dankbar und ganz voller Glück denkst du an 80 Jahre zurück. 80 Jahre sind vorbei, nicht alle waren sorgenfrei. Viel Arbeit hast du dir gemacht und niemals nur an dich gedacht. Fürs neue Lebensjahr viel Sonnenschein, das sollen unsre Wünsche für dich sein. Gesundheit, Glück und ein langes Leben, das möge der liebe Gott dir geben.

Von ganzen Herzen alles Gute Wünschen dir, lieber Karl, deine Frau, Kinder, Schwieger-, Enkel- und Urenkelkinder – Deine Familie

## Sonderöffnungszeiten der Apotheken in Lana zu Weihnachten

### Sa, 30. November

Apotheke Peer Farmacia Lana  
08,00 – 12,30 und 15,00 – 18,00 +  
Bereitschaftsdienst Peer Lana

### So, 1. Dezember

Apotheke Peer Farmacia Lana  
9,00 – 12,00 und 15,00 – 18,00 +  
Bereitschaftsdienst Peer Lana

### Sa, 7. Dezember

Apotheke Maria Hilf Farmacia  
nachmittags 15,00 – 18,00

### So, 8. Dezember

Apotheke Maria Hilf Farmacia  
9,00 - 12,00 und 15,00 – 18,00  
Außerhalb der Öffnungszeiten Ruf-  
dienst durch die Apotheke Algund lt.  
Notdienstplan

### Sa, 14. Dezember

Apotheke Maria Hilf Farmacia  
nachmittags 15,00 – 18,00

### So, 15. Dezember

Apotheke Peer Farmacia Lana  
9,00– 12,00 und 15,00 – 18,00  
Außerhalb der Öffnungszeiten Ruf-

notdienst durch die Apotheke Sinich  
lt. Notdienstplan

### Sa, 21. Dezember

Apotheke Peer Farmacia Lana  
nachmittags 15,00 – 18,00

### So, 22. Dezember

Apotheke Maria Hilf Farmacia  
9,00 - 12,00 und 15,00 – 18,00  
Außerhalb der Öffnungszeiten Ruf-  
dienst durch die Notdienstapotheken  
Tirol und Ulten lt. Notdienstplan

**Am Montag, 24.12.** sind beide Apothe-  
ken in Lana von 8,00 – 12,30 geöffnet.  
Außerhalb der Öffnungszeiten Ruf-  
dienst durch die Notdienstapotheken  
Tirol und Ulten lt. Notdienstplan

**Am Montag, 31.12.** sind beide Apo-  
theken in Lana von 8,00 bis 12,30 ge-  
öffnet, zusätzlich die Apotheke Maria  
Hilf nachmittags von 15,00 bis 18,00  
Uhr wegen Notdienst.  
Außerhalb der Öffnungszeiten Ruf-  
dienst durch die Notdienstapotheke  
Apotheke Maria Hilf Farmacia lt. Not-  
dienstplan

## Hermanns letzter Weg

Mein Bruder Hermann hat mit mir im Jahr 2008 die "Seniorentanzgruppe KVW Völlan" gegründet. Musik war sein Ein und Alles.

Die Tanzgruppe ist immer gut besucht, „es isch a freid“, wenn man sieht das auch vier über 90-Jährige noch voll durchtanzen.

Die letzte Zeit seiner schweren Krankheit war Hermann in Martinsbrunn, da hatte er die Ziechorgl immer bei sich und machte noch den Sterbenden in seiner Abteilung eine große Freude.



Lieber Bruder, Vergelts Gott, deine Schwester Moidl mit der Tanzgruppe KVW Völlan



[www.tischlerei-weiss.it](http://www.tischlerei-weiss.it)

## 1477 Manufaktur



alles wird direkt in der Küche hergestellt, die Sie sich ansehen können, wenn Sie den Laden besuchen...

Die traditionelle Reichhalter 1477 hat ein neues Familienmitglied um die Ecke: die Manufaktur. Wahrscheinlich würden Sie in einem Dorf wie Lana keinen solchen Laden erwarten. Und genau darum geht es: eine Insel im Alltag zu schaffen, um eine andere Perspektive zu ermöglichen. Ein Ort um zu irritieren, zu inspirieren und die Sinne zu stimulieren: schöne Kuchen, Kekse, Schokoladencreme, Marmelade, frische Teigwaren, Sirup...

Der architektonische Ansatz hatte lt. Designstrategin Karin Novozamsky zwei Dinge im Sinn: dem alten Steinboden die Bühne zu geben, die er verdient und ein Gegenmittel zum rustikalen und traditionellen Restaurant zu schaffen. Das führte zu einer minimalen, modernen und urbanen Formensprache mit Stein aus der Region und Messing für den modernen und urbanen Touch.

## Danke!

Das längere Warten auf die **neue Straße zum Mühleggerhof in Pavigl** hat sich gelohnt. Endlich keine Schlaglöcher und dreckige Autos mehr (herrlich). Deshalb wollten wir uns bei allen Beteiligten bedanken. Der Marktgemeinde Lana, Bürgermeister Harald Stauder, Vizebürgermeister Horst Margesin, besonders unserem Stellvertreter Norbert Schöpf für seinen aufwendigen Einsatz. Jegliches Lob gilt auch den Bauarbeitern. Vergelt's Gott. Familie Zöschg und Pircher.



*Essen* ist ein Bedürfnis,  
genießen eine *Kunst.*

- Geschenke für Freunde und Familie
- Präsente für Kunden
- Gutscheine
- Geschenkkörbe
- Pakete für Mitarbeiter
- Delikatessen & Wein
- ... noch vieles mehr...

**Gutes aus Italien**

Lana, Villenerweg 8,  
Tel. 0473 56 27 77  
info@gutesausitalien.it

## Zum Gedenken an unseren Vater Fritz Margesin

Wir sehen dich noch, wie in der Stube gesessen, von vorne bis hinten die Zeitung gelesen, deine Rätsel gelöst und Musik gehört hast. Auch dieser Montag, der 29. Juli war ein Tag wie jeder andere. Niemand ahnte, dass es unser letzter gemeinsamer Abend sein sollte.

Du warst eigentlich von klein auf ein Glückskind. In der Zwischenkriegszeit als drittes von acht Geschwistern einer für die damalige Zeit wohlhabenden Bauernfamilie geboren zu sein, war schon fast ein Privileg. Du hast oft davon erzählt, was euch der Nikolaus brachte und wie ihr den Sommer in Pawigl, in der Schwarzau im Ultental oder in Platzers verbracht habt. Nach der Volksschule kamst du ins Antonianum nach Meran/Gratsch. Immer hast du von der Brennsuppe und dem Leabele erzählt, damals euer tägliches Frühstück, und von euren Ausflügen in die nähere und weitere Umgebung.

Der Krieg bereitete eurer behüteten Kindheit ein jähes Ende. Dein Bruder Luis wurde einberufen und

dann auch du. Deinen Eltern aber gelang es, dein Einrücken zu verschieben und schließlich ganz zu verhindern. Du Glückskind musstest keinen Tag in diesen sinnlosen, schrecklichen Krieg. Welche Segenshand muss über dir gewesen sein, dass nie aufkam, dass du nicht eingerückt warst! Du warst Bauer mit Leib und Seele und hast nach dem Krieg die Landwirtschaftliche Schule in Muri-Gries besucht und hast später den Südtiroler Beraterring mitgegründet. Dein allergrößtes Glück aber hast du im Jahr 1952 getroffen, als deine Schwester Martha ihre Freundin Vroni mitbrachte. Einige Jahre später hast du mit deiner Vroni von Dorf Tirol aus übers Etschtal und besonders auf Lana geschaut und sie gefragt: „Möchtest du da unten Bäuerin werden?“ Sie nickte erfreut und am 17. Mai 1956 gabt ihr euch das Jawort zu einer harmonischen Ehe. Über 60 Jahre lang habt ihr Freude und Leid miteinander geteilt. Sechs Kinder habt ihr großgezogen, ihnen eine



behütete Kindheit geschenkt und ihnen so einen guten Start ins Leben ermöglicht.

Besonders ich, euer Sorgenkind, durfte mich mein ganzes Leben lang von euch gehalten und getragen wissen. Als Kind und als Jugendliche habe ich es nicht so verstanden, aber je älter ich wurde, desto mehr habe ich die Geborgenheit geschätzt. Du hast mir diese Geborgenheit besonders geschenkt, nachdem die Mama dazu nicht mehr fähig war und nachdem sie nicht mehr bei uns war. Ich danke dir besonders für diese letzten Jahre und werde sie nie vergessen.

Beruflich wolltest du als Bauer weiterkommen, hast Neuerungen im Betrieb eingeführt, warst immer auf dem neuesten Stand. Später hast du auch als Zubrot eine Gärtnerei aufgebaut und Mama hat dich tatkräftig dabei unterstützt. Ihr habt viel gearbeitet und eisern gespart. Bis ins hohe Alter hast du ihren Fleiß gelobt, hast immer wieder betont, sie sei die geborene Gärtnerin gewesen. In Erinnerung an sie hast

### Danksagung



Hansi  
Breitenberger

Wir danken für die Anteilnahme an der Trauerfeier und am Abendrosenkranz, für jedes Gebet, jede stumme Umarmung, für die mündlichen und schriftlichen Beileidsbekundungen, für die Kerzen, Blumen- und Gedächtnisspenden.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dekan, P. Christoph, Matthias und dem Organisten für die musikalische Umrahmung, dem Lichtträger Hans, dem Vorbeter Sepp, den Sargträgern, den Jahrgangskollegen 1951 und den Vereinen: Weißes Kreuz, Fischerverein und Volksbühne Lana sowie Ivo und Philip für all deren Hilfe und Unterstützung.

Allen, die unseren Hansi in liebevoller Erinnerung behalten, ein herzliches Vergelt's Gott.

Lana, im November 2019 In Liebe die Familie



du nach ihrem Tod noch die Geranien am Balkon gehegt und gepflegt. Du hast es unzählige Male unterstrichen und recht dabei gehabt: Du hattest eine wunderbare Frau!

Aber ihr konntet das Leben auch genießen. Jahr für Jahr seid ihr zuerst mit uns Kindern in die Sommerfrische aufs Vigiljoch, dann nach Latzfons und schließlich viele Jahre lang nach St. Felix gegangen. Als wir größer und selbständig wurden, habt ihr eure Urlaube zu zweit genossen, seid jedes Jahr ans Meer gefahren und euch auch einige Tage Bergurlaub gegönnt. Gern hast du noch bis vor kurzem von euren gemeinsamen Reisen erzählt: eine Mittelmeerkreuzfahrt zu Mamas 50. Geburtstag, dem Flug ins Hl. Land und von eurer Reise durch Norwegen, um nur die wichtigsten zu nennen.

Deine Freude war die Musik. Von Jugend auf hast du Ziehorgel gespielt und schon sehr bald nach dem Krieg bist du der Musikkapelle (heute Bürgerkapelle Lana) beigetreten, wo man dir mit dem Waldhorn ein schwieriges Instrument lernen ließ. 45 Jahre lang hast du voll Freude dieses Instrument geblasen, auch im Kirchenchor in Lana und Meran, bei den Musikfreunden Meran und als Aushilfe bei verschiedenen Musikkapellen des Burggrafenamtes. Gern hast du in der Kapelle auch Verwaltungsaufgaben übernommen, viele Jahre als Kassier, bis hinauf zum

Obmann. Nach deinem Ausscheiden aus der Musikkapelle hast du noch viele Jahre auf deiner geliebten Ziehorgel weitergespielt. Noch wenige Tage vor deiner Erkrankung hast du darauf gespielt.

Nachdem es Mama nicht mehr so gut ging, hast du dich ihr gewidmet. Wir alle haben dich bewundert, wie liebevoll du sie durch ihre letzte Zeit begleitet hast. Wir haben sie so lange, wie es nur ging, zu Hause gepflegt. Das letzte Jahr musste sie im St. Anna-Heim in Lana verbringen, aber du bist zweimal täglich zu ihr gefahren und wir waren auch in ihrer letzten Stunde bei ihr.

Du musstest einige Verluste hinnehmen, der schwerste war sicher der Tod unseres geliebten Mamele. Du hast sehr um sie getrauert, deine Treue und deine Liebe hast du durch den täglichen Besuch ihres Grabes bekundet. Später haben dich deine Töchter zum Friedhof begleitet.

Bis ins hohe Alter warst du geistig fit und hast die Lokal- und die Weltpolitik verfolgt, deine „Dolomiten“ gelesen, gern Musik gehört und Filme, Musiksendungen und deinen geliebten Fußball im Fernsehen angeschaut und deine Kreuzworträtsel gelöst. Das Heft lag noch auf dem Stubentisch, als du mitten in der Nacht Schmerzen bekamst und ins Krankenhaus musstest.

Drei Monate Strapazen mit öfters wechselnden Krankenhäusern



musstest du noch ertragen. Ärzte, Krankenschwestern und Pflegerinnen taten für dich, was sie konnten. Sie versuchten, dir das Leben zu erleichtern, aber sie konnten dir die Krankheit nicht abnehmen. Auch du selbst hast beständig gegen sie angekämpft, aber schließlich war sie stärker als du. In der Nacht zum Montag bist du friedlich eingeschlafen.

Dein Platz in der Stube ist jetzt leer, die Ziehharmonika endgültig verstummt, der Fernseher bleibt still. Du fehlst uns, wir vermissen dich sehr. Aber Menschen, die wir lieben, können nicht sterben. Du und Mama werdet immer in unseren Herzen weiterleben.

Pfiati, Tata! Mir sechn ins wieder!  
Deine Tochter Veronika

Frohe **Weihnachten** &  
ein gesegnetes neues Jahr!

**Danke** für Ihr Vertrauen!



**elektro**  
**HILLEBRAND**

39011 Lana, T 0473 56 47 07, F 0473 55 47 50  
info@elektro-hillebrand.it, [www.elektro-hillebrand.it](http://www.elektro-hillebrand.it)



## „Eine ganz tolle Schule“

Die Schulreporter im Gespräch mit der neuen Schuldirektorin der Mittelschule Lana

Am Donnerstag, 24. Oktober sind wir, Felix Marmsoler und Sophie Victoria Edlinger, in die Direktion gegangen, um mit unserer neuen Direktorin Frau Dr. Ursula Pulyer ein Interview zu führen. Frau Dr. Pulyer hat uns freundlich empfangen, und wir konnten ihr einige Fragen stellen und haben dabei einige interessante Fakten über unsere Direktorin und die Schule erfahren. Das Gespräch mit unserer neuen Direktorin war nett, und wir konnten dabei auch Neues erfahren. Frau Dr. Pulyer ist eine sympathische Frau, mit welcher wir auch als Schüler gerne wieder ins Gespräch kommen werden.



Seit September hat der Schulsprengel Lana (und somit auch die Mittelschule) eine neue Führung: Ursula Pulyer war früher Englischlehrerin an einer Oberschule in Meran, später langjährige Direktorin am Schulsprengel Obermais. Nach mehreren Jahren am Schulamt an der Dienststelle für Evaluation hat sie nun den Schulsprengel Lana übernommen.

### Welche Voraussetzungen braucht man, um Direktorin zu werden?

Man muss einmal Lehrerin sein oder gewesen sein. Dann macht man eine Prüfung über die Rechtsfragen einer Schule, über die Verwaltungstätigkeit, Schulführung und Schulentwicklung, Organisation. Und wenn man diese Prüfung besteht, dann kann man Schuldirektorin werden.

### Warum sind Sie Direktorin geworden und was gefällt Ihnen daran?

Mir gefällt es gut, mit vielen Menschen zu arbeiten und sie so ein Stück des Weges zu begleiten. Schule ist ein sehr angenehmer Arbeitsplatz. Ich wollte es eigentlich immer schon werden, also

mir gefällt sowohl dieser rechtliche Aspekt, dass man sich ein bisschen Gedanken macht über die Regeln und über die Organisation und über die Planung. Und mir gefällt eben dieser menschliche Aspekt, dass man junge Leute begleiten kann, dass man mit Eltern ins Gespräch kommt und mit Lehrkräften.

### Gibt es bei diesem Job auch Schwierigkeiten?

Natürlich gibt es Probleme, die damit zusammenhängen, dass die Menschen Probleme haben. Familien streiten, sie haben vielleicht Krankheiten, Sorgen, und das alles merkt man dann natürlich in der Schule. Dann muss man schauen, wie man diese Probleme löst, was nicht immer leicht ist.

### Welchen Eindruck haben Sie bis jetzt von unserer Mittelschule hier in Lana?

Das ist eine ganz tolle Schule. Also erstens ist es ein wunderschönes Gebäude, das natürlich ausstrahlt auf die Arbeit. In einem schönen Gebäude arbeitet man wahrscheinlich auch besser. Dann sind es ganz tolle Lehrer, also vom ersten Moment an. Bei der Antrittskonferenz am 1. September waren alle sehr aufgeschlossen und haben tolle Projekte vor. Die Verwaltung ist gut organisiert und es gibt für alles wirklich gute Regeln. Die Schüler sind alle sehr nett, also auch die ich auf der Straße treffe, die grüßen mich freundlich, und wenn ich in der Klasse war, war es auch immer eine sehr schöne Begegnung. Also die ganze Schule gefällt mir sehr gut. Ich fühle mich sehr wohl.

### Wie läuft so ein typischer Direktoren-tag ab, was ist Ihr Alltag?

Das ist eine gute Frage, weil das weiß man in der Früh nie, wie der Tag endet. Also man geht in die Schule und man hat wohl ein paar Termine, wie zum Beispiel jetzt der Termin mit euch. Oder dann ist ein Termin mit einer Lehrerin oder dann haben wir zum Beispiel auch so technische Termine, wo man vielleicht etwas Neues kaufen muss, zum Beispiel so eine Telefonanlage oder einen Computer oder so, dann redet man da drüber. Und dann muss man Fragen lösen, wenn zum Beispiel Lehrkräfte eine Fortbildung besuchen wollen, möchten sie Stunden tauschen oder wenn Lehrkräfte krank sind, dann muss man schauen, wie man sie ersetzt. Also man muss so ein bisschen den Schultag organisieren, diese Termine, die man gesetzt hat, die erledigt man dann. Und dann gibt es natürlich auch viel Unvorhergesehenes, es kann etwas passieren, dann kann ein Schüler oder jemand anderer einen Unfall haben. Immer wo viele Menschen sind, sind viele unvorhergesehene Sachen, die man vorher nicht so planen kann.

### Was halten Sie von der Initiative FRIDAYS FOR FUTURE?

Grundsätzlich finde ich die Initiative gut, weil dadurch auf Probleme aufmerksam gemacht wurde und wird, die uns alle angehen. Es wäre aber wichtig, dass man von der anfänglichen Protestbewegung ins Handeln kommt. An unserer Schule werden Projekte durchgeführt, wie z.B. die plastikfreie Schule. Ich denke aber auch: Was ist mit der Schule los, dass man da so gerne fehlt? Es wäre schön, wenn Schüler mit Freu-

de in die Schule kommen würden und dort über dieses Thema sprechen könnten oder es in/an Projekten aufarbeiten könnten. Schule sollte eine tolle Sache, ein toller Ort sein, wo man gerne hingehet.

### Welche Adjektive charakterisieren Sie?

Ich bin im weitesten Sinn ordentlich, außerdem bin ich sprachgewandt und sehr kommunikativ. Grundsätzlich mag ich Menschen sehr gern.

### Was sind Ihre Hobbies?

Am allerliebsten auf der Welt mag ich schwimmen. Dabei liebe ich vor allem die Stille, die Schwerelosigkeit, die Ruhe, das Wasser. Generell bin ich sehr sportlich: ich fahre gerne Rad und laufe oft und viel. Ich habe schon an verschiedenen Triathlon-Wettbewerben teilgenommen. Außerdem bilde ich mich gerne weiter und liebe das Lesen. Genauso gerne mache ich aber auch meine Hausarbeit, vor allem macht mir das Kochen Spaß.

### Haben Sie eine Persönlichkeit als Vorbild?

Ich mag starke, mutige Frauen. Aktuelle Politikerinnen finde ich interessant, möchte mich aber auf keine bestimmte festlegen. Mutter Theresa ist eines meiner Vorbilder, sowie Schriftstellerinnen, wie Virginia Woolf oder auch einige Hochschulprofessoren, die voll und ganz im Leben stehen.

Das Interview führten:

Sophie Victoria Edlinger und Felix Marmsoler

### Kurzinfo:

In Lana gibt es zwei Schuldirektionen. Zum einen den Grundschulsprengel Lana; dieser umfasst alle Grundschulen von Lana (Knabenschule, Zollschule, Lanegg) sowie jene von Tisens.

Weiters gibt es den Schulsprengel Lana. Zu diesem gehören die Mittelschule sowie die Grundschulen von Völlan und Tschermers.

## Schulreporter/innen der Mittelschule unterwegs...



Das sind die Schulreporter/innen der Mittelschule Lana. Sie begleiten – unter Anleitung und Betreuung zweier Lehrpersonen - das heurige Schuljahr mit Berichten, Kommentaren oder Reportagen und kriegen nebenbei Einblick in den Job eines Journalisten / einer Journalistin.

Auch im heurigen Schuljahr hat sich – quer durch alle Klassenzüge - wieder eine flotte Truppe von Schulreporterinnen und –reportern zusammengefunden. Im Rahmen der Begabungsförderung an der Mittelschule Lana erhalten schreibfreudige Schüler unter Anleitung zweier Lehrpersonen Einblick in die Aufgaben eines Redakteurs/einer Redakteurin bei Zeitung, Radio und Fernsehen, und sie greifen natürlich auch selbst zur Feder (bzw. Tastatur), um über den schulischen Alltag und darüber hinaus zu berichten.

Im Laufe des Schuljahres sind mehrere Lehrausgänge geplant, u.a. zum Funkhaus des Senders Bozen und zu Radio Sonnenschein, sowie ein Workshop mit einem Radiomoderator. Mitte November haben die Schulreporter/innen der Mittelschule am Jugendlandtag teilgenommen; dabei wurde im Landhaus in Bozen (dem Südtiroler Parlament), das gewöhnlich unsere gewählten Politiker/innen „beherbergt“ und von ihnen immer als das „Hohe Haus“ bezeichnet wird, über Kinderrechte debattiert.



CAFÉ KONDITOREI EISDIELE

**Sadler**

ganzjährig geöffnet!

*Wir bedanken uns bei allen wertvollen Kunden und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

Täglich von 8.30–20 Uhr geöffnet · Sonntag Ruhetag · Andreas-Hofer-Straße 9/A · Tel. 0473563490 · 39011 LANA



## Mauern

Es ist der 9. November 1989. Angela Merkel und ich verpassen an diesem Abend in Berlin die Maueröffnung beim Schwitzen in der Sauna. Am nächsten Morgen, als ich im Fernsehen Bilder sehe, wie Menschen auf der Mauer am Brandenburger Tor sitzen und Trabis und Fußgänger über die Bornholmer Straße in Scharen von Ost- nach Westberlin kommen, dazu Freude, Jubel, Umarmungen, dauert es eine ganze Weile, bis ich realisiere, dass es keine Science-Fiction-Reportage oder eine irgendwie missratene Comedy ist nach dem Motto ‚was wäre, wenn der Protest im Osten Erfolg hätte‘, sondern schlicht die Wahrheit.

Ich mache mich also noch am gleichen Tag auch auf den Weg zum Grenzübergang ‚Bornholmer Straße‘, ganz in der Nähe meiner Wohnung im Wedding und bin, wie eigentlich alle, zu Tränen gerührt: wir applaudieren, jubeln den Menschen zu, die aus dem Ostteil der Stadt frei und voller Freude einfach in den Westen marschieren. Was für eine wahnsinnige Stimmung!

Und während ich mit den Hunderten anderer Westberliner Spalier stehe, geht in der Menschenmenge auch Angela Merkel über den Grenzübergang ‚Bornholmer Straße‘ von Ost nach West an uns vorbei. Einzig, es erkennt sie niemand. Wie auch. Ihre politische Karriere fing ja erst nach dem Mauerfall an.

Und was die Sauna betrifft: Während ich im Westen geschwitzt habe, saß die zukünftige Kanzlerin im Osten. Eigentlich aber kein wirklicher Unterschied. Die gleiche Hitze, der gleiche Schweiß. Und die gleiche Ahnungslosigkeit, was da draußen vor sich geht. Der Rest ist Geschichte: Kein Jahr später wurde quasi geheiratet. Und

statt ein neues, gemeinsames Haus zu bauen, zog die DDR einfach bei der BRD ein. Ist doch auch selbstverständlich. War ja alles vorhanden. Die Freiheit, die Demokratie und die D-Mark. Wenn man den anderen mag, ist das doch kein Problem. Da teilt man doch gerne.

Über die Jahre kommt dann aber doch der Alltag. Wie in jeder Beziehung. Die erste Euphorie verfliegt. Und wenn man jetzt nicht den Willen hat, an dem Fortbestand der Beziehung zu arbeiten, wird es schwierig. Die ersten schrägen Blicke, die ersten Vorwürfe. Jetzt sei nicht so undankbar. Du wolltest es doch damals auch so. Ich hab dich doch immer unterstützt, oder etwa nicht? So langsam musst du aber auch mal selbst auf die Beine kommen, wie lange zahle ich denn jetzt schon? Und sei nicht so empfindlich, ich kann's ja bald nicht mehr hören...

Vielleicht ist es gerade auch dieser Blick auf die jüngste deutsche Geschichte, bei dem sich anfängliche Romantik nach dem Mauerfall über die Zeit mit einer gewissen typisch (west-)deutschen Besserwisseri paart. Auf jeden Fall bleibt auch nach dreißig Jahren noch eine ganze Menge zu tun im Zusammenwachsen zwischen Ost und West.

Es ist eben wie im richtigen Leben: eine Beziehung zu führen, bedeutet immer auch etwas dafür tun zu müssen. Ganz gleich, ob es die eigene Partnerschaft ist, das Verhältnis zu den Geschwistern, zu den Eltern oder Schwiegereltern, zu den Nachbarn oder auch zu den ‚anderen Deutschen‘.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 30. Jahrestag des Mauerfalls hat Angela Merkel in Berlin gesagt: „Keine Mauer ist so hoch oder so breit, dass



sie nicht doch durchbrochen werden kann.“ Die oft höchsten und breitesten Mauern aber, denke ich, errichten wir in unseren Köpfen. Deshalb, liebe Partnerinnen und Partner, liebe Geschwister, liebe Eltern und liebe Schwiegereltern, liebe Ost- wie Westdeutsche, liebe Südtirolerinnen und Südtiroler aller Sprachen, lassen Sie uns immer wieder daran arbeiten, diese Mauern einzureißen. Tagtäglich. Und lassen Sie uns daran denken, was uns im Grunde zusammengeführt hat. Und uns trotz mancher Differenzen im Innersten beisammen hält! Ich wünsche Ihnen eine wunderbare Adventszeit und ein schönes, vor allem möglichst gemeinsames Weihnachtsfest!

Herzlichst Ihr  
Dr. Carsten Weber-Isele  
Arzt für Psychiatrie und  
Psychotherapie  
Gerontopsychiatrie  
weber-isele@freenet.de



## A classic read for the festive period: A Christmas Carol by Charles Dickens

A Christmas Carol is a novella by Charles Dickens, first published in London by Chapman & Hall in 1843 and illustrated by John Leech. A novella is basically a work of fiction longer than a short story but shorter than a novel. A Christmas Carol centres on the story of Ebenezer Scrooge, an elderly miser who is visited by the ghost of his former business partner Jacob Marley. In addition he is also visited by the spirits of Christmas Past, Present and Yet to Come.

The story is set on Christmas Eve around midnight, about 7 years after the death of his business partner Jacob Marley. His employee Bob Cratchit is reluctantly given Christmas Day off with pay, as it was the custom and the sole reason. Scrooge also rejects an invitation of lunch by his nephew. As Jacob Marley informs Scrooge that he will be visited by the 3 spirits, he pleads with Scrooge to not follow his path of greed and money, but to share and be kind and thus avoid his fate of forever wandering the earth as a ghost.

The spirit of Christmas Past shows Scrooge a time when he was younger and innocent of the World's trappings. His lonely life at boarding school, his found relationship with his sister Fran and ultimately his failed relationship when his fiancée rejects him as she says Scrooge will always love money more than her.

The spirit of Christmas Present takes Scrooge to a joyous market with people buying the ingredients for a Christmas dinner as well as various happy family locations. The ghost wishes to convey to Scrooge that people can be happy without the obsession of money. In addition, Scrooge and the ghost also visit Fred's, his nephew, Christmas party. A larger part of the story here is taken up with Bob Cratchit's family feast and introduces his youngest son,

Tiny Tim. Tim is a happy child but gravely ill to which the spirit informs Scrooge that Tiny Tim will die unless the course of events changes. Before disappearing, the spirit shows Scrooge two hideous, emaciated children named Ignorance and Want. He tells Scrooge to beware the former above all and mocks Scrooge's concern for their welfare.

The spirit of Christmas Yet to Come takes Scrooge to a Christmas Day some time in the future. This ghost is unique in the story in that it does not speak; it merely reveals scenes involving the death of a disliked man whose funeral is attended by local businessmen only on condition that lunch is provided. His cleaner, laundress and the local undertaker steal all the possessions of the deceased person in order to sell on to a known thief who will sell them further on. When Scrooge asks the spirit to show a single person who feels emotion over his death, he is only given the pleasure of a poor couple who rejoice that his death gives them more time to put their finances in order. When Scrooge asks to see tenderness connected with any death, the ghost shows him Bob Cratchit and his family mourning the death of Tiny Tim. The ghost then allows Scrooge to see a neglected grave, with a tombstone bearing Scrooge's name. Sobbing, Scrooge pledges to change his ways.

In the final act of the novella, Scrooge wakes on Christmas morning a changed man. He makes a large donation to the charity he rejected the day before, anonymously sends a large turkey to the Cratchit home for Christmas dinner and spends the afternoon with Fred's family. The following day he gives Cratchit an increase in pay and begins to become a father figure to Tiny Tim. From then on Scrooge treats everyone with kindness, gener-



osity and compassion, embodying the spirit of Christmas.

The story was written in 1843, around the same time that the husband of Queen Victoria, Prince Albert began to bring the Christmas traditions and celebration back to the UK. He began bringing smaller traditions from his native Prussia. It was a topical book that meant to bring out the best in us at a time of celebration. The book has had some lasting effects on the British Christmas traditions and the wider English language. Phrases such as "bah humbug" or "scrooge" are common in the language and are instantly recognisable to all as coming from the story A Christmas Carol. So much so that nobody wants to be seen or referred to as a scrooge, especially at Christmas time. The phrase humbug is still in use, more recently made infamous by PM Boris Johnson in the House of Commons.

Whether his intention was to create a lasting story or one just for his time, you can be sure that everyone certainly in the English speaking world has heard the story and can recite it to you. Whatever you do this Christmas, eat, drink, enjoy, laugh and above all share with family and friends because nobody wants to be seen as a scrooge. Oh what does it matter, bah humbug everyone!!!!

**After four years the English Corner is coming to an end. Should anyone be interested to take this over on a permanent basis please contact me via [ulligb@me.com](mailto:ulligb@me.com).**



## Arcipelago Lana Archipel

Dalla candela alla lampadina: irrompe la modernità.

Grande successo per la serata in cui sono state raccontati vari aspetti legati alla costruzione delle centrali idroelettriche in val d'Ultimo.

Lo sfruttamento idroelettrico del Val-sura inizia nei primi anni del secolo scorso con la costruzioni di piccole centrali idroelettriche in gola a Lana da parte della famiglia Zuegg. Con la fine della seconda guerra mondiale la co-



Enzo Nicolodi, Verena Piazzi, Vittorio Merseburger, Gianfranco Ferro.

A.C.R. LANA presenta :

# The SINATRA Project

Una rilettura delle più belle canzoni interpretate da  
Francis Albert Sinatra , "The Voice"



**SAB. 7 dic 2019**  
**ore 20,45 Uhr**

Alex Grinzato - Voce  
Maurizio Degasperi - Piano  
Fiorenzo Zeni - Sax  
Niki De Bertoldi - Batteria

**Sala Raiffeisen - LANA**



struzione degli impianti subisce un'accelerazione e si procede nell'ordine a costruire i bacini di Alborelo, Zoccolo; Fontana Bianca con il serbatoio di lago Pesce, Logo Verde e Quaira.

Rilevanti gli interventi di chi visse quegli anni in prima persona. Gianfranco Ferro, geom. di STE prima e poi ENEL ha illustrato la costruzione delle varie dighe arricchendo la proiezione di numerose immagini con vari dati tecnici sui vari impianti e sul lavoro in alta montagna di centinaia di operai e tecnici.

Vittorio Merseburger, storico capo centrale per lunghi anni ha raccontato il lavoro sugli impianti: all'inizio le centrali erano sempre presidiate da personale turnista. Ogni impianto aveva un capo centrale, dei turnisti, dei manutentori. Con l'avanzamento tecnologico e il controllo da remoto il personale è andato via via diminuendo. Nella parte finale dell'intervento ha raccontato i drammatici momenti legati all'attentato alla condotta nell'agosto del 88.

Verena Piazzi ha raccontato la vita dei due condomini di via Merano e via Hofer dove le numerose famiglie dei dipendenti hanno per decenni vissuto. Condividendo i ricordi di bambina ha raccontato i giochi in cortile, le olimpiadi per i ragazzi, le visite in centrale a portare il pasto caldo al papà che faceva il turnista, le feste di condominio



in lisciaia, i ritrovi nei vari locali. Enzo Nicolodi ha con un breve racconto di fantasia ha narrato la vicenda della famiglia Marsoner che nel '58 ha dovuto lasciare il maso Weißau che verrà sommerso dall'invaso del bacino di Zoccolo.

Gabriele Agosti ha raccontato un episodio tratto del libro di don Giorgio Cristofolini "Un prete in miniera" legato alla costruzione della centrale di Lana. I problemi degli operai vengono risolti grazie all'intervento dell'assistente spirituale che riesce a farli portare all'attenzione dell'allora papa Pio XII.

L'intrattenimento musicale di Silvana Berton (voce) con Francesco Bellomi (tastiera) e Giorgio Lana (percussioni) ha piacevolmente intervallato con canti legati al lavoro i vari interventi.

Anno 1964: Il trasporto speciale per montare il terzo gruppo in centrale a Lana transita sul vecchio ponte sull'Adige a Postal.

Anno 1966: Cantiere per la costruzione della diga di Quaira



Apothekē • Farmacia  
**zur Mariahilf**  
Dr. Zita Marsoner Staffler

### **Sempre utili: regali dalla nostra farmacia**

Tisane, cosmetica, igienici, elettromedicali, prodotti sanitari, dietetici e cofanetti regalo Eucerin, Vichy e della linea cosmetica della nostra farmacia

**Offerta Natale:**  
misuratore pressione Microlife, aerosol OMRON,  
spazzolino elettrico ORAL-B e PHILIPS SONICARE

**Per la bellezza: make up della ditta DOLOMIA con  
piante, minerali e colori delle dolomiti**

**Dott.ssa Zita Marsoner Staffler e il team della farmacia  
Mariahilf Lana augura buon Natale e felice anno nuovo.**

am Gries 27 | 39011 Lana | T: 0473 56 13 05 | [www.mariahilf.it](http://www.mariahilf.it) | [info@mariahilf.it](mailto:info@mariahilf.it)  
Orario: Lu-Ve: ore 8.00-12.30, 15.00-19.00  
Sa: ore 8.00-12.30

**PORTE APERTE**



**SCUOLA INFANZIA  
PINOCCHIO LANA**

**VIA DELLA CHIESA 3**

**Martedì 3 dicembre  
dalle ore 9.30 alle 11 e dalle 13 alle 16  
Giovedì 4 dicembre  
dalle ore 9.30 alle 11 e dalle 13 alle 16**



## Eltern-Kind-Zentrum Lana VFG Centro Genitori Bambini Lana APS



# Elki Lana

### Rund um's Baby

#### Hebammensprechstunde

ganzjährig donnerstags (9-11:15 Uhr)  
mit Hebamme Anna Somvi

**Offene Babyrunde für Mütter mit ihren Babys im Alter von 0-12 Monaten**  
ganzjährig mittwochs (9:30-11:30 Uhr)  
mit Sandra Stockner

#### Krabbelrunde „Krümelkiste“ für Eltern mit ihren Babys

im Alter von 12 bis 18 Monaten

ganzjährig dienstags (9:30-11:00 Uhr)  
mit Mavi Alber

### Spielgruppen

**Offene Spielgruppe „Stoppelhopper“**  
ganzjährig montags und freitags

(9-11 Uhr) mit Mavi Alber  
ganzjährig dienstags  
(15-17 Uhr) mit Mavi Alber

**Offene Bewegungsbaustelle für Kinder im Alter von 2-6 Jahren in Begleitung**  
donnerstags (15-16:30 Uhr)

**Offene Spielgruppe „Mitanond“ im Seniorenheim Lorenzerhof**  
ganzjährig mittwochs (9-11 Uhr)  
mit Beatrix Buratti

### Kreatives, Bewegung und Musik

**Kids & Co. Kreativ - Kekse backen**  
am Mittwoch, 11.12.2019 (15-17 Uhr) mit  
Mavi Alber - Anmeldung erforderlich

### Beratung

**Beratung rund um den Alltag mit Kindern** - nach Vereinbarung

### Beratung rund Familienrecht

Montag, 09.12.2019 (18-20 Uhr) mit  
DDr.in Iris Pircher (Rechtsanwältin und  
Psychologin) Anmeldung erforderlich

### Besondere Termine

#### Haare schneiden für Kinder

am Montag, 16.12.2019 (15-17 Uhr)  
Anmeldung bis spätestens 13.12.2019

### Leih- Mietangebot

Wir verleihen Reisebetten, das beliebte Schwungtuch und die flotten Störche an unsere Mitglieder! Unsere Räumlichkeiten stehen für Geburtstagsfeiern zur Verfügung. Die jeweilige Verfügbarkeit erfährt ihr im Büro.

### Fixtermine

#### Tagesmütterdienst

ganzjährig donnerstags (14-16 Uhr)  
mit der Koordinatorin Michaela Vere-  
na Abate

### Öffnungszeiten

#### Büro / ufficio:

Montag - Freitag / lunedì - venerdì:  
ore 08.30-11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag /  
martedì + giovedì:

ore 15.00-17.00 Uhr

#### Tauschmarkt /

#### mercato di articoli usati:

Dienstag + Mittwoch + Freitag /  
martedì + mercoledì + venerdì:

ore 08.30-11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag /  
martedì + giovedì:

ore 15.00-17.00 Uhr

(Termine für die Annahme be-  
kommt Ihr unter / Per ulteriori  
informazioni: 0473/560407)

#### Offener Treff / incontri aperti:

Montag - Freitag / lunedì - venerdì:  
ore 08.30-11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag /

martedì + giovedì:

ore 15.00-17.00 Uhr



Offene  
Bewegungsbaustelle  
Spazio aperto motricità

Renner, krabbeln, klettern, laufen, springen, balancieren, hüpfen und andere Kinder kennenlernen. Das alles ist möglich in der Bewegungsbaustelle. Bewegungsfreudige Kinder mit ihren Eltern, Omas und Opas sind herzlich willkommen! Am Ende wird die Bewegungslandschaft gemeinsam abgebaut, denn: Viele Hände, schnell ein Ende. Haben wir dich neugierig gemacht? Dann komm bei uns vorbei.

Correre, gattonare, arrampicarsi, saltare, stare in equilibrio e conoscere altri bambini: tutto questo è possibile nel nostro spazio motricità. I bambini che amano muoversi sono caldamente invitati insieme ai loro genitori e nonni! Alla fine tutti insieme ordiniamo la sala: più siamo, prima finiamo. Ti sei incuriosito? Allora passa a trovarci!

**NEU:**  
mit Delia  
und Luisa

**Wann:**  
17.10.19 - 26.03.20  
(erfällt in den Schulfriese)

**Zeit:**  
donnerstags, 15.00-16.30 Uhr

**Zielgruppe:**  
Kinder im Alter von  
2 bis 6 Jahren in Begleitung

**Anmeldung:**  
nicht erforderlich

**Mitzubringen:**  
Antistutschsocken



**Quando:**  
17/10/19 - 26/03/20  
(non ha luogo nelle ferie scolastiche)

**Orario:**  
giovedì, ore 15.00-16.30

**Target:**  
bambini da 2 a 6 anni  
accompagnati

**Prenotazioni:**  
non necessaria

**Da portare:**  
calzini antistruccolo

## Einschreibung für das Kinder- gartenjahr 2020/2021



Die Einschreibungen für das kommende Kindergartenjahr 2020/2021 finden zentral für alle deutschsprachigen Kindergärten von Lana im

Kindergarten Lana St. Peter, Kirchweg 3, Tel. 0473 563259 statt.

Die Einschreibungen werden vom 13. bis 15. Jänner 2020 vorgenommen:

- Montag, 13.01.2020 von 08.00 bis 16.00 Uhr
- Dienstag, 14.01.2020 von 08.00 bis 16.00 Uhr
- Mittwoch, 15.01.2020 von 08.00 bis 11.00 Uhr

Eingeschrieben und zum Besuch zugelassen werden alle Kinder, die innerhalb Dezember 2020 das dritte Lebensjahr vollenden.

Mitzubringen ist die Steuernummer des Kindes.

Informationen zu den Einschreibungen erhalten Sie in allen Kindergärten. Kindergarten Lana St. Peter Kirchweg 3, Telefon: 0473 563259  
Kindergarten Erzherzog Eugen E. Eugenstraße 6, Telefon: 0473 561322  
Kindergarten Laurin, Feldgatterweg 12, Telefon: 0473 561598

## Weihnachts-Skikurs für Kinder Skischule Vigiljoch Lana

### WER.

Kinder von 6–14 Jahren

### WANN.

1. TURNUS 26., 27., 28., 29., 30.

Dezember von 09–12.30 Uhr

2. TURNUS 2., 3., 4., 5., 6. Jänner 2020

von 09–12.30 Uhr

### WO.

Vigiljoch oder Meran 2000

### WIEVIEL.

125 EURO

### INFO/ANMELDUNG.

SKISCHULE VIGILJOCH

Lucas Kuntner

T. 331 29 29 035 (15–18 Uhr)

Gemma Store - Lana am Gries n.2,

T. 0473 56 19 11

Begrenzte Teilnehmerzahl.

### NEU!

### SCHNUPPERGRUPPE!

Nach Weihnachten

jeden Samstag 11/01 - 18/01 - 25/01 -

01/02 - 08/02/2020.

Für Fortgeschrittene.

Der Skikurs wird ausschliesslich von staatlich geprüften Skilehrern abgehalten.



# NEW SECUR SERVICE POINT

## DENKEN SIE AN IHRE SICHERHEIT

Servicepoint Lana

Wir bedanken uns bei allen Kunden für das entgegen gebrachte Vertrauen und wünschen allen ein sinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Johann Tribusplatz 4 · Tel 0473 692 452 · www.newsecurservice.it





**Weihnachtsaktion**  
 südtirol hilft  
 L'ALTO ADIGE AIUTA, SÜDTIROL D'ÉIDA

VERSCHIEDENES GEGEN FREIWILLIGE SPENDE  
 Spenden = 100 % Südtirol Hilft

**SONNTAG 15.12.2019**  
 Vereinshaus Völlan 09.00 - 12.00 Uhr

**ABGABE** **WAS KANN ICH ABGEBEN?**  
 SAMSTAG 14.12.2019 ALLE GUT ERHALTENEN SAUBEREN DINGE,  
 10.00 - 17.00 UHR DIE MAN NICHT MEHR BENÖTIGT  
 VEREINSHAUS VÖLLAN AUSGENOMMEN SPERRIGE SACHEN

MIT KUCHENBUFFET INFO: RAMONA 340 8579747

ALLE GEGENSTÄNDE, DIE AM SONNTAG 15.12.2019 BIS 12.00 UHR NICHT ABGEGEBEN WERDEN, KOMMEN WOHLTÄTIGEN ZWIRKEN ZUGUTE.

## WALDADVENT im Nationalpark

Eine besinnliche Einstimmung auf Weihnachten

**Sonntag, 15. Dezember 2019**  
 von 14.30 bis 16.30 Uhr  
 Lahnersäge in St. Gertraud/Ulten

### Mitwirkende

Gemischter Chor St. Walburg  
 Bläsergruppe Niklaser Musi  
 Kinderchor St. Gertraud  
 Ultner Männerchor

### Weitere Programmpunkte

Kurztheater  
 Besinnliche Texte  
 Historische Winterfotos  
 Freier Eintritt im Besucherzentrum

Verpflegung mit wärmenden Getränken und Gerichten  
 durch die Schützenkompanie St. Gertraud



## „Es isch Advent“

Lieder und Weisen, Gedichte und Geschichten in Mundart.

Mit Gaulsänger, Maria Sulzer & Helmut Gruber, Alfred Sagmeister.

Am **Sonntag, 1. Dezember im Franziskussaal** (neben Kapuzinerkirche) mit Beginn um 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

## Taufnachmittage in Lana



Ab Jänner 2020 wird in der Pfarrei von Lana eine **Taufvorbereitung** in Form von monatlich stattfindenden Taufnachmittagen angeboten. Bei diesen Treffen geht es darum, sich mit dem Sakrament der Taufe auseinanderzusetzen und die wichtigsten Elemente der Taufe kennen zu lernen. Zudem werden Anregungen für die Gestaltung der Feier und Hilfestellung bei Fragen rund um die Taufe gegeben.

Die **Taufnachmittage** werden von der Sakramentenkatechetin Pircher Christine Baldini in Zusammenarbeit mit der Katholischen Frauenbewegung von Lana gehalten und finden samstags, im Franziskussaal in Lana, von 15–17 Uhr, an folgenden

### Terminen statt:

18. Jänner, 15. Februar, 21. März  
 18. April, 9. Mai, 20. Juni  
 19. September, 17. Oktober,  
 21. November, 19. Dezember

Interessierte Eltern/Paten sind gebeten, sich bis spätestens eine Woche vor dem Termin bei Pircher Christine Baldini (**Tel. 349 6603131**) anzumelden.

Das Angebot des Taufvorbereitungsnachmittages ersetzt nicht das persönliche Taufgespräch mit dem Priester oder Diakon.

## „Kikerki! Unsere goldene Jungfrau ist wieder hie!“



Die **Volksbühne Lana** bringt heuer das Stück „Frau Holle“ unter der Leitung von Gabriela Renner am 8.12.2019 zur Aufführung. Bis zum 22.12.2019 finden weitere fünf Vorstellungen statt.

Frau Holle. Wer kennt sie nicht? Sie ist der Inbegriff der guten und gerechten Seele, die sowohl Fleiß und Anstand belohnt, als auch Faulheit und Rücksichtslosigkeit bestraft.

Regie bei diesem wunderschönen Märchen führt heuer **Gabriela Renner**. Sie wird zusammen mit Tullia Weger eine schwungvolle Inszenierung auf die Bühne bringen. Nicht nur tanzende Äpfel und Brote werden zu sehen sein, auch den Schneeflocken wird Leben eingehaucht, sodass das Wort „Schneetreiben“ eine neue Bedeutung bekommt. **Walter Tribus**, Obmann der Volksbühne Lana, hat auch heuer wieder den altbekannten Märchenstoff bearbeitet und eine neue Bühnenfassung für die zahlreichen, jungen und motivierten SchauspielerInnen geschrieben. Neben zehn

## Heimatschutz-verein Lana

- Samstag, 28. März 2020: **Kulturfahrt** mit Führung durch die Sonderausstellung „Giacomettis Zeit von Chagall bis Kandinsky“ im Palazzo della Gran Guardia von Verona; Anmeldungen bei Albert Innerhofer, Tel: 338 4901550

Erwachsenen stehen auch 35 Kinder und Jugendliche auf der Bühne. Einige der **Hauptrollen** wurden mit NachwuchsschauspielerInnen aus der Jugendgruppe der Volksbühne Lana besetzt. Für treue Besucher der Volksbühne-Märchen ist es ein besonderes Vergnügen, die jungen Talente bei ihren Entwicklungen zu beobachten.

Das Märchen für die ganze Familie ist ein Erlebnis, auf das sich viele Menschen freuen können. Die **Volksbühne Lana** möchte damit auch eine Gelegenheit bieten, in der Vorweihnachtszeit eine schöne Zeit mit seinen Liebsten zu verbringen.

**Premiere: Sonntag, 8.12.2019, 17 Uhr, Raiffeisenhaus Lana**

Weitere Aufführungstermine:

- Samstag, 14.12.2019, 17 Uhr
- Sonntag, 15.12.2019, 17 Uhr
- Samstag, 21.12.2019, 17 Uhr
- Sonntag, 22.12.2019, 14.30 Uhr und 17 Uhr

jeweils im Raiffeisenhaus Lana

Kartenreservierungen unter:

Tel. 334 9707927 oder unter [www.volksbuehne-lana.it](http://www.volksbuehne-lana.it)

Weitere Infos zur Volksbühne Lana finden sie auch auf Facebook.

# ADVENTKONZERT

**8. DEZEMBER 2019**

**PFARRKIRCHE NIEDERLANA**

**18 Uhr**

**15. DEZEMBER 2019**

**PFARRKIRCHE SCHLANDERS**

**17 Uhr**

### MITWIRKENDE

Chorgemeinschaft Vinschgau  
Bläser der Bürgerkapelle Laas  
Männergesangsverein Lana

**Besinnliche Worte:**

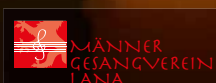
Hans Lanz

### GESAMTLEITUNG

Julia Perkmann



VERANSTALTET VOM



FREIER EINTRITT









gemeinsames Treffen. Mitzubringen sind die Nähmaschine, Stoffe und Nähutensilien.

Termin: Fr. 13.12.2019 von 15–19 Uhr  
Ort: VFL-Raum (Mittelschule Lana), Franz-Höflerstr. 1  
Leitung: Christine Mahlknecht  
Info & Anmeldung:  
Christine Mahlknecht, Tel. 0473/563754  
Beitrag: auf Anfrage

### Preiswatten für Erwachsene

Termin: Samstag,  
11.01.2020 um 14 Uhr  
Ort: Vereinsraum VFL, F. Höflerstr. 1, Lana (Mittelschule Lana)  
Info & Anmeldung:  
Walter Mahlknecht, Tel. 0473 563754  
Anmeldung innerhalb Donnerstag  
09.01.2020



**Später eintreffende Anmeldungen können nur mit Vorbehalt angenommen werden.**

Beitrag: Euro 20,00 **Es sind schöne Sachpreise zu gewinnen!!**

### Liebes Mitglied!

Das VFL-Team bedankt sich bei Ihnen, dass Sie mit Ihrem Beitrag die vielfältige Tätigkeit des Vereins unterstützen und wir hoffen, dass Sie auch im kommenden Jahr wieder dabei sind. Besonderen Dank verdienen jene Mitglieder, die bei der „Außerordentlichen Vollversammlung“ anwesend waren oder durch ihre Vollmacht es ermöglicht haben, dass über die Statutenänderung abgestimmt werden konnte. Auch den Gebietsvertreterinnen gebührt Anerkennung für die zusätzlichen angefallenen Arbeiten. Sie finden uns auch auf Facebook. Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches 2020.

das VFL-Team

Christine, Helga, Gerda,  
Ivana, Angelika, Erna

Das Team bedankt sich auch bei der Marktgemeinde Lana für ihre Unterstützung.

## Advent im Seniorentreff



Am **Samstag, 30.11.2019** von 14 bis 17 Uhr findet heuer wieder im Seniorentreff (Lorenzerheim) ein gemütliches **Adventkränzchen** statt. Angeboten wird allerlei Selbstgemachtes wie Ad-

ventkränze, Kekse, Kuchen, Zelten, Kaffee und Tee. Die Einnahmen kommen bedürftigen Familien zu Gute. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.  
Die Organisatorinnen



Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest.

**Lana** · Andreas-Hofer-Straße 14 · Tel. 0473 561 818  
**Tschermers** · Gampenstraße 81 · Tel. 0473 448 283  
[www.bestattung-schwienbacher.com](http://www.bestattung-schwienbacher.com)

## tanzschule scuola di ballo



Geschenkgutscheine erhältlich!

daniel + eva dance

- Disco fox
- Privatstunden
- Salsa und Bachata
- Latein und Standardtänze
- Zumba

und vieles mehr ...

Tanzkurse auch für Kinder und Jugendliche!

Bozner Straße 8, 39011 Lana, Tel. 347 16 80 021, [info@danielevadance.it](mailto:info@danielevadance.it), [www.DanielEvaDance.it](http://www.DanielEvaDance.it)

## Herbstausflug nach Kroatien - AVS Lana



Das Wetter versprach nichts Gutes, als wir um vier Uhr in der Früh von Lana wegfuhren. Aber je weiter wir nach Süden kamen, desto besser zeigte sich der Himmel. Kurz vor **Triest** stieg die Sonne langsam über die Wolken empor. Im Hafengebiet der Stadt, wo uns eine Führung erwartete, lachte die Sonne vom Himmel und Meeresluft umfing uns. In froher Stimmung zogen wir durch den Hafen, die Altstadt mit ihren Palästen aus der K.u.K. Zeit, lauschten den Erklärungen des Reiseleiters, der uns kunsthistorisch und zeitgeschichtlich über die Stadt informierte. Am späten Nachmittag erreichten wir unser Quartier in **Umag**, nördlich von Novigrad; eine Ferienanlage „Sol Garden Istria“ mit Hotelbetrieb, Freizeitanlagen und Ferienwohnungen. Eine Parkanlage führte zum Meer, wo wir abends den Sonnenuntergang genossen.

Am nächsten Tag brachte uns der Bus – nach einem ausgiebigen Frühstück – nach Baredine. Eine Führung begleitete uns in die dortige Höhlenanlage: eine rund 60 m tiefe **Tropfsteinhöhle** mit riesigen Stalaktiten und Stalagmiten, gut ausgebaut und über Stahltreppen begehbar. Sehenswert waren auch die Grottenmolche (*Proteus anguinus*), die dort in der Finsternis in den Wassertümpeln gemächlich ihre Kreise ziehen. Anschließend besichtigten wir ein **Traktormuseum** mit erstaunlich alten Maschinen und Geräten, wie Wind-



Strandwanderung

mühlen, Dreschmaschinen und Traktoren aus den 1930er Jahren: Ungetüme, die man sich heute gar nicht mehr vorstellen kann.

Zum Ausklang des Tages machten wir einen Abstecher in einem **Winzerbetrieb**, der Eigenbauweine keltert. Guido, der Hausherr, führte uns durch seinen Keller. Bei einer Verkostung konnten wir seine Weiß- und Rotweine genießen. Ein abendlicher Stadtbummel durch **Porec** rundete den Tag ab, bei leichtem Nieselregen erreichten wir unser Hotel. Abends gewitterte es ordentlich mit Blitz und Donnerschlag, aber am nächsten Morgen schien wieder die Sonne. Wir fuhren am Limski Kanal vorbei nach **Rovinj** und machten dort entlang der Buchten eine mehrstündige Wanderung. Das Meer war aufgewühlt, hohe Wellen peitschten an

die steilen Felsen. In einem Buschenschank bei „Familija Ferlin“ wurde uns landesübliche Kost aufgetischt, wie Eintopfsuppe (ähnlich dem Minestrone), selbst gebackenes Brot, Nudelgerichte und Gnocchi zu Fleischbraten. Der Eigenbauwein – weiß und rot – mundete vorzüglich. Am Sonntag mussten wir leider wieder die Heimreise antreten. Über **Slowenien**, vorbei an Triest, genossen wir noch einmal den Blick auf das blaue Meer. In der Gegend von Padua erwartete uns ein reichhaltiges Fischmenü. Zufrieden kehrten wir nach Lana zurück.

Wir verbanden wieder kulturelle Eindrücke mit geselligen Erlebnissen, deshalb bedanken wir uns bei **Sepp** und **Willy**, die diese Ferientage bestens organisiert haben.

H.L.



In Triest



Bei den Stuanernen Mandlen



## Unterwegs am Bindelweg - AVS Lana



Es ist Sonntag, Traumwetter und die Winterzeit bereits angebrochen. Wir, das sind eine vierzig „Frau-und-Mann“ starke Gruppe des AVS Lana, starten über bereits vereinsamte Dolomitenstraßen zum **Pordojoch**.

Nach einer kurzen Kaffeepause im Hotel Savoia, wo teilweise noch die ursprünglichen Jugendstil-Fresken erhalten sind, steigen wir - vorbei an einer kleinen Kapelle - unter der Ostwand des Sas Becè hinauf zu einem Wiesensattel, dem Belvedere. Und wie der Name schon besagt ist hier die **Aussicht** besonders schön: sieht man zunächst die Sella und weit über das Buchenstein hinaus bis zur Tofana, wird hier der Blick aufs Fassatal, den Rosengarten und das Langkofelmassiv frei. Wenig weiter, beim Schutzhaus Fredarola, kommt dann auch der plattengepanzerte Kalkstock des Großen Vernel sowie die im gleißenden Sonnenlicht erstrahlenden Gletscher der Marmolada ins Bild. Staunend betrachten wir die Marmolada einmal näher! Der höchste Punkt ist ihr Sommergipfel, die Punta Penia mit 3343 m. Links davon erkennen dann gar einige die weiten Gletscherfelder des Wintergipfels, der Punta Rocca: in Verbindung mit tollen Skierlebnissen, der Sellaronda, sind sie diese herrlichen Pisten schon so manches Mal auf Schiern abgefahren.

Der Weg ist hier breit. Er hält in etwa die Höhe und läuft quer über die Südhängen des Padònkammes. Die Rasenhänge sind überall mit trockenen Pürstling besetzt, und unten sieht man eine kleine, verwaiste Alm auf einer Geländekuppe, wo sie vor Lawinen geschützt ist. Die Wan-



derer bestaunen die dunklen Schichten des Eruptivgesteins. Manche sagen, es würde sehr Moränen ähneln. So kommen wir zum **Schutzhaus Vial del Pan**, das auf einem kancelartigen Vorsprung 1000 m über dem Talboden steht. In Ermangelung von Bänken und Tischen, das Schutzhaus schließt bereits Mitte September, machen es sich alle irgendwie, bei einem guten Tropfen, bei Speck und anderen Delikatessen gemütlich. Bereits eine halbe Stunde später steigt dann ein Teil der Wanderer zum **Sas da Ciapel** auf, der ein besonderer Aussichtspunkt hinüber zur Hochebene des Sellastockes ist. Wir aber gehen weiter. Auf und Ab durch den Südhang des Kammes. Vorbei an Anlagen die zur Sprengung von Lawinen in Kammnähe installiert sind und dem Schutz der darunterliegenden Dolomitenstraße dienen. Etwas links befindet sich ein Aussichtspunkt 300 m über dem Fedaiasee. Von hier steigen wir ab. Das Gelände ist steiler, die Kehren werden en-

ger. Vereinzelt Felsformationen stehen im Rasenhang. Die Gruppe hat aber auch mit dieser Neigung und Ausgesetztheit kein Problem und so wollten wir schon bald im **Schutzhaus Marmolada**, früher Ettore Castiglione, einkehren. Da das Schutzhaus aber hoffnungslos überfüllt ist, entschließen wir uns, sofort weiter zu fahren und die immensen Waldschäden vom Oktober letzten Jahres am Karerpass zu besichtigen, um dann den sonnigen Tag im Forsterbräu in Lana (wer wollte) ausklingen zu lassen.

m.o.





HolzPlus

Brennholz  
Abholhof

Buchen-Feuerholz aus Südtirol  
holzplus.it, Terlan/Siebeneich



## Mittwochwanderer unterwegs

Ein herrlich, sonniger Herbsttag herrschte am 16.10.2019 bei unserer **letzten Mittwochwanderung** aus dem Wanderprogramm.

Die Fahrt führte uns in die Fraktion **St. Nikolaus bei Kaltern**. Ohne Kaffee oder Glas „Weisen“ ging es gleich los. Zuerst kurz auf der Straße hinauf zum Forstweg „Gschlau“, leicht ansteigend durch einen mit verschieden, bunt gefärbten Laubwald hinauf zum Höhenwanderweg, immer wieder konnten wir einen Blick auf den Kalterer-See werfen und auf die umliegenden Berge, wo teilweise noch einige Nebelschwaden hingen. Nun auf schönem Waldsteig, die Waldhänge querend, vorbei an der Mendelbahn weiter bis wir auf einer Lichtung unsere Mittagspause hielten. Danach weiter bis nach **Altenburg**, dort machten wir eine Pause.



Nun wieder kurz aufwärts bis auf den Waldweg Nr. 11, diesen Steig folgend, immer noch durch schönen Wald, teils schattig, kühl und nach dem Regen vom Vortag auch noch etwas nass weiter bis zur **Sportzone Kaltern**, wo uns die Busse bereits zur Heimfahrt

erwarteten. Eine sehr schöne Wanderung ging nun zu Ende und damit auch die Wandersaison für dieses Jahr. Alle freuen sich schon auf das kommende Frühjahr mit wieder vielen schönen Wanderungen und bedauern die lange Wartezeit bis dahin.

## Törggelen im Eisacktal

Am 23.10.2019 war zum Abschluss für alle Feierwilligen Wanderer/innen noch eine kurze Wanderung, verbunden mit einem **Törggelen** auf dem Programm. Wir führen in das Eisacktal zum Apfelhochplateau von **Natz**, oberhalb von Brixen. Vom Dorfplatz, mit der Pfarrkirche in spätgotischem Stil im Jahre 1208 vom Fürstbischof Konrad zu Ehren des hl. Philipp und der hl. Walburga geweiht, die Namen der jetzigen Kirchenpatrone lassen auf einen Umbau und eine abermals erfolgte Einweihung schließen, der Turm wurde aus 1400 Granitquadern erbaut, ging es nun kurz der Straße entlang, dann links abbiegend auf den Apfelweg. Vor uns im Blickfeld der Gitschberg und auch die Wilde Kreuzspitze. Auf schönem Wanderweg am **Biotop Sommersürs**, mit vielen Schilf- und Rohrkolbenbeständen vorbei, weiter durch Apfelplantagen Richtung **Raas**. Später die Straße überquerend und



teils auf schönem Waldweg und teils bereits mit bunten Blättern bedecktem Steig wieder zurück zum Ausgangspunkt. Von dort führen wir nach **Pinzagen** zum Buschenschank Huberhof, wo uns eine warme Gerstsuppe und ein Hauptgericht aufgetischt wurde,

später noch Krapfen und gebratene Kastanien und bei Musik und Tanz genossen wir einen gemütlichen Abend. Kurz vor der Heimfahrt begaben wir uns in den Keller, dort konnten wir noch einige Schnäpse verkosten.  
sm



## Die Gebrauchtkleider sind gut angekommen!

Anlässlich der jährlichen **Gebrauchtkleidersammlung** am vergangenen Samstag 9. November in ganz Südtirol wurde auch in Lana gesammelt. Es konnten über **20 Tonnen an gelben Säcken** eingesammelt werden. Auch heuer wurde in Lana wieder nicht mehr von der Straße gesammelt. Die **Pfarrcaritas** hat zum dritten Mal eine einzige zentrale Sammelstelle bei der alten Weberei neben der Kapuzinerkirche eingerichtet. Eine ganze Woche lang konnten alle Bürgerinnen und Bürger von Lana dort ihre Gebrauchtkleider abgeben. Lediglich in **Pawigl** wurde auch heuer von der Straße gesammelt. Die Pfarrcaritas Lana bedankt sich bei allen **freiwilligen Helfern** im Dorf, die mitgeholfen haben. Weiters geht ein Dank an die örtlichen Unternehmen, die am Tag der Sammlung unentgeltlich ihre LKWs zur Verfügung gestellt haben: **Mair Erdbewegungen, Schwiembacher Erdbewegungen sowie Zimmerei, Dachdeckerei und Tischlerei Alexander Schötzer.**

Durch den Verkauf der Gebrauchtkleider wird aus ihrer Sachspende eine Geldspende und können damit Menschen in Südtirol unterstützt werden. Heuer verwendet die Caritas die Einnahmen aus der Sammlung für die **Schuldnerberatung** und die **Hospizbewegung**. Die gesammelten Kleider gehen an die Abnehmerfirma FWS aus Bremen. Sie arbeitet seit vielen Jahren mit großen Hilfsorganisationen in ganz Europa zusammen. Als Mitglied im deutschen Dachverband für Textilrecycling garantiert sie die Einhaltung von sozialen und ökologischen Richtlinien bei der Weiterverwertung der gebrauchten Kleider. In ihren Sortierwerken werden Textilien, Taschen und Schuhe für den Weiterverkauf verarbeitet. Was nicht mehr getragen werden kann, wird zu Putzlappen und Dämmwolle verarbeitet. Auf diese Weise können mehr als **90 Prozent** der Gebrauchtkleider weiterverwertet werden. Der Rest wird umweltgerecht entsorgt.

Ein aufrichtiges **Vergelt's Gott** allen Bürgerinnen und Bürgern von Lana für ihre Kleiderspenden. Mehr Infos finden sie auf [www.pfarrei-lana.org](http://www.pfarrei-lana.org).





**Apotheke · Farmacia**  
**zur Mariahilf**  
 Dr. Zita Marsoner Staffler

### **Geschenke aus Ihrer Apotheke: immer eine gute Idee**

**Kräutertees, ätherische Öle, Pflegeprodukte, Kosmetika, Badezusätze, medizinische Geräte, Aufbau- und Stärkungsmittel, individuell gefüllte Geschenkboxen oder ein Geschenkgutschein**

**Das besondere Weihnachtsgeschenk:  
Sets zum Selbermachen von Salben, Badesalzen,  
Peeling und Lippenbalsam sowie Seifen**

### **Teeverkostung im Advent**

**Dr. Zita Marsoner Staffler und das Team der Apotheke Mariahilf Lana bedanken sich für das Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten.**

am Gries 27 | 39011 Lana | T: 0473 56 13 05 | [www.mariahilf.it](http://www.mariahilf.it) | [info@mariahilf.it](mailto:info@mariahilf.it)

**Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8.00–12.30, 15.00–19.00 Uhr**

**Sa: 8.00–12.30 Uhr**

## Umfangreiches Adventsprogramm - Musikverein Lana

Der Musikverein Lana hat auch in der Adventszeit 2019 ein abwechslungsreiches Programm geplant und wird an verschiedenen Tagen Weihnachtslieder- und weisen im Dorf vortragen. Der Beginn wird traditionell am ersten Adventssonntag, den 1. Dezember, gemacht, an welchem der Musikverein um 9 Uhr die **Hl. Messe in der Hl. Kreuzkirche** gestaltet und dabei auch der Schutzpatronin der Musikkapellen, der Hl. Cäcilia gedacht.

Am Samstag, 7. Dezember und Samstag 14. Dezember werden den Bewohnern im Dorf die **Weihnachtsglückwünsche** überbracht, wobei den ganzen Tag über musikalische Weihnachtsstimmung verbreitet wird.

In der Industriezone und Handwerkerzone werden die Glückwünsche am Montag, den 16.12 überbracht. Zudem gestalten Bläsergruppen des Musikvereins die Rorate- Messen in

der Kreuzkirche (am Sonntag 8.12. um 7 Uhr) und in der Pfarrkirche Niederlana (am Freitag, 13.12. um 19 Uhr), die Jagdhornbläser umrahmen wieder die weihnachtliche Stimmung beim Weihnachtsmarkt.

Den Abschluss bildet die **Weihnachtsmesse am 25. Dezember** um 10 Uhr in der Pfarrkirche Niederlana, die Jagdhornbläser gestalten die Messe am Stefanstag, 26. Dezember 2019.

## Volksbühne schreibt Jugendarbeit groß!

Bereits seit vielen Jahren bemühen wir uns, möglichst vielen jungen Menschen das Theaterspielen nahezubringen und ihnen somit zu einmaligen Erlebnissen zu verhelfen. Was es bedeutet, auf der Bühne zu stehen, sich dem Publikum zu stellen und alles Gelernte und Eingübte in der Sekunde des Auftritts abzurufen, kann nur derjenige verstehen, der das selbst einmal erlebt hat. Auf der Bühne muss man ganz konzentriert und bei sich sein, genauso aber muss man sich auf seine MitspielerInnen verlassen können. Dies sind Erfahrungen und Werte, die für junge Menschen ungemein wichtig sind. Seit über zwanzig Jahren gibt es die Jugendgruppe der Volksbühne Lana, die mittlerweile über 40 Mitglieder umfasst und eine lange



Warteliste mit interessierten Kindern hat. Neben dem traditionellen vorweihnachtlichen Märchen werden noch weitere Tätigkeiten ausgeübt, die den Zusammenhalt der Gruppe stär-



ken: Workshops, Probenwochenenden u. v. a. m. Damit eine solche Jugendarbeit geleistet werden kann, braucht es viele bereitwillige Helfer, an denen es der Volksbühne Lana Gott sei Dank nicht mangelt und die uns, so hoffen wir, durch unsere Jugendförderung nicht so schnell ausgehen. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie uns, dass wir diese wertvolle Aufgabe weiterhin leisten können. Dankeschön!




# STAFFLER

Fahrräder	biciclette
Ersatzteile	ricambi
Reparaturen	riparazioni

39011 LANA  
Feldgatterweg 2 - Via Feldgatter

Tel. 0473 56 25 92  
Fax 0473 55 97 99  
Josef Staffler

www.josefstaffler.com - www.lanarad.com - E-mail: info@josefstaffler.com



## Rezept

## Saftiger Quarkstollen

## ZUBEREITUNG:

**VORTEIG:** Das Mehl und die Lievito Madre vermischen. Die Milch leicht erwärmen (max. 30°C) und unterkneten. Den Vorteig zugedeckt für ca. 15 Min. stehen lassen.

**HAUPTTEIG:** Alle Zutaten sollten Raumtemperatur haben.

Den Vorteig und die Zutaten des Hauptteiges für ca. 10 Min. langsam zu einem plastischen Teig kneten (Teigtemperatur ca. 25°C).

**ACHTUNG:** Die eingeweichte Früchtemischung vom Vortag erst zum Schluss untermischen. Den fertigen Teig für ca. 30 Min. zugedeckt rasten lassen.

**AUFARBEITUNG:** 3 gleich große Teigstücke zu ca. 400g abwägen und rundwirken (zu Kugeln formen). Diese Bällchen für weitere 15 Min. ruhen lassen, dann zu Weggen



langwirken. Den Weggen mit einem Rollholz die typische Stollenform geben und auf ein Backblech geben. Die Stollen weitere 40 Min. aufgehen lassen und mit Eistreiche bestreichen.

**BACKTEMPERATUR UND BACKZEIT:** Im vorgeheizten Backofen bei 180°C sinkend auf 160°C für ca. 35 bis 40 Min. backen. Die noch warmen Stollen mit flüssiger Butter bestreichen und mit Kristallzucker einreiben.

*Die Lievito Madre mit Trockenhefe erhalten Sie exklusiv im Farinarium der Meraner Mühle und am Meraner Weihnachtsmarkt.*

## ZUTATEN (für 3 Stück à ca. 400 g)

**Vorteig:**

Weizenmehl Type 00 Blau	80 g
Lievito Madre mit Trockenhefe	75 g
Milch, lauwarm	90 g

**Hauptteig:**

Weizenmehl Type 00 Blau	320 g
Butter, weich	160 g
Quark	100 g
Zucker	60 g
Eigelb	3
Salz	8 g
Saft einer Biozitrone und den Abrieb der Zitrone	1 EL

**Eistreiche:**

1 Eigelb mit 20 g Wasser gut verquirlen.

**Früchtemischung:**

Sultaninen	170 g
Mandelstifte	65 g
Walnüsse	65 g
Läuterzucker	30 g
(dazu 20 g Wasser mit 15 g Zucker kurz aufkochen lassen)	
Schuss Rum	

Alles zusammen gut vermischen und über Nacht ziehen lassen.

farinarium

## ES WEIHNACHTET.

ENTDECKE DIE FASZINIERENDE VIELFALT AN GETREIDE, MEHLEN UND ALLEM, WAS LUST AUF BACKEN MACHT.



Farinarium der MERANER MÜHLE  
Industriezone 7 - I-39011 Lana (BZ) - T +39 0473 497 297  
Mo-Fr: 8.00 - 12.30, 13.30 - 18.30 - Sa: 9.00 - 12.30

\*  
Feine  
Mischungen für  
Weihnachts-  
gebäck



Brotbackkurse und Events das ganze Jahr über!  
Besuchen Sie uns auch auf dem Meraner Weihnachtsmarkt!



# Erntedank heißt...

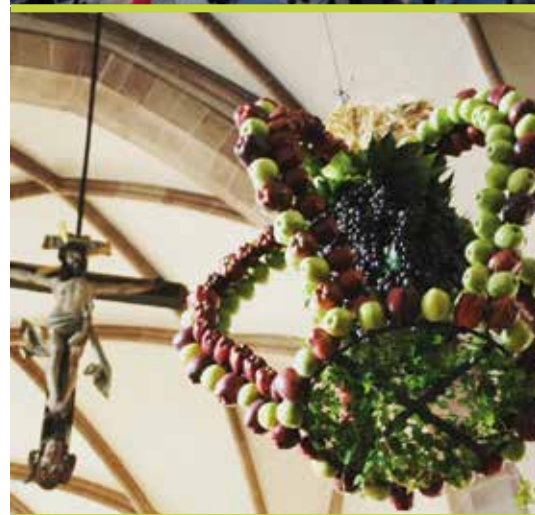
...danken, nicht nur für die Ernte des Jahres, sondern auch für alles, mit was uns die Natur so reichlich beschenkt.

...danken für die Schönheit der Schöpfung, für die Blumen und die Bäume.

...danken für das tägliche Brot, für den Frieden und vor allem für die Gesundheit.

Um für all das zu danken, wurde vor kurzem das Erntedankfest in Lana gefeiert. Wie jedes Jahr schmückten dazu die Bäuerinnen die Hl. Kreuzkirche und die Bauernjugend die Pfarrkirche von Niederlana mit reichlich Erntegaben. Neben den festlich geschmückten Pfarrkirchen werden von den bäuerlichen Organisationen auch die Erntedankgottesdienste mitgestaltet, und im Anschluss an die Messfeier trug die Volkstanzgruppe Lana vor der Hl. Kreuzkirche den traditionellen „Reiftanz“ vor. Am Nachmittag führte uns die Erntedankprozession von der Hl. Kreuzkirche zur Pfarrkirche Niederlana. Anschließend luden die bäuerlichen Organisationen von Lana gemeinsam mit dem Verein Südtiroler Obstbaumuseum zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kastanien, Wein und kleinen Köstlichkeiten im Obstbaumuseum ein. Wir danken allen Beteiligten für das gelungene Fest.

Bauernbund-Ortsgruppe Lana



---

## Ein Plus für alle Mitglieder des Weißen Kreuzes

135.000 Südtiroler sind schon dabei. Als **Fördermitglieder des Weißen Kreuzes** haben sie viele Vorteile und helfen gleichzeitig den über 3.500 Freiwilligen des Vereins, die Sicherheit in ganz Südtirol noch mehr zu verbessern.

Die Einkünfte der jährlichen Mitgliederaktion kommen in erster Linie den Freiwilligen der Dienste Rettung und Krankentransport zugute, der Notfallseelsorge, des Zivilschutzes und der Jugendarbeit.

Alles über die Fördermitgliedschaft 2020 kann man auf <http://mitglieder.wk-cb.bz.it/de/> nachlesen oder unter der Rufnummer **0471 444 310** erfahren.





# Märchenwanderung des KFS-Lana

Auch heuer organisierten wir wieder unsere tolle Märchenwanderung am Samstag, den 12. Oktober 2019.

Es verzauberten uns unsere fleißigen Märchenerzählerinnen und ihre verkleideten Helfer mit ihren aufregenden und spannenden Geschichten auf dem Weg nach Niederlana vom **Kloster Lanegg, über den Brandiswalweg bis zum Südtiroler Obstbaumuseum**. Bei mehreren Stationen hörten alle, Groß und Klein, den schönen Märchen aufmerksam zu. Nach jeder Geschichte gab es einen kleinen Märchenkeks als Stärkung. Am Ziel beim Obstbaumuseum angekommen, erzählte uns Frau Zöschg eine spannende Abschlussgeschichte, der alle sehr interessiert und aufmerksam zuhörten. Zum Ausklang unserer Märchenwanderung gab es schließlich noch die



heiß begehrten, gebratenen Kastanien und Apfelsaft. Ein herzliches **Vergelt's Gott** den Mär-

chenerzählerinnen und unserem Kastanienbrater, sowie den Mitarbeitern des Obstbaumuseums.



GESUNDE **GESCHENKE**

Tribusplatz 2, Tel. 0473 565 111, [www.peer.it](http://www.peer.it)

**peer**   
APOTHEKE FARMACIA **1787**

**8,90**  
EURO

~~12,00 Euro~~



Bienenwachstuch  
**WraPeer L**

**69**  
EURO

~~163,00 Euro~~



Blutdruckmessgerät  
**OMRON M7 Intelli IT**

**49**  
EURO

~~69,90 Euro~~



Ohr-Thermometer  
**BRAUN THERMOSCAN 7**

**39**  
EURO

~~59,90 Euro~~



Elektrische Zahnbürste  
**ORAL B PRO 2 2000**

**39**  
EURO

~~75,00 Euro~~



Inhaliergerät  
**PIC AIR FAMILY**

**59**  
EURO

~~128,00 Euro~~



Ultraschall - Inhaliergerät  
**PIC AIR PROJET**

Gültig von 25.11.19 bis 04.01.20, solange der Vorrat reicht.

# Jugenddienst Lana-Tisens: Fall-In Herbstfest



Für die kühl gebliebenen gab es noch heiße Hot Dogs und selbstgemachten Punsch und Apfelglühmix. Wer kein Problem damit hatte ein paar Regentropfen abzukriegen konnte eine Runde bei unserer Spieleolympiade mitmachen.

Dabei waren Geschick, Geschwindigkeit und Präzision gefragt. Ein Dank an alle für die fleißige Unterstützung, fürs dabei sein und mitmachen.

**JUGENDTREFF**

**VÖLLAN**

**DIENTAG**  
19.00–21.00

**FREITAG**  
16.00–18.00

CHILLEN  
BISCHN  
ZOCKEN

**jd JUGENDDIENST LANA-TISENS**

Am 18. Oktober 2019 gab es beim Fall-In Herbstfest auf dem Festplatz von Tschermers nicht nur was auf die Ohren. Das Wetter war schlecht, aber das hält uns vom Jugenddienst Lana-Tisens nicht davon ab eine Fete für Jugendliche zu schmeißen. Wir waren in Feierlaune und mit uns einige Jugendliche. Dazu kamen noch der Gemeindefereferent für Jugend und der Bürgermeister des Ortes. Auch die Streetworker Burggrafenamt waren mit von der Party. Für die musikalische Begleitung gab es DJ MacMarc im der Warm Up Phase und der Hauptact war Thomas Mitterhofer von Sink or Swim, der uns mit seiner Gitarre ordentlich einheizte.

**ALLE JUGENDTREFFS IM ÜBERBLICK**

DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
TISENS 16.30–18.30	BURGSSTALL 14.30–16.30		TSCHEEMS 14.30–16.30
	ST. PANKRAZ 16.00–18.00	ULFEN 15.00–17.00	VÖLLAN 16.00–18.00
VÖLLAN 19.00–21.00	TSCHEEMS 18.00–20.00		BURGSSTALL 18.00–20.00
	ULFEN 19.00–21.00	ST. PANKRAZ 18.00–20.00	TISENS 19.00–22.00

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO JUGENDDIENST LANA-TISENS  
19.0–18.12 UHR  
16.18 15–17 UHR

**jd JUGENDDIENST LANA-TISENS**



*Frohe Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr wünscht*

**Piazz Hanspeter & Co.KG**

Heizungs-, Sanitär-, Gas- und Solaranlagen

Josef-Aignerstr. 6, Lana, Tel. 333 3015192, E-Mail: piazz.hanspeter@rolmail.net

## Wir danken!

Die **Pfarrgruppe Pawigl** bedankt sich ganz herzlich bei der Marktgemeinde Lana, ebenso bei der Raika Lana für die alljährliche Spende. Vergelt's Gott.





Tegernsee und Lana:

## Zwei Löwen und eine Freundschaft



Gemütliches Beisammensein in der Schützenhütte\_Foto\_Peter Denk

Am zweiten Samstag im Oktober hält die **Gebirgsschützenkompanie Tegernsee** traditionell ihren Schützenjahrtag in Rottach-Egern ab.

Zu diesem Anlass waren rund 20 Mitglieder der **Schützenkompanie Franz Höfler Lana** am Tegernsee zu Gast. Vor **10 Jahren** wurde die **Freundschaft** zwischen den beiden Kompanien ins Leben gerufen, aufgrund des ersten Kennenlernens zwischen E-Hptm. Eduard Graber und E-Hptm. Fredi Baier bei der Herz-Jesu-Prozession in Weerberg in Tirol. Der Schützenjahrtag wurde mit einem Einmarsch zur **Pfarrkirche in Rottach** eingeleitet. Anschließend erfolgte die Begrüßung der Anwesenden, unter anderen der Schützenkurat Martin Maier,



Übergabe der Erinnerungsscheibe\_ u.lx. Flt. Wenin Werner, E-Hprm. Eduard Graber, Hptm. Florian Baier und Hptm. Andreas Pixner\_Foto \_Peter Denk

seine königliche Hoheit Herzog Max von Bayern, sowie die Schützenabordnungen aus Süd- und Nordtirol und die Kompanien aus Bayer durch den Hauptmann Florian Baier. Es folgte der Festgottesdienst, das anschließende Totengedenken mit **Ehrensalue** des Salutuzuges und Kranzniederlegung. Nach dem Rückmarsch mit der Defilierung am Zentralparkplatz ging es zum gemütlichen Teil über. In der Schützenhütte wurde bei Blasmusik und gutem Essen auf die Freundschaft angestoßen. **Hptm. Andreas Pixner** überreichte im Namen der Kompanie Lana den Tegern-

seer Kameraden eine Holzscheibe in Erinnerung an die 10 Jahre Freundschaft und gab der Hoffnung Ausdruck, dass noch viele Jahre folgen sollten. Ebenso ging Hptm. Florian Baier in seinen Grußworten auf die letzten 10 Jahre der **Freundschaft** ein und wünschte allen weiterhin eine angenehme Kameradschaft wie es bisher war. Als Gasgeschenk wurde für jedes Jahr Freundschaft ein Kasten Tegernseer Bier mit nach Lana geschickt. Am späten Abend wurde die Heimreise nach Lana angetreten, mit dem gegenseitigen Versprechen auf ein Wiedersehen.

**„Wer mit Bedacht handelt, erreicht was er erstrebt“**

**Lustik Hofer Zöggeler** - Ihr kompetenter Partner in:

- Steuerplanung
- Vertragswesen
- Unternehmensberatung
- Erbschafts- Nachfolgeregelung und vieles mehr

**Lana (BZ)** – Industriezone 1/5

Tel: 0473/491919 - info@lhz.bz.it - www.lhz.bz.it



**Lustik Hofer Zöggeler**  
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer  
Dottori Commercialisti e Revisori Contabili



*Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit!*

## Gefirmtenfest 2019: Gott begegnen – Feuer fangen



Am 19. Oktober 2019 fand in der Landeshauptstadt beim Pastoralzentrum und im Dom eine Feier für all jene statt, die seit Oktober 2018 das Sakrament der Firmung empfangen haben, eingeladen waren ebenfalls Paten/Patinnen bzw. Eltern.

Auch die **Pfarrei von Lana** war mit ca. 30 Teilnehmern dabei. Die meisten Teilnehmer aus unserer Gemeinde fuhren am frühen Nachmittag gemeinsam mit dem Zug nach Bozen. Am **Pastoralzentrum** angekommen, ergab sich die Möglichkeit mit dem Bischof zu sprechen und ein Foto mit ihm zu machen. Neben gemeinsamen, gemeinschaftsstiftenden Spielen, gab es ein Interview mit der ehemaligen Skirennläuferin, Isolde Kostner, die von ihrer Karriere und ihrer Beziehung zu Gott berichtete. Ganz nach dem **Motto des Festes „on fire“** gab es anschließende, auf dem Weg zum benachbarten **Dom**, die Möglichkeit schriftlich festgehaltene Gedanken zur persönlichen Gottesbeziehung an eigens von Pfadfindern vorbereiteten Feuerstellen brennen zu lassen, um ein wenig von dem Feuer, das der Heilige Geist in uns entfachen kann, zu erahnen.

Im Dom fand eine Wort-Gottes-Feier statt, bei der neben dem **Bischof** und einigen Firm Spendern auch der Jugendseelsorger Pater Shenoy Ma-

niyachery Varghese teilnahm. Musikalisch begleitet wurde die Feier von einem Jugendchor. Ein schönes Glaubenszeugnis erfolgte von zwei jungen Männern, die im Zwiegespräch von ihrem Glauben berichteten und erklärten, dass es nicht immer einfach sei, im Alltag zum Glauben zu stehen. Durch ihr Aussagen luden sie die **Gefirmten** ein, auch mutig zu sein und **Gott in ihrem Alltag**, sichtbar für andere, einen Platz zu geben. Ein zusätzliches Highlight für die Gefirmten war sicher auch die Aufforderung an alle, während des Gottesdienstes das eigene Handy in die Hand zu nehmen, um ein Selfie im Dom zu machen und dies mit Freunden zu teilen.

Am Ende der Feier wurde gemeinsam das Lied „Atme in uns Heiliger Geist“

gesungen, wobei man an der leidenschaftlichen und regen Beteiligung durch Singen und Klatschen aller, ein wenig die **Kraft des Heiligen Geistes** spüren konnte.

Nach dem Gottesdienst ging es wieder zurück in den Vorhof des Pastoralzentrums, wo für das leibliche Wohl gesorgt wurde, bevor um 17.30 Uhr der Zug wieder zurück nach Lana fuhr.

Diese Veranstaltung ist nun wohl das letzte Fest dieser Art für einige Jahre gewesen, denn in unserer Diözese werden bis 2022 die **Firmungen** pausiert und damit wird der neue Weg für die „Firmung ab 16 Jahren“ eingeschlagen.

Pircher Christine Baldini





## Danke dem FC Bayern Fanclub



Kleiderstübchen Lana - Elisabeth Verein



Der Elisabeth Verein möchte dem „FC Bayern Fanclub Rot Weisse Adler“ ein ganz herzliches Dankeschön für die großzügige Spende an den Elisabeth Verein sagen.

Mit diesem Beitrag konnten Stofftaschen für die wöchentliche Lebensmittelausgabe sowie notwendige Lebensmittel angekauft werden.

In der Regel werden im Kleiderstübchen wöchentlich an die 90 kg Frischware, die kurz vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums (MHD) steht sowie Lebensmittel aus der Überproduktion ausgegeben. Samstags werden an die 60 kg Brot vom Vortag verteilt. Zudem werden monatlich in den Lagern des Banco Alimentare in Bozen zwischen 250 und 300 kg haltbare Lebensmittel abgeholt und verteilt. Alle

verteilten Lebensmittel sind stets in einwandfreiem Zustand. Neben dem sozialen Aspekt soll die Ausgabe dieser Lebensmittel auch einen Beitrag zur Nachhaltigkeit und vor allem auch zum respektvollen Umgang mit Lebensmitteln leisten.

Den Mitarbeitern der Kleiderstube ist es ein Anliegen Gebrauchtes weiterzugeben und somit einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Alle Bürger, welche das Prinzip des nachhaltigen Handelns fördern und die Umwelt schonen wollen sind in der Kleiderstube herzlich willkommen. Auf einer Pinnwand kommen Angebot und Nachfrage zusammen. Menschen können Ungenutztes abgeben und etwas mitnehmen. Dies kann ein kleiner Beitrag gegen die Wegwerfgesellschaft sein. Durch das Weitergeben haben

die Kleider eine längere Lebensdauer und werden effizienter genutzt. Bis zum Kleiderschrank legen Hosen, T-Shirts und Co. nicht selten einen weiten Weg zurück. Bei einem Hemd können es 140 Stationen sein.

### Der ökologische Ballast unserer Kleidung

Zwischen 2000 und 2014 hat sich der globale Textilkonsum verdoppelt – und damit auch die Umweltbelastung durch Herstellung und Handel. Denn bei der Produktion von Stoffen werden Chemikalien eingesetzt, von denen viele schädlich für die Natur und für die Gesundheit von den Beschäftigten sind. Die Weltbank schätzt, dass durch das Färben von Textilien bis zu 20 Prozent der weltweiten Wasserverschmutzung entsteht.



**MÖBEL PICHLER MOBILI**

### ALNO KÜCHE

*Gemacht für's Leben*

Andrianer Weg 14, 39018 TERLAN  
(+39) 0471 257 001  
info@moebelpichler.com



Beratung, Qualität und Service ist unsere Stärke!

moebelpichler.com

## Wozu braucht es Bargeld?



**Dr. Reinhold Kofler, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Boznerstrasse, 78 – Lana, info@drkofler.it, Tel. 0473 550329**

„Nur Bares ist Wahres“ lautet ein Sprichwort aus dem Volksmund. Die aktuellen Bestrebungen in Rom lassen diesen Worten allerdings wenig Bedeutung zukommen. Die Regierung in Rom sieht vor, die Möglichkeiten der Nutzung von Bargeld in den nächsten Jahren schrittweise zu senken.

Der Gesetzgeber führt als Hauptgrund für diese Maßnahmen die Einschränkung der Kriminalität an. So soll zum einen die Steuerhinterziehung bekämpft, zum anderen die Möglichkeit der Verwendung von „Schwarzgeld“ stark eingeschränkt werden.

Bereits jetzt besteht die Pflicht, bestimmte Geschäftsfälle mit rückverfolgbaren Zahlungsmitteln durchzuführen, um bestimmte Ermäßigungen und Erleichterungen zu erhalten. In gewissen Bereichen ist die Nutzung des Bargeldes zur Gänze eingeschränkt.

Banken und Finanzinstitute müssen beispielsweise eine Meldung an das Ministerium machen, sobald ein Kunde im Monat Bargeldbewegungen von mehr als 10.000.-€ durchführt. Steuerabschreibungen für Sanierungs-

arbeiten (Steuerbonus 50%, 65% und Möbelbonus) müssen verpflichtend mit Banküberweisungen gemacht werden, ansonsten wird die Abschreibung nicht anerkannt. Auch Spenden, die man steuerlich absetzen will, müssen per Überweisung erfolgen. Lohn- bzw. Pensionszahlungen müssen zwangsläufig überwiesen werden.

Die Einschränkung der Verwendung von Bargeld hat in diesem Jahr auch das Betanken von Betriebsfahrzeugen getroffen. Die Zahlungen für den Treibstoffankauf müssen mit rückverfolgbaren Zahlungsmitteln erfolgen. Nur in diesem Fall sind die Spesen bzw. die MwSt. steuerlich absetzbar.

Dies sind einige Schritte, durch welche uns Bürgern das bargeldlose Zahlen aufgezwungen wird. Das Bezahlen mit Karte soll zum Standard werden und wird uns durch diese Maßnahmen „schmackhaft“ gemacht.

### Verwendung von Bargeld

Grundsätzlich ist die Verwendung von Bargeld bis zu einem Betrag von 2.999,99.-€ erlaubt.

Dieses Limit soll bis 2022 auf 999,99.-€ gesenkt werden. Das bedeutet, dass keine Zahlung über diesem Limit in bar durchgeführt werden darf. Die Zahlungen dürfen ausschließlich über Bank, Post, Bancomatkarte, Kreditkarte

oder mittels Scheck gemacht werden. Von dieser Bestimmung sind sowohl Privatpersonen, als auch Unternehmen und Freiberufler betroffen. Sollte diese Bestimmung verletzt werden, drohen hohe Strafen, die sowohl den Bezahlenden, als auch den Empfänger treffen.

### POS-Gerät

Ein weiterer Schritt zur Reduzierung der Barzahlungen ist die verpflichtende Einführung des POS-Gerätes. Unternehmer und Freiberufler sind verpflichtet ein POS-Gerät zu installieren, um den Kunden die Zahlung mit einer Bancomatkarte zu ermöglichen. Bisher gab es keine Strafen. Ab 1. Juli 2020 werden sich € 30.- zuzüglich 4% des betreffenden Betrages, zu bezahlen, wenn die bargeldlose Zahlung verweigert wird.

### Fazit

Laut Statistik gibt es keinen klaren Zusammenhang zwischen einer starken Bargeldnutzung und der Schattenwirtschaft. Was steckt also dahinter? Die Regierung hat dadurch eine bessere Kontrolle und Überwachung der Bürger. Zudem kann die Geldpolitik entsprechend gesteuert werden. Kurzum die Freiheit des Einzelnen wird erheblich eingeschränkt. Bargeld unterbindet eine zunehmende Überwachung der Bürger und bedeutet Freiheit für den Einzelnen.

## Provi - Snowpark in Proveis am Deutschnonsberg

Nahe dem malerischen Ortskern von Proveis bietet der neue Provi-Snowpark Spaß und Fun für die ganze Familie.

Entdecken Sie den Snowpark mit dem speziell für Kinder entwickelten "Zauberteppich". Egal ob mit Tubingreifen, Zipfelbob oder ganz klassisch mit Rodel oder Skiern - Spaß für die ganze Familie ist garantiert.

Genießen Sie einen herrlichen Tag im Schnee fernab jeglicher Hektik.



### Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertage, für Gruppen auf Anfrage

### INFO

<https://www.merano-suedtirol.it/de/ultental/> +39 340 1502123



## Sportliche Tipps für die Gesundheit

## Bewegtes Lernen



Im letzten Monat sind wir bereits auf Zusammenhänge von Bewegung und Denkvorgängen eingegangen. In diesem Monat möchten wir etwas genauer über das „Bewegte Lernen“ schreiben, sprich das zeitgleiche Stattfinden von kognitiven Lernprozessen und Bewegung. Man kann hier unterscheiden zwischen Lernen mit Bewegung und Lernen durch Bewegung. In der Literatur findet man zu diesen Themen mittlerweile viele Hinweise und Empfehlungen, dass dadurch Lernmotivation, Konzentration, sowie Lernerfolge gesteigert werden.

**Lernen mit Bewegung**

z.B. Erkundungen in der Natur durch einen Waldspaziergang, Problemlösen: Tragen eines unhandlichen Gegenstandes und dabei die beste Lösung suchen, Wandern und ein Gedicht auswendig lernen, Experimentieren und ein Spiel erfinden

**Lernen durch Bewegung**

z.B. beim Pilzesammeln erhalten wir Informationen über die Konsistenz, die Größe, die Form der Pilze. Viele verschiedene Sinne begleiten diesen Lernprozess, wie etwa der Tastsinn, der Gleichgewichtssinn, der Geruchssinn, der Sehsinn, der Hörsinn ... usw. Dabei wird beschrieben, dass Lernvorgänge bei denen mehrere verschiedene Sinne beteiligt sind, sich besser im Gehirn einprägen und so auch länger gespeichert bleiben. Auch Emotionen



Lisa Verdorfer,  
Physiotherapeutin und  
Sportwissenschaftlerin



Mirco La Mendola, Mag.  
- Sportwissenschaftler  
Personal-Trainer Sport-  
verein Moving-Fit&Fun  
und Athletic-Trainer des  
SV Lana Tennis in der  
LANARENA

sind beteiligt im Lernprozess und festigen den Lernstoff.

Mit dem Geschriebenen möchten wir zum Jahresabschluss hin verschiedenste Zielgruppen wie FreizeitsportlerInnen, LehrerInnen, KindergärtnerInnen, TrainerInnen, Couchpotatos und sonstige Menschen die daran Interesse haben, animieren mehrere Sinneskanäle, sowie Abwechslung in Lernaufgaben einzubauen und Emotionen dabei Raum zu geben. Also

alle Altersgruppen sind gefragt, sei es Lernaufgaben des Kleinkindes das verschiedene Bälle erkundet oder Gegenstände in der Küche hinunterwirft, als auch Jugendliche die ihre körperlichen Grenzen austesten wollen mittels Trendsportarten wie Parkour und zu guter Letzt auch Erwachsene die neue Herausforderungen suchen und Senioren die Alltagsbewegungen stabil erhalten wollen.

Grüße von Lisa und Mirco

## Restaurant Traube



Paella  
auf  
Vorbestellung

wir verwöhnen Sie jetzt wieder  
mit unseren

## Fischgerichten

Donnerstag . Freitag . Samstag . Sonntag



Wir wünschen unseren Gästen  
eine besinnliche Weihnachtszeit und  
einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

Tribusplatz 13 | Lana Südtirol (BZ)  
www.restaurant-traube.com

Tel. + Fax +39 0473 561150  
info@restaurant-traube.com

## 17. RWA-Preiswatten

# Viel Spaß und gute Unterhaltung standen im Vordergrund



Zum bereits 17. Mal luden die „Rot-Weißen Adler“ Mitte November ihre Mitglieder, Freunde und alle anderen Liebhaber des traditionellen Kartenspiels zum Preiswatten in den Roten Saal des Lananer Raiffeisenhauses.

36 Paare folgten dieser Einladung und verbrachten einen kurzweiligen Nachmittag bei bester Unterhaltung.

Alle Kartenspieler absolvierten vier Wattspiele mit wechselnden Gegnern. Auch wenn um jeden Punkt "gekämpft" wurde, so stand immer der Spaß und die Freude am gemeinsamen Beisammensein im Vordergrund.

Am Ende des Nachmittags stärkten sich alle Anwesenden bei einem schmackhaften Gulasch mit Knödel und blickten auf überaus gesellige Stunden zurück.

Nach der Stärkung schritt das OK-Team dann zur Preisverleihung.

Zuerst wurden die vier Besten vom Popschn mit tollen Sachpreisen – einem üppig gefüllten Geschenkkorb, einer Kaffeemaschine, einer kleinen Tasche



von Liebeskind Berlin sowie einem Spiegel von Paulaner – prämiert.

Anschließend durfte sich der "Potzer" als Trost für vier zum Teil deutlich verlorene Spiele über zwei Torten und zwei Kaffeesets freuen. Reihum, beginnend bei den letztplatzierten Teams, wurden dann alle Teilnehmer mit tollen Sachpreisen und Gutscheinen ausgezeichnet.

Die drei erstplatzierten Wattlepaare durften dann aus den drei Top-Preisen

– einem Day Spa für zwei Personen im Quellenhof Passeier, zwei Halbjahresabos der Wochenzeitschrift FF und zwei hochwertigen Jacken – wählen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Teilnehmer, Helfer und nicht zuletzt Partner und Sponsoren für die Vielzahl an tollen Sachpreisen und Gutscheinen.

Ein großes Vergelt's Gott!

Bis zum nächsten Jahr – zum 18. RWA-Preiswatten!

## IMMOBILIEN

Junger Mann, sucht günstig Zweizimmerwohnung oder Platz in einer Wohngemeinschaft in Lana und Umgebung.

Bitte Angebote unter Tel. 340 855 4714

Schönes Geschäftslokal in der Fußgängerzone "Am Gries" in Lana zu vermieten. Tel. 335 6916286

## STELLENMARKT

Suche einen pensionierten Gärtner oder ambitionierten Amateur, der mir bei der Pflege meines schönen Gartens mit Fachwissen und Tat helfen

würde, ab 2020 – nach Absprache.

Tel. 327 1784003

Für die kommende Saison suchen wir ab April Koch/Köchin (14–21 Uhr), Küchenhilfe (17–22 Uhr) und Servicemit-

## Preise

### Immobilienanzeigen

(Verkauf/Vermietung)  
50 € inkl. MwSt.

Glückwünsche,  
Danksagungen,  
Jahrtage

40 € inkl. MwSt.

Kleinanzeigen  
freiwillige Spende

## Kleinanzeigen

arbeiter/in (15.30–22 Uhr). Mittwoch Ruhetag, durchgehende Arbeitszeiten. Keine Unterkunft. Camping Arquin, Lana. Tel. 0473 561187, info@camping-arquin.it

Du suchst eine Nebenbeschäftigung? Kontaktiere mich unter 338 7703956"

### VERSCHIEDENES

Baugrund gesucht – bebaut oder unbebaut. Direktankauf. Kontakt info@etschtaler.com; Tel. 0471 1727175



## Lana im Rückspiegel

### 1911

Aus den Gemeindeprotokollen:

Kinomatograph und Badeanstalt abgelehnt

Der Gemeindeausschuss lehnt die Ansuchen des Justus Piechele zur Eröffnung eines **Kinomatographen** im Gasthaus „Weiße Rose“ in Oberlana (Sellitsch-Haus) und des Kaspar Blaas, Inhaber des Sternkinos in Meran, zwecks Errichtung einer **Schwimm- und Badeanstalt** nebst eines Kinomatographen beim Haus 164 in Mitterlana wegen Ermangelung des Lokalbedarfs und der finanziellen Nachteile der Arbeiterklasse ab.

Berghotel Vigiljoch – Maut für Autos

Das Gesuch des **Konsortiums der Seilbahn Lana-Vigiljoch** durch Dr. Jakob Köllensperger wegen Erlangung der Konzession zum Betriebe des Gastgewerbes für das Touristenhaus an der Endstation wird einstimmig angenommen. Die **Bemautung der Automobile** auf der Straße Lana-Burgstall mit 1 Krone für hin und 1 Krone für retour wird zur Kenntnis genommen, jedoch ist mit der K.K. Bezirkshauptmannschaft Meran und mit der Statthalterei Rücksprache zu pflegen, wegen Belastung der **Burgstallerbrücke** und Ruinierung der Straße durch die schweren Lastautomobile.

Trambahn Lana - Burgstall

Dr. Köllensperger wird ersucht in punkto Trambahn Lana-Burgstall die eheste Kommissionierung des ganzen Projektes mit **Verlegung der Endstation** auf das linksseitige Falschauerufer zu veranlassen.

Bäumeschleifen verboten

Das Schleifen (Nachstreifen) von Bäumen auf den Gemeindewegen wird strengstens verboten unter Strafanandrohung von 2-20 Kronen, eventuell einer Arreststrafe von 6-48 Stunden. Ausnahmsweise wird nur bergab und bergauf das Fahren mit sogenannten **Schloafenfuhrwerken**, wie hier ortsüblich, gestattet. Der von Herrn Luis Zuegg und Konsorten eingebrachte Antrag punkto **Holztrifft auf der Falschauer** wird angenommen und das Ansuchen der Gemeinde Ulten um Erlangung einer mehrjährigen Trifftbewilligung vom Ultental nach Lana wärms-tens befürwortet.

### 1912

Aus den Gemeindeprotokollen:

Letzter freigewählter Gemeinderat vor dem 1. Weltkrieg

Die **Gemeindewahlen 1912** haben folgendes Ergebnis: Gemeindevorsteher Ernst Zuegg; Gemeinderäte (heute Gemeindeausschuss): Tobias Kreyer, Dr. Heinrich von Riccabona, Siegfried Pircher, Johann Santer, Anton Margesin. Ausschuss (Anm: heute Gemeinderat): Martin Lösch, Karl Zuegg, Josef Tribus, Alois Wegleiter, Josef Rampold, Valentin Mayr, Georg Mair, Josef Innerhofer, Franz Stauder, Josef Egger, Josef Gruber, Franz Schnitzer, Bartlmä Tanzer, Mathias Gruber, Johann Haberle, Johann Kröss, Karl Graf Brandis, Alios Carli. Nach vollzogener Angelobung der gewählten Gemeindevorsteherung und erstatteter kurzer Ansprache seitens des K.K. Bezirkshauptmannes Franz von Galli und des Gemeindevorste-

hers wird zur Sitzung übergegangen (18.6.1912).

Lana – Burgstall - Bahn

Der Antrag des Herrn Gemeinderates Tobias Kreyer, das **Bahnprojekt Lana-Burgstall** als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung zu setzen, wird mit Stimmenmehrheit angenommen und folgender Beschluss gefasst: die Gemeinde Lana nimmt nun die vorliegende Übergebung des Bahnbaues Lana-Burgstall des **Trambahnaktienkomitees** vom April 1912 vollinhaltlich zur Kenntnis und übernimmt in alle Rechte und Verbindlichkeiten ein. Sie verpflichtet sich den Bau über Niederlana, Mitterlana nach Oberlana durchzuführen und zwar unter Kenntnisnahme, dass bereits Beträge von 800.000 Kronen als Aktien gezeichnet sind und sich außerdem eine größere Anzahl von Garanten verpflichtet haben, für einen eventuellen Fehlbetrag bis zum Höchstbetrage von 850.000 Kronen aufzukommen. Der Antrag wurde bei zwei Stimmenthaltungen und einer Gegenstimme angenommen.

Gampen - Straße

Der Gemeindeausschuss beschließt nach Antrag des Herrn Tobias Kreyer eine Deputation bestehend aus den Herren Karl Graf Brandis, Martin Lösch, Tobias Kreyer und Gemeindevorsteher Ernst Zuegg sobald der Landtag tagt nach Innsbruck zu entsenden, um mit dem Abgeordneten Emil von Leys betreffs Angelegenheit Gampen-Straße ernstlich zu verhandeln.

Der Burggräfler

---

### Impressum

#### Monatszeitschrift Lana

**Redaktion:** Ulrike Bonell, Christoph Gufler, Evelyn Haller, Albert Innerhofer, Dieter Laner, Johann Lösch, Karl Terzer,

#### Eigentümer und Herausgeber:

Forum Lana e. V., Eingetr. b. Landesgericht Bozen Nr. 13/88 v. 26.4.1988  
Obmann Johann Lösch, 39011 Lana,  
Maria-Hilf-Str. 5

#### Verantwortlich im Sinne des

**Pressegesetzes:** Christoph Gufler  
**Druck:** Fotolitho Lana Service, Lana  
info@fl.it  
**Auflage:** 2.000 Stück

#### Kontakte:

**Redaktion:** forum.lana@rolmail.net  
**Werbung:** Ulrike Bonell  
forum.werbung@rolmail.net  
Tel. 334 2621614



## Filiale Mebo

Industriezone Lana

Montag bis Freitag von  
07:30 bis 18:30 Uhr  
**durchgehend geöffnet!**



**NEU AB  
2020**

Mitmachen  
und  
gewinnen 

Bei jeder Ein- und Auszahlung an der neuen „Glory“ nimmst du automatisch am Gewinnspiel teil und kannst tolle Preise gewinnen!

Weitere Informationen findest du auf unserer Internetseite.

e-Vespa  
e-Bike  
I-Phone XS

### Finanzzentrum Hauptsitz

Mo, Di, Mi, Fr 08:00-12:45, 14:45-16:15,  
Do 08:00-12:45

### Durchgehende Öffnungszeiten

Filiale Boznerstraße Mo, Di, Mi, Fr 07:30-16:00,  
Do 07:30-12:30

### Ganz in Ihrer Nähe

Filiale Burgstall Mo, Di, Do 08:00-12:30, 14:30-16:00

Filiale Gargazon Mo, Mi, Fr 08:00-12:30, 14:30-16:00

Filiale Tschermers Mo, Mi, Fr 08:00-12:30, 14:30-16:00,  
Di, Do 08:00-12:30

Filiale Niederlana Di, Mi, Do, Fr 08:30-12:30

Filiale Völlan Di, Mi, Do, Fr 08:30-12:30

Filiale Vöran Di, Mi, Do, Fr 08:30-12:30

### Telefonisch

Mo, Di, Mi, Fr 08:30-12:30, 14:30-16:00,  
Do 08:30-12:30

[www.raikalana.it](http://www.raikalana.it)



**Raiffeisen**  
Raiffeisenkasse Lana